

Frühling
Sommer
2025

.....
XXL
ePaper
Ausgabe



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
Erlangen
Seite 7

**Europa-Park
Gewinnspiel**
Seite 54

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
MUSEEN
GUIDE**
Seite 47

URLAUB IN DER HEIMAT WILLKOMMEN IN DER REGION ERLANGEN

Landkreis Erlangen-Höchstadt und Umgebung

Erlanger Altstadt
© Detlef Danitz

Erlangen-Höchstadt Landkreis * Bamberg Landkreis * Forchheim Landkreis
Nürnberger Land Landkreis * Nürnberg * Fürth Landkreis
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim Landkreis

Steigerwald * Romantisches Franken * Fränkische Schweiz * Nürnberger Land

WILLKOMMEN IN DER REGION ERLANGEN

Schlossgarten

Erlangen
Seite 7

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**



Landkreis Forchheim

WALK OF BEER

Forchheim
Seite 26



Frankens Mehrregion

Fränkisches Freilandmuseum

Bad Windsheim
Seite 11



Landkreis Erlangen-Höchstadt

Weißes Schloss

Heroldsberg
Seite 7

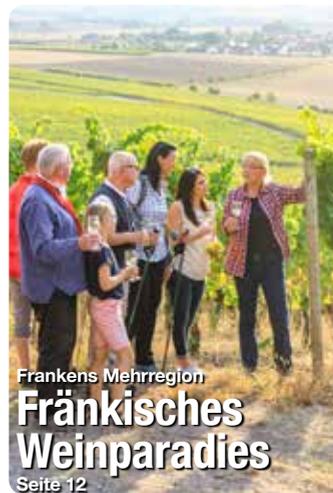
Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION ERLANGEN** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Erlangen** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Landkreis Bamberg

Fränkische Toskana

Seite 18



Frankens Mehrregion

Fränkisches Weinparadies

Seite 12



Landkreis Fürth

PLAYMOBIL FunPark

Zirndorf
Seite 43

NEU TreffpunktDeutschland **KOMPAKT**

Manchmal möchte man über einen Ort etwas mehr erfahren, als im Reisemagazin zu finden ist. Dann sind unsere neuen KOMPAKT Pocket-Reisemagazine genau das Richtige. Immer wenn ein Ort noch mehr zu bieten hat, erkennt man dieses an KOMPAKT Kreis oder am QR-Code beim Orts-Artikel. Einfach scannen und das KOMPAKT-PDF herunterladen. Alle KOMPAKT Pocket-Reisemagazine findet man auch hier: TreffpunktDeutschland.de/kompakt






Landkreis Forchheim

Wildpark Hundshaupten

Egloffstein
Seite 25



Erlangen

Städteregion Nürnberg
Steigerwald

Französisches „Savoir-vivre“ in Franken: Zu einer der besterhaltenen barocken Planstädte Deutschlands zählt die Hugenottenstadt Erlangen.

Ab Seite 7



Landkreis Erlangen-Höchstadt

Steigerwald. Fränkische Schweiz. Nürnberger Land

Zu den Highlights gehören der Tennenloher Forst, das Schloss Atzelsberg und die Hugenottenstadt Erlangen.

Ab Seite 6



Landkreis Bamberg

Steigerwald. Fränkische Schweiz. Haßberge.

Der Landkreis ist bekannt für sein Bier, das in zahlreichen Brauereien und Biergärten verkostet werden kann. Die Region ist reich an Kultur, Geschichte und Natur.

Ab Seite 15



Landkreis Forchheim

Fränkische Schweiz

Mit der Fränkischen Schweiz und dem Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst finden Sie hier einige der schönsten Naturgebiete Deutschlands.

Ab Seite 24



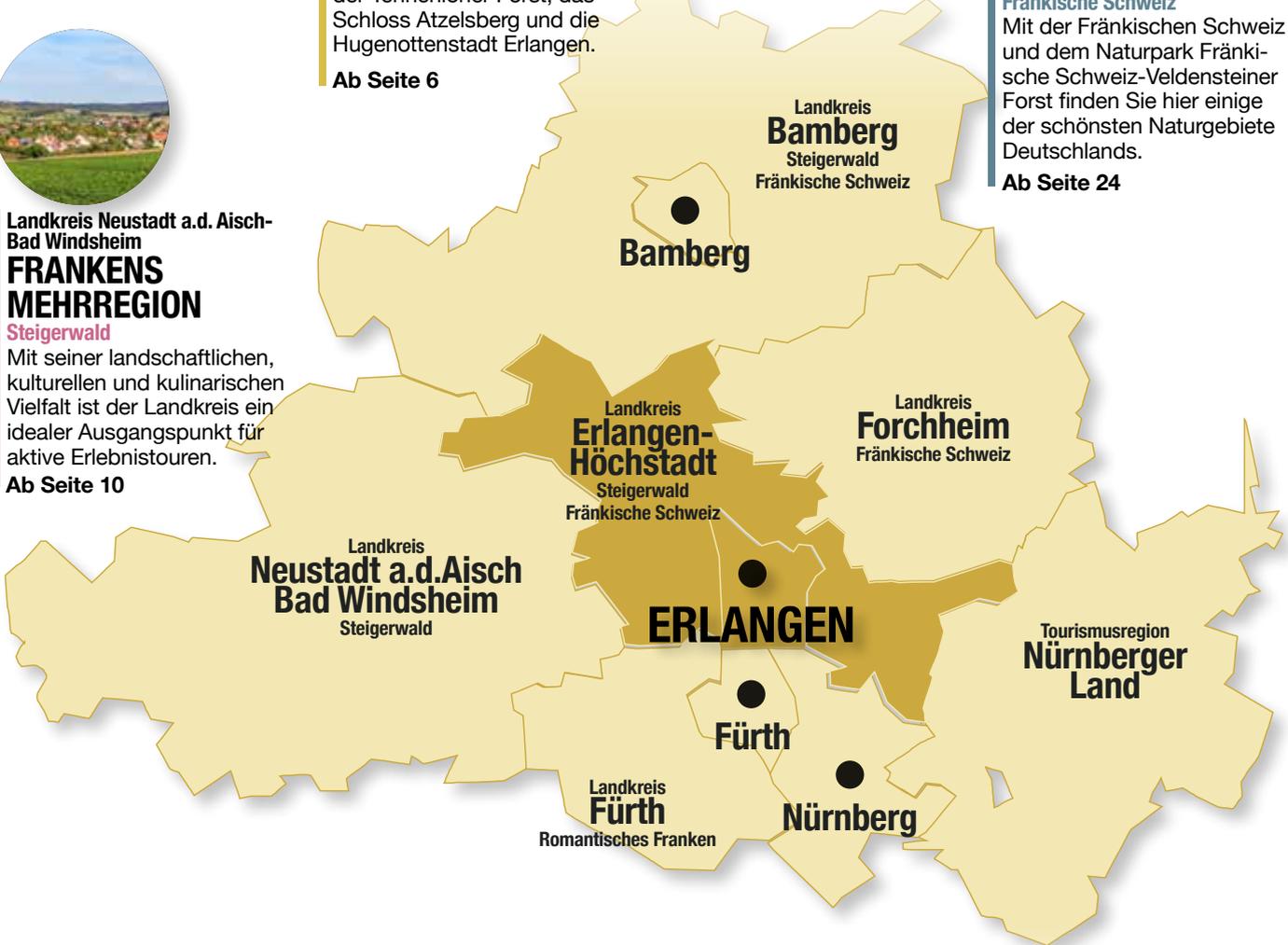
Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

FRANKENS MEHRREGION

Steigerwald

Mit seiner landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Vielfalt ist der Landkreis ein idealer Ausgangspunkt für aktive Erlebnistouren.

Ab Seite 10



Landkreis Fürth

Romantisches Franken

Auf den zahlreichen Rad- und Wanderwegen durch das bezaubernde Bibertal oder den verträumten Zenngrund lässt sich der Landkreis entdecken.

Ab Seite 41



Nürnberg

Nürnberg – dieser Name steht vor allem für Rostbratwürste, Lebkuchen und den Christkindlesmarkt. Historie und Moderne prägen heute die Stadt.

Ab Seite 34



Tourismusregion Nürnberger Land

Zahlreiche Berge und Täler, weitläufige Wälder, historische Burgen und Schlösser laden zur Entdeckertour ein.

Ab Seite 32

Tourismus-Regionen

Franken

Ab Seite 4

Steigerwald

Ab Seite 5

Fränkische Schweiz

Ab Seite 23

Romantisches Franken

Ab Seite 40

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Botanischer Garten, Erlangen
© ETM / Seebeck
Weingenuß am Marktplatz im "Grünen Baum" Wipfeld
© FrankenTourismus /FWL/ Schweinfurt / Hub

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain.Jura / Angela F. Endress



Baumwipfeldpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen in den Heilbädern und Kurorten



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte in Franken. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Sauna-

landschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.frankentourismus.de

Heimat der Biere Fränkische Brauereitradition erleben



An der Altmühl in Zimmern Pappenheim
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger

Nirgendwo sonst in Europa ist die Brauereidichte so hoch wie in Franken. Logisch also, dass es hier eine Vielzahl an Biersorten, Bierkellern und Biergärten sowie fränkischen Bierspezialitäten gibt, die es zu entdecken lohnt. Die Kampagne „Franken – Heimat der Biere.“ verschafft Orientierung über die biereulturellen Angebote. In der gleichnamigen Broschüre und auf der eigenen Website unter www.franken-bierland.de wird

viel Wissenswertes rund ums fränkische Bier erklärt. So werden beispielsweise Wandertouren, Fahrradwege und Museen rund um die fränkische Bierkultur vorgestellt. Auch Veranstaltungstipps, Einkehrmöglichkeiten und Rezepte zum Kochen mit Bier sind dort zu finden. Interessierte bestellen die Broschüre „Franken – Heimat der Biere“ kostenlos über FrankenTourismus. Online ist sie als Blätterkatalog verfügbar.

www.franken-bierland.de

Franken.

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



Eschenau; Iphofen, Terroir f
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Fränkische Vielfalt pur

Umgeben von den Metropolen Nürnberg, Würzburg und der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Urlaubsregion Steigerwald. Landschaftlich, kulinarisch und kulturell – der Steigerwald ist fränkische Vielfalt pur. Das Wander- und Radparadies, in dem alle fränkischen Regierungsbezirke aufeinander treffen, besteht überwiegend aus Naturpark. Entlang der Wegenetze wachsen die ältesten Buchen Deutschlands. Im Westen des Steigerwalds zeigt sich ein anderes Landschaftsbild: An sonnenverwöhnten Hängen wachsen ausgezeichnete Weine. Bereits ab April locken zahlreiche Winzerstuben und traditionelle Weinfeste viele Gäste aus nah und fern in ihre romantischen Weinorte.

Neben dem Wein ist die Region auch für ihre vielen kleinen Familienbrauereien bekannt. Bierliebhabern aus aller Welt bieten sie in und um Bamberg sowie im Aischgrund die Möglichkeit, echte fränkische Biervielfalt zu genießen und zu erleben. Wegen seiner vielen Karpfenteiche im Aischtal wird der Steigerwald auch „Land der 1000 Teiche“ genannt. Der „Aischgründer Spiegelkarpfen“ ist von September bis April eine beliebte Delikatesse.

Ein besonderes Wander-Highlight: der als Qualitätsweg ausgezeichnete SteigerwaldPanoramaweg mit seinen begeisternden Aussichtspunkten. Welterbe Bamberg, die Barockanlage Schloss Weissenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990, kontakt@steigerwaldtourismus.com, www.steigerwaldtourismus.com



Steigerwaldzentrum
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Abstwind
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Steigerwald Wein-Genusswanderungen

Bullenheim
© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

Die beste Zeit den Steigerwald mit Augen, Ohren und Geschmacksnerven zu erfahren und zu erleben startet mit der im September beginnenden Traubenlese. Besonders bei Waldwanderungen und beim Blick von Aussichtspunkten auf Weinberge und Täler zeigt sich jetzt ein prächtiges Farbenspiel der Natur. Ein buntes Blättermeer mit leuchtenden Rot-, Orange-, Gelb- und Grüntönen durchzieht die Landschaft. Ein Anblick, der einen ehrfurchtsvoll innehalten lässt. Weiter geht es durch Reihen bunter Rebstöcke mit ihren prallen Trauben, um zwischendurch ein, zwei Gläser leckeren fränkischen Wein direkt bei den Winzern zu probieren. Zahlreiche Heckenwirtschaften laden zur Verköstigung mit selbsterzeugten Weinen, fränkischen Brot, Käse- und Wurstspezialitäten ein. Auf den abwechslungsreichen, sehenswerten und gut ausgeschilderten Wanderwegen geht es dann frisch gestärkt weiter auf den Wein-Genusswanderungen im herbstlichen Steigerwald.

TreffpunktDeutschland.de/steigerwald



© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



Stadt Bamberg
Landkreis Bamberg

Landkreis Erlangen-Höchstadt
Landkreis Hassberge

Stadt Kitzingen
Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Landkreis Schweinfurt



Jetzt QR-Code scannen und den Steigerwald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald

Franken. Steigerwald. Fränkische Schweiz.
Nürnberger Land

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ERLANGEN- HÖCHSTADT



Fachwerk
© Stadt Baiersdorf



© Stadt Höchststadt an der Aisch

Der Landkreis Erlangen-Höchstadt in Bayern bietet eine Vielfalt an Attraktionen für Besucher. Die malerische Fränkische Schweiz, locken mit charmante Dörfer der Steigerwald mit historische Städte wie Höchststadt an der Aisch mit ihrer mittelalterlichen Architektur. Naturfreunde finden in den zahlreichen Wander- und Radwegen Erholung, während das Naherholungsgebiet Dechsendorfer Weiher Wassersport und Entspannung bietet. Kulturell Interessierte können das Weiße Schloss in Heroldsberg besichtigen mit wechselnden Sonderausstellungen. Regionale Spezialitäten und fränkische Gastfreundschaft runden das Erlebnis im Landkreis Erlangen-Höchstadt ab, der ideal für einen abwechslungsreichen Urlaub ist. TreffpunktDeutschland.de/erlangen-region



Krenmarkt
© Stadt Baiersdorf



Schloss, Erlangen
© Detlef Danitz

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS ERLANGEN- HÖCHSTADT



Stadt
Baiersdorf
Stadt
Erlangen
Markt
Heroldsberg

Stadt
Höchstadt a.d.Aisch



Organgerie und Schlossgarte
© Gideon Heede

Erlangen Radfahren in und um Erlangen

Erlangen hat für alle Radbegeisterte und auch die, die es noch werden wollen, einiges zu bieten. Nicht umsonst bezeichnet sich die Stadt auch als Fahrradstadt. Ein 380 km Radverkehrsnetz, bestehend aus 13 Haupttrouten und zwei Grünrouten, kann man sich hier „erradeln“. Doch nicht nur in der Stadt macht es Spaß aufs Fahrrad umzusetzen. Erlangen liegt direkt am Regnitz-Radweg, zwischen dem Aischgründer Karpfenland und der Fränkischen

Schweiz. Das bietet Potential für tolle Fahrradtouren. Ob rund um Erlangen mit tollen Naturschutzgebieten und dem Dechsendorfer Weiher, Spuren des Karpfens auf dem Aischgründer Karpfenradweg, die Metropolregion Nürnberg mit Kirschgärten und alten Ruinen oder die Fränkische Schweiz mit beeindruckender Natur - ob Mini-Radreise oder entspannte Halbtagestour - hier wird sicher jeder Radler fündig. TreffpunktDeutschland.de/erlangen



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Erlangen
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/erlangen-region

BAIERSDORF



Baiersdorf © Stadt Baiersdorf

Ein vielfältiges Kulturprogramm und interessante Sehenswürdigkeiten aus einer reichen Geschichte präsentieren sich den Bewohnern und allen Besuchern der Meerrettichstadt. Der kleine historische Ortskern mit Fachwerk- und Barockbauten bietet ein stimmungsvolles Ambiente. Dazu zählt auch die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus aus dem 11. Jahrhundert. Ein Besuch entführt in die vergangenen Zeiten der Gotik und des Barocks und zeugen von einer bewegten Vergangenheit. Der über 600 Jahre alte Judenfriedhof weiß auch die eine oder andere Begebenheit aus früheren Tagen zu erzählen. Und es gibt noch viele andere Sehenswürdigkeiten in Baiersdorf zu entdecken.

TreffpunktDeutschland.de/baiersdorf



Fachwerk © Stadt Baiersdorf



Juedischer Friedhof © Stadt Baiersdorf



© Detlef Danitz

Schlossgarten

Der Erlanger Schlossgarten, mit einer Größe von 7,5 ha, gilt als eine der frühesten barocken Gartenanlagen Frankens. Als Hauptattraktion des Parks zählt der im Jahr 1706 von Elias Rantz entworfene Hugenottenbrunnen.

Schlossplatz 4, Erlangen



Drohnaufnahmen © Markus Müller, 2021

Heroldsberg

Heroldsberg wird oft auch als die „Vier-Schlösser-Gemeinde“ bezeichnet. Zusammen mit dem Pfarrhaus sowie der evangelischen Kirche St. Matthäus bilden die vier Geuder-Schlösser ein einzigartiges mittelalterliches Ensemble am Oberen Markt. Öffentlich zugänglich ist das Weiße Schloss, in dem ein Museum untergebracht ist. Bedeutendstes Einzelkunstwerk des Ortes ist sicherlich das Riemenschneider Kruzifix in St. Matthäus. Es gibt aber auch eine ganze Reihe weiterer Sehenswürdigkeiten, z.B. den Felsenkeller, das „Ochsenklavier“, das Gründlachtal sowie viele historische Gasthäuser im Unteren Markt. Der Obere Markt präsentiert sich mit drei mittelalterlichen Ziehbrunnen und etlichen denkmalgeschützten Gebäuden. Heroldsberg kann auf eine fast 1000-jährige, äußerst interessante, Geschichte zurückblicken.

TreffpunktDeutschland.de/heroldsberg



© Detlef Danitz

Stadtmuseum Erlangen

Seit 1964 ist im ehemaligen Altstädter Rathaus das Stadt-museum untergebracht, von 1964-2011 hatte auch das Stadtarchiv hier seinen Sitz. Die Schausammlung des Stadtmuseums dokumentiert die Stadtgeschichte.

Martin-Luther-Platz 9, Erlangen



© Felix Löhnner / Weißes Schloss Heroldsberg

Weisses Schloss Heroldsberg

Vom Herrensitz zum Museum. Das Weiße Schloss in Heroldsberg wurde um 1478 als Herrensitz der Nürnberger Patrizierfamilie Geuder erbaut. Das Weiße Schloss ist inzwischen im Besitz des Marktes Heroldsberg und diente im 20. Jahrhundert lange als Rathaus, bevor es nach umfangreicher Sanierung zu einem Museum umgestaltet wurde. Aufgrund der Geschichte des Hauses fasst sich ein wesentlicher Teil der Ausstellungen mit dem Leben und Wirken der Geuder. Gezeigt werden neben Portraits der Familie Geuder mittelalterliche Urkunden, zum Beispiel mit der Originalunterschrift von Kaiser Leopold I., Bücher, historische Landkarten, genealogische Darstellungen und mehr.

Kirchenweg 4, Heroldsberg



Martplatz © Stadt Höchststadt an der Aisch

Höchstadt a.d. Aisch

Das im Herzen des Karpfenland Aischgrund gelegene Höchststadt a.d. Aisch blickt auf eine mittlerweile über 1.000-jährige Stadtgeschichte zurück. Hier-von zeugen historische Bauten wie das Höchstadter Schloss und die über 600 Jahre alte Steinbrücke. TreffpunktDeutschland.de/hoechstadt-an-der-aisch



© Stadt Höchststadt an der Aisch

Schloss Höchststadt

Schloss Höchststadt in Bayern ist ein historisches Bauwerk aus dem 14. Jahrhundert. Es besticht durch seine Renaissance-Architektur und dient heute als Kulturzentrum und Veranstaltungsort.

Schloßberg 10, Höchststadt

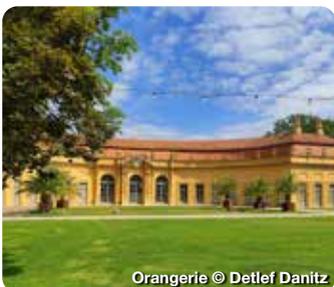
ERLANGEN

HOT SPOT ORT



Erlanger Altstadt © Detlef Danitz

Französisches „Savoir-vivre“ in Franken: Zu einer der besterhaltenen barocken Planstädte Deutschlands zählt die Hugenottenstadt Erlangen. Von Markgraf Christian Ernst errichtet, ist die Stadt gegenwärtig ein Denkmal von europäischem Rang. Die lebendige Innenstadt, die aus der im 17. Jahrhundert errichteten Neustadt „Christian Erlang“ hervorgeht, ist heute ein Treffpunkt für Jung und Alt. Geprägt von internationalem Flair, das bereits seit der Hugenottenzeit besteht, ist Erlangen die kleinste bayerische Großstadt. Barocke Bauten, markgräfliche Pracht, moderne Architektur und viele Grünflächen laden Gäste und Einheimische zum Genießen und Verweilen ein. TreffpunktDeutschland.de/erlangen



Orangerie © Detlef Danitz



Einkaufsparadies Hauptstraße © Detlef Danitz



© Stadt Höchststadt an der Aisch

Fortuna Kulturfabrik

Die Fortuna Kulturfabrik in Höchststadt ist ein vielseitiger Veranstaltungsort, der Konzerte, Theater und Ausstellungen bietet. Sie verbindet moderne Kultur mit industriellem Charme.
Bahnhofstraße 9, Höchststadt

VERANSTALTUNGEN



© Stadt Baiersdorf

Krenmarkt

21.09.2025, Baiersdorf

Bereits seit dem 15. Jahrhundert liegt die scharfe Tradition des Meerrettichs in Baiersdorf begründet. Zum 20. Mal feiert nun die Stadt unter dem Motto „Meerrettich und mehr für gesundes Leben“ dies mit ihrem Krenmarkt.

ESS EN & TRIN KEN



© Zametzer & Krohn / City-Management Erlangen e.V.

Erlanger Weinfest

28.05. - 01.06.25, Erlangen

Das Weinfest auf dem Schloßplatz lädt ein und verspricht großartige Frankenweine, kulinarische Köstlichkeiten und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Die Besucherinnen und Besucher erwartet Frankenweingenuss pur!



© internationales figuren.theater.festival / Erich Malter, 2019

Internationales figuren.theater.festival

23.05.2025 - 01.06.2025

Erlangen, Fürth, Nürnberg

Das internationale figuren.theater.festival Erlangen, Nürnberg, Fürth, Schwabach präsentiert in über 100 Vorstellungen eine Vielzahl von internationalen Compagnien im Städtegroßraum und hat sich zu einem der größten und wichtigsten Festivals Europas für zeitgenössisches Figuren-, Bilder- und Objekttheater an der Schnittstelle zu Tanz, Performance-Kunst und Neuen Medien entwickelt. Das Festival hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Grenzen gängiger Genre-Traditionen in Frage zu stellen und forciert die künstlerische Begegnung unterschiedlicher Sparten ebenso wie das Aufeinandertreffen verschiedener Sichtweisen und Sehgewohnheiten.



© Cucina di Napoli

GASTRONOMIE Cucina di Napoli

Engelstraße 15

91054 Erlangen

09131 24435

info@cucina-di-napoli.com

cucina-erlangen.de



© Hotel & Gasthof - Alter Brunnen

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Hotel & Gasthof Alter Brunnen

Am alten Brunnen 1

91080 Marloffstein

09131 53650

info@alterbrunnen.net

www.alterbrunnen.net



© Detlef Danitz

Erlanger Bergkirchweih

05.06. - 16.06.2025, Erlangen

Unter schattigen Bäumen finden die Besuche Spielbuden, kulinarische fränkische Leckereien, Fahrgeschäfte und natürlich die einzigartigen Bierkeller mit dem leckeren Gersensaft. Schon der „Aufstieg“ zum Berg ist einmalig. Begrüßt wird man hier von stattlichen Kastanienbäumen in denen stimmungsvoll Lampions auf einen gemütlichen und traditionsreichen Tag und Abend auf dem Berg einstimmen. Hier schmeckt das kühle Bier gleich nochmal so gut.



© Erlanger Poetenfest Erich Malter, 2017

Erlanger Poetenfest

28.08. - 31.08.2025, Erlangen

Mit zahlreichen Einzelveranstaltungen rund um die aktuelle Literatur gehört das Poetenfest mit zu den größten und renommiertesten Literaturfestivals im deutschsprachigen Raum.

FREI ZEIT & SP ORT



© Boulderhalle der steinbock

FREIZEIT & SPORT

Boulderhalle der steinbock

Bierlachweg 45

91058 Erlangen

01781495993

info@dersteinbock-erlangen.de

www.dersteinbock-erlangen.de



© Stadt Höchststadt an der Aisch

FREIZEIT & SPORT Wellenfreibad

Kieferndorfer Weg 77

91315 Höchststadt a.d.Aisch

09193 2895

8 www.hoechststadt.de

KUN ST & KUL TUR



© E-Werk Kulturzentrum GmbH

KUNST & KULTUR
Kulturzentrum E-Werk

Fuchsenwiese 1
91054 Erlangen
09131 80050
info@e-werk.de
www.e-werk.de



© Theaterbühne Fifty-Fifty e.V. / Claudia Doenitz

KUNST & KULTUR
Theaterbühne Fifty-Fifty

Südliche Stadtmauerstraße 1
91054 Erlangen
09131 24855
mail@theaterfiftyfifty.de
theaterfiftyfifty.de



© Maryam Maßschneider Atelier

EINKAUFEN
Maryam Maßschneider Atelier

Häuslinger Str. 24
91056 Erlangen
09131 6056095
info@maryam-damenmode-atelier.de
maryam-damenmode-atelier.de



© schauburg

EINKAUFEN
schauburg. möbel. design.lebensart

Friedrichstraße 1
91054 Erlangen
09131 977479
info@design-schauburg.de
www.design-schauburg.de



Markgrafentheater
© Jochen Quast / Theater Erlangen

KUNST & KULTUR
Theater Erlangen

Hauptstr. 55
91054 Erlangen
09131 862511
service@theater-erlangen.de
www.schauspiel-erlangen.de



© Stadt Höchststadt an der Aisch

KUNST & KULTUR
Fortuna Kulturfabrik

Bahnhofstraße 9
91315 Höchststadt
09193 5033160
info-fkf@hoechststadt.de
www.fortuna-kulturfabrik.de

ÜBERNACHTUNG



© Landgasthof Niebler

ÜBERNACHTUNG
Landgasthof Niebler

Neuhauser Hauptstr. 30
91325 Adelsdorf
09195 8682
info@landgasthof-niebler.de
www.landgasthof-niebler.de

EINKAUFEN



© Der Laden Nr.1

EINKAUFEN
Der Laden Nr. 1

Brückenstr. 1
91056 Erlangen/Frauenaurach
09131 9350347
hallo@derladen-nr1.de
www.derladen-nr1.de



© AltstadtHotel Grauer Wolf

ÜBERNACHTUNG
Altstadthotel Grauer Wolf

Hauptstraße 80-82
91054 Erlangen
09131 81060
hotel@grauer-wolf.de
www.grauer-wolf.de



© Holiday Inn Express Erlangen

ÜBERNACHTUNG
Holiday Inn Express Erlangen

Güterbahnstraße 9
91052 Erlangen
09131 68198-0
frontdesk@hi-express-erlangen.de
hiexpress.com/erlangen



© dörfles

EINKAUFEN
dörfles internationale wohnkultur

Friedrichstraße 5
91054 Erlangen
09131 920260
info@doerfler.de
www.doerfler.de



© Kernwein'z

EINKAUFEN
Kernwein'z

Fahrstraße 14
91054 Erlangen
09131 27958
kernwein-z-erlangen@arcor.de
www.kernwein-z.de



© Hotel Luise

ÜBERNACHTUNG
Hotel Luise

Sophienstr. 10
91052 Erlangen
09131 1220
info@hotel-luise.de
hotel-luise.de



© Quality Hotel Erlangen / Xenion GmbH

ÜBERNACHTUNG
Quality Hotel Erlangen

Bayreuther Straße 53
91054 Erlangen
09131 8760
info@quality-erlangen.de
www.choicehotels.com

Franken. Steigerwald.

WILLKOMMEN IN FRANKENS MEHRREGION

Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim



Aussichtsturm
© Markt Bibart / Florian Trykowski

Kreistourismus Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Tel.: 09161 92-6150, tourismus@kreis-nea.de
www.frankens-mehrregion.de

FRANKENS MEHRREGION

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim



Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim Ochsengepann
© Fränkisches Freilandmuseum

In Frankens Mehrregion, dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, kommt das gewisse „Mehr“ an regionalen Spezialitäten auf den Tisch. Die Vielfalt unserer Landschaft ist besonders ausschlaggebend für das abwechslungsreiche kulinarische Angebot. Eine Reihe von Restaurants zeichnen sich besonders durch ihre regionalen und saisonalen Gerichte aus. Die dazugehörige Videoreihe Genuss mit Leib und Seele verschafft dir einen Überblick über die Vielfalt der fränkischen Küche, die bei uns nicht nur Bratwurst mit Kraut und Schäufele zu bieten hat. In Burgbernheim wird Streuobst gelebt und erlebbar gemacht. Ab Mai 2025 öffnet das neue Streuobstkompetenzzentrum Bernatura und bietet spannende Einblicke in die Verarbeitung und Erzeugung von Streuobst. TreffpunktDeutschland.de/frankens-mehrregion



© Ines Männl



Genusswerk Bad Windsheim
© Florian Trykowski

ORTE & REGIONEN IN FRANKENS MEHRREGION



Stadt
Bad Windsheim
Markt
Baudenbach
Gemeindeteil des Marktes Ippesheim
Bullenheim
Stadt
Burgbernheim
Markt
Erlbach
Markt
Ippesheim

Markt
Neuhof a.d.Zenn
Stadt
Neustadt a.d.Aisch
Markt
Oberscheinfeld
Stadt
Scheinfeld
Stadt
Uffenheim

Gemeinde
Weigenheim
Region
Weinparadies Franken

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Radeln in Frankens Mehrregion



© Frankens Mehrregion / Andreas Riedel

Frankens Mehrregion, der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, bietet Radfahrern auf ca. 1.200 Kilometern jede Menge Möglichkeiten die Vielfalt der Region zu erkunden. Die zwölf ausgeschilderten Themenrunden in Frankens Mehrregion führen dich vorbei an wilden Weinbergen, weiten Wehlerlandschaften, schweißtreibenden Bergen, idyllischen Ortschaften und historischen Schlössern

und Burgen. In unserer Broschüre „Im Kreis geht's rund“ findest du jede Menge Informationen zu Sehenswürdigkeiten und Einkehrtipps. Frankens Mehrregion bietet eben „Mehr“ als nur Radwege. Die meisten Themenrunden, z.B. die Obere Aischrunde, starten an Bahnhöfen, wodurch sie optimal mit dem Zug angebunden sind.
www.frankens-mehrregion.de



Jetzt QR-Code scannen und Frankens Mehrregion online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankens-mehrregion



KOMPAKT

Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

Bad Windsheim

Fachwerk, Kirchen, alte Gassen und ein historischer Stadtkern schmücken die ehemals freie Reichsstadt, die mit ihren Straßen und Plätzen, Cafés und Restaurants zum Verweilen einlädt. Vor den Toren der Altstadt lädt die Franken-Therme, das einzige Heilbad Mittelfrankens, mit einer abwechslungsreichen Thermen- und Saunalandschaft, zum Entspannen und Erholen ein. Heil- und Mineralwässer, vollgesättigte Sole und Thermalsole kommen dort zur Anwendung und bieten den Gästen individuelle Verweilmomente. Unweit der Therme befindet sich der größte denkmalgeschützte Kurpark Bayerns.

TreffpunktDeutschland.de/
bad-windsheim

BAD WINDSHEIM KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Fränkisches Freilandmuseum

Fränkisches Freilandmuseum

Ein Rundgang durch das Fränkische Freilandmuseum ist wie eine Zeitreise durch 700 Jahre fränkische Alltagsgeschichte: Über 100 Gebäude, Bauernhöfe, Handwerkerhäuser, Mühlen, Schäfereien, Brauereien und vieles mehr. Eiseiherweg 1, Bad Windsheim



© Weinparadies Franken

Bullenheim

In der Gemarkung des Winzerortes Bullenheim erstreckt sich die größte Rebfläche Mittelfrankens. Die Lage heißt „Bullenheimer Paradies“ – Wiege und Namensgeber des „Weinparadieses Franken“.

TreffpunktDeutschland.de/bullenheim



Markt Baudenbach
© Wolfgang Schmidt, Baudenbach

Markt Baudenbach

Baudenbach besitzt zahlreiche historische Gebäude, an denen Schrifttafeln von der bewegten Dorfgeschichte erzählen. Sehenswert sind vor allem der überdachte Marktbrunnen und die Lambertuskirche mit Fachwerkturm.

TreffpunktDeutschland.de/markt-baudenbach



Hauptstraße © David Fiek, Bauchplan / Markt Erlbach

Markt Erlbach

Es grüßt Sie eine geschichtsträchtige Gemeinde im Naturpark Frankenhöhe mit 210 km markierten Wanderwegen in walddreicher Umgebung.

TreffpunktDeutschland.de/
markt-erlbach



Kunsthandwerkermarkt
© Verwaltungsgemeinschaft Neuhof a.d. Zenn

Der Markt Neuhof a.d. Zenn gehört mit seinen 8 Ortsteilen mit insgesamt ca. 2.200 Einwohnern zu den „Zennthal“-Gemeinden, ca. 25 Autominuten südwestlich von Nürnberg. Im Zuge der fränkischen Landnahme im 7. Jahrhundert als „Zennhausen“ gegründet, wird Neuhof im Jahre 1249 erstmals in einer Urkunde erwähnt. Zisterziensermönche des Klosters Heilsbronn errichteten und bewirtschafteten einen „Neuen Hof“ (nova curia). Ausgrabungen einer mittelalterlichen Ziegelhütte und einer romanischen Kapelle mit Friedhof als Zeugnisse dieser Zeit sind in der „Wüstung Zennhausen“ zu besichtigen. Kulinarisch hat dieser Landstrich einiges zu bieten. Neben den Gaststuben mit ihren fränkischen Köstlichkeiten kann man immer am 2. Sonntag vor Pfingsten bei unserem Marktplatzzfest mit Kunsthandwerkermarkt leckere Schmankerl genießen.

TreffpunktDeutschland.de/neuhof-a-d-zenn



© Hartmut Assel / Stadt Burgbernheim

Burgbernheim

Eingebettet zwischen der bewaldeten Frankenhöhe, ausgedehnten Streuobstwiesen und dem Aischgrund mit seinem malerischen Fluss, der Aisch, liegt Burgbernheim in einer der abwechslungsreichsten Natur- und Kulturlandschaften Mittelfrankens.

TreffpunktDeutschland.de/burgbernheim



© Viola Wenk / Stadt Burgbernheim

Streuobstlandschaft

Landschaftsprägend für Burgbernheim sind die mit ca. 30.000 Streuobstbäumen bedeckten Abhänge der Frankenhöhe sowie große Waldgebiete. Die Ballung von Streuobstwiesen auf so kleiner Fläche ist einzigartig für Europa. Burgbernheim



© Verwaltungsgemeinschaft Neuhof a.d. Zenn



© Verwaltungsgemeinschaft Neuhof a.d. Zenn



© Florian Trykowski / Stadt Burgbernheim

Wildbad

Mit seiner idyllischen Lage im Wald ist und bleibt das Burgbernheimer Wildbad ein beliebtes Ausflugsziel. Dieses Areal mit den denkmalgeschützten Gebäuden hat eine reiche geschichtliche Vergangenheit. Es zählt zu den alten Mineralbädern Deutschlands, Wildbad 1, Burgbernheim



© Weinparadies Franken

Ippesheim

Ippesheim liegt eingebettet in eine hügelige Landschaft mit Weinbergen, Streuobst und Ackerland am Fuß von Schloss Frankenberg.

TreffpunktDeutschland.de/ippesheim



Marktplatz © Stadt Neustadt

Neustadt a.d. Aisch

Mit ihrer historischen Altstadt, kulinarischen und kulturellen Genüssen und vielfältigen Wander- und Radelmöglichkeiten besticht die idyllische Stadt Neustadt a.d. Aisch im südlichen Steigerwald.

TreffpunktDeutschland.de/neustadt-aisch



© Andreas Riedel / Stadt Neustadt a.d. Aisch

Museen im Alten Schloss Aischgründer Karpfenmuseum

Mit dem einzigartigen Aischgründer Karpfenmuseum, dem Markgrafenmuseum mit Siebenerabteilung und den historischen KinderSpielWelten bieten unsere Museen im Alten Schloss ein breites Spektrum kultureller Einblicke. Untere Schlossgasse 8, Neustadt/Aisch



© Markt Oberscheinfeld

Oberscheinfeld

Bewaldete Hügel des Steigerwalds mit großartigen Weitblicken prägen die Landschaft rund um den Markt Oberscheinfeld. Zahlreiche Baudenkmale und die mittelalterliche Ruine Scharfeneck zeugen noch heute von der wechselvollen Geschichte des Marktfleckens. Schon früh wurde die Burg abgebrochen, nur ein Turm, ist erhalten geblieben und dient heute als beliebtes Ausflugsziel. Ebenso charakteristisch sind die ungewöhnlich vielen Bildstöcke und Marterl, die ein reizvoller Rundwanderweg verbindet. Auch weitere Touren lohnen sich hier, sei es mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Zur willkommenen Pause laden gastliche Wirtshäuser mit vielfältiger Speisekarte ein - Vor allem der Karpfen ist ein beliebtes Angebot.

TreffpunktDeutschland.de/oberscheinfeld



Am Stadtsee © Stadt Scheinfeld

Scheinfeld

Scheinfeld liegt mitten im Naturpark Steigerwald. Seine zahlreichen historischen Bauten und das Renaissance-Schloss Schwarzenberg machen die Stadt sehenswert.

TreffpunktDeutschland.de/scheinfeld



© Stadt Uffenheim

Uffenheim

Uffenheim wird bereits im Jahr 1103 urkundlich erwähnt. Heimatmuseum, Erlebnisfreibad, Campingplatz, Hallenbad und markierte Wander- und Radwege bieten einen abwechslungsreichen Aufenthalt.

TreffpunktDeutschland.de/uffenheim



Auf der Genussroute Weinparadiesweg © Weinparadies Franken

Weigenheim

Die Weigenheimer Weinkultur begann vor 750 Jahren mit den Mönchen des Klosters Heilbronn, die am Kapellberg ihren Wein anbauten.

TreffpunktDeutschland.de/weigenheim



© Stadt Uffenheim

Uffenheimer Freibad

Uffenheimer Freibad bietet Spaß und Erholung für die ganze Familie! Das Erlebnisbad ist mit einigen Attraktionen ausgestattet: beheizbar, 50-m-Rutsche, Schwalldu-sche und Wasserpilz, Whirl-Liege und Luftblubber, u.v.m. Sportstraße 1, Uffenheim



© Weinparadies Franken

Schloss Frankenberg

Schloss Frankenberg blickt auf eine bewegte Geschichte zurück - die erste urkundliche Erwähnung datiert aus dem Jahre 1254. Im Schloss selbst entsteht ein Fine Dining Restaurant. Weigenheim



© Stadt Uffenheim / Ferdinand Seehars

Gollachgaumuseum

Das Gollachgaumuseum bietet dem Besucher wertvolle kulturhistorische Exponate des Bürgertums und aus der bäuerlichen Umgebung Uffenheims sowie Interessantes zur Handwerks- und Stadtgeschichte. Schlossplatz 5-6, Uffenheim

WEINPARADIES FRANKEN



Gästerführungen © Weinparadies Franken

Wo der Steigerwald sich sanft in grüne Talebenen senkt, da zieht die Landschaft die Menschen schon seit langer Zeit mit ihrer Schönheit und ihren Annehmlichkeiten an. Auch heute wissen die Bewohner um die Einzigartigkeit ihrer Heimat und laden Sie herzlich ein, dieses Glück mit ihnen zu teilen. Erkunden Sie auf dem Weinparadiesweg ursprüngliche Landschaften, den Bullenheimer Berg mit der Kunigundenkapelle, die Weinparadiesscheune und den Hüttenheimer Tannenber. Genießen Sie die grandiose Fernsicht und die fränkische Gastlichkeit. TreffpunktDeutschland.de/weinparadies-franken



Einkehrmöglichkeiten © Weinparadies Franken



© Weinparadies Franken

VERANSTALTUNGEN



© Gerhard Krämer - Stadt Uffenheim

Walpurgifest

30.04. - 05.05.2025, Uffenheim

Das Walpurgifest ist das Traditionsfest in der Gollachmetropole, das jedes Jahr um den 1. Mai herum stattfindet. Es gibt einen Festbetrieb mit Fahrgeschäften, mit einem Bierzelt auf dem Festplatz und einem Krämermarkt. Zahlreiche Buden und Stände sorgen für das leibliche Wohl der Besucher. Es erwartet Sie ein buntes und vielfältiges Programm. Traditionell wird das Walpurgifest mit dem Einzug und dem anschließenden Fassanstich im Festzelt eingeläutet. Auch aus unseren Partnerstädten kommen Delegationen, um das Fest zu bereichern. Die Einzelhandelsgeschäfte sind am 1. Mai geöffnet und laden zum Bummeln ein. Außerdem gibt es jedes Jahr am 1. Mai einen Festumzug der Maienkönigin mit sehr vielen Gruppen aus Uffenheim und der Umgebung durch die Innenstadt.



© Stadt Uffenheim

Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden Freitag 13:00-17:00 Uhr

Die Händler am Wochenmarkt am Pratovecchioplatz bieten eine Vielzahl an verschiedenen Produkten aus der Region an.



© VG Burgbernheim / H. Assel

Eröffnung „BERNATURA. DIE STREUOBST.WELT Burgbernheim“

10.05. - 11.05.2025, Burgbernheim
Nach zweijähriger Bauzeit öffnet das Streuobsterlebniszentrum BERNATURA seine Pforten. Feiern Sie dieses Ereignis mit uns am Wochenende 10. und 11. Mai 2025 von 10 bis 18 Uhr! Geboten ist ein vielseitiges Programm: Besichtigen Sie die neu entstandenen Räumlichkeiten, wandeln Sie durch die Fotoausstellung mit Vorher-Eindrücken, lernen Sie die 115 m² große Ausstellung kennen, genießen Sie Köstlichkeiten aus der Streuobstwiese und besuchen Sie unsere Streuobstpädagogen an ihrem Stand! Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.bernatura.de sowie www.instagram.com/bernatura_burgbernheim/. Dort finden Sie auch Infos zu den regulären Öffnungszeiten sowie unseren Angeboten.



© Uffenheim / Detlef Seliger

Uffenheimer Ritterspiele & Mittelaltermarkt

04.07. - 06.07.2025, Uffenheim
Mittelalterlich gekleidete Enthusiasten, sauber geputzte Pferde, Händler, Musiker, Gaukler und Feuerkünstler verwandeln den Schlosspark und Schlossplatz in das Markt-, Lager- und Turniergelände der Rittertage in Uffenheim.



© Kur-, Kongress- und Touristik GmbH

ESSEN & TRINKEN



© Arvena Hotels

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Arvena Reichsstadt Hotel

Pastoriusstraße 5
91438 Bad Windsheim
09841 9070
info@arvenareichsstadt.de
www.arvena-reichsstadt.de



Einkehr im Wildbad
© Florian Trykowski / Stadt Burgbernheim

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Waldgasthof Wildbad

Wildbad 1
91593 Burgbernheim
09843 1321
info@waldgasthof-wildbad.de
waldgasthof-wildbad.de



© Weinparadies-scheune

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Weinparadies-scheune

Weinparadies-scheune 1
97258 Ippesheim
09339 989680
weinparadies-scheune@gmx.de
weinparadies-scheune.de



© Assel Hartmut

Kirchweih

19.09. - 23.09.2025, Burgbernheim
Zu unserem traditionellen Kewaprogramm gehören selbstverständlich die Gottesdienste der evangelischen und Katholischen Gemeinde. Fester Bestandteil sind die Umzüge der Königlich Privilegierten Schützengilde, der Kerwaburschen und -madli sowie der Bürgerschützen. Mitten im Ort auf dem Marktplatz können sich die Kinder und Jugendlichen austoben. Dass die Burgbernheimer Kirchweih ein Höhepunkt des Jahres ist, verdanken wir auch den Gastronomen, die fränkische Spezialitäten (z.B. Zwetschgenschmacks, Schlachtschüssel, Bratwürste, Streuobstspezialitäten) mit zünftiger Wirtshausmusik kombinieren.

Kiliani-Altstadtfest

04.-06.07.2025, Bad Windsheim
Am ersten Juliwochenende ist das allseits beliebte, traditionelle Kiliani-Altstadtfest eine feste Institution im einzigen Heilbad in Mittelfranken. Von Freitagabend bis Sonntag bieten örtliche Vereine auf unterschiedlichen Plätzen der Altstadt ein abwechslungsreiches Programm aus Tanz, Musik, Show und kulinarischen Köstlichkeiten. Die Vielfalt reicht von Mittelalterspektakel über Lagerleben, Weinfest, DJ-Partys und Kinderprogramm bis hin zur Zumba-Party.



© Gerhard Krämer / Stadt Uffenheim

Kirchweih

05.09. - 08.09.2025, Uffenheim
Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm auf dem Festplatz. Ein Vergnügungspark, zahlreiche kulinarische Genüsse und ein umfangreiches Rahmenprogramm laden zum Verweilen ein.



© Gasthof Krone Lax

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof Krone Lax

Hauptstraße 17
91443 Scheinfeld
09162 546
mail@gasthof-lax.de
www.gasthof-lax.de



© Schoppenstube May

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Schoppenstube May

Hauptstraße 35
97215 Weigenheim
09842 935858
info@schoppenstube-may.de
www.schoppenstube-may.de

FREIZEIT & SPORT



© Franken-Therme Bad Windsheim GmbH

FREIZEIT & SPORT

Franken-Therme Bad Windsheim

Erkenbrechtallee 10
91438 Bad Windsheim
09841 40300
info@franken-therme.net
franken-therme.net



© Markt Erlbach

FREIZEIT & SPORT
Rangaubad
Zennhäuser Weg 4
91459 Markt Erlbach
09106 92930
info@markt-erlbach.de
www.markt-erlbach.de



© Stadt Neustadt

FREIZEIT & SPORT
**Neustädter
Waldbad**
Eilersweg 5
91413 Neustadt an der Aisch
09161 2416
kontakt@waldbad-neustadt.de
waldbad-neustadt.jimdoe.com

**ÜBE
RNA
CHT
UNG**



© Vital HOTEL an der Therme GmbH /
Andreas Riedel, Neustadt a.d. Aisch

ÜBERNACHTUNG
das windsHEIM
(by Vital Hotel an der Therme)
Schimmelgasse 9
91438 Bad Windsheim
09841 689990
info@vital-hotel-adt.de
www.das-windsheim.de



© Stadt Uffenheim

FREIZEIT & SPORT
**Uffenheimer
Freibad**
Sportstraße 1
97215 Uffenheim
09842 9526035
schwimmbaeder@uffenheim.de

**KUN
ST &
KUL
TUR**



© Vital HOTEL an der Therme GmbH /
Studio Waldeck, Scheinfeld

ÜBERNACHTUNG
**Vital HOTEL
an der Therme**
Erkenbrechtallee 14
91438 Bad Windsheim
09841 689990
info@vital-hotel-adt.de
www.vital-hotel-adt.de



© Hartmut Assel / Stadt Burgbernheim

ÜBERNACHTUNG
**Wohnmobilstell-
platz**
Im Gründlein 6
91593 Burgbernheim
info@burgbernheim.de
www.burgbernheim.de



© Fränkisches Freilandmuseum

KUNST & KULTUR
**Fränkisches
Freilandmuseum**
Eisweiherweg 1
91438 Bad Windsheim
09841 6680-0
info@freilandmuseum.de
freilandmuseum.de



© Rainer Volkert

KUNST & KULTUR
**Reichsstadtmuseum
im Ochsenhof**
Seegasse 27
91438 Bad Windsheim
09841 1073
b.kisch@gmx.de
www.reichsstadtmuseum-ochsenhof.de



© Pension Ba-Bett's

ÜBERNACHTUNG
Pension Ba-Bett's
Mosbach 5
91459 Markt Erlbach
09161 8824824
info@pension-babetts.de
www.pension-babetts.de



© Landgasthof zum schwarzen Adler

ÜBERNACHTUNG
**Landgasthof zum
schwarzen Adler**
Ulsenheim 97
91478 Markt Nordheim
09842 8206
info@frankenurlaub.de
frankenurlaub.de



© Andreas Riedel /
Stadt Neustadt a.d. Aisch

KUNST & KULTUR
**Aischgründer
Karpfenmuseum**
Untere Schlossgasse 8
91413 Neustadt an der Aisch
09161 6620905
info@museen-im-alten-schloss.de
museen-im-alten-schloss.de



© Ferdinand Seehars / Stadt Uffenheim

KUNST & KULTUR
Gollachgaumuseum
Schlossplatz 5-6
97215 Uffenheim
09842 952883
info@gollachgaumuseum.de
www.gollachgaumuseum.de



© Wildberghof

ÜBERNACHTUNG
Wildberghof
Das Ferienschloss in Weinfranken
Ulsenheim 53
91478 Markt Nordheim
01754063191 o. 09842952899
endress@wildberghof.de
www.wildberghof.de



© Steigerwaldhof Krafft

ÜBERNACHTUNG
**Steigerwaldhof
Krafft**
Hombeer 18
91480 Markt Taschendorf
09552 404
info@steigerwaldhof-krafft.de
www.steigerwaldhof-krafft.de



Kapelle Altendorf
© Gerdi Hübner

Altendorf

Der Erholungscharakter ist durch die Nähe der Fränkischen Schweiz, der direkt angrenzenden Natur aber auch durch die Lage an der Regnitz sowie dem Rhein-Main-Donau Kanal und den vielen Baggerseen direkt vor Ort gegeben.
TreffpunktDeutschland.de/altendorf



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Bamberger Dom

Der Bamberger Dom mit seinen vier Türmen gehört zu den sogenannten Kaiserdomen und hatte damit besondere Bedeutung im Mittelalter.
Domplatz Bamberg



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Sandstraße

Das „Sandgebiet“ bezeichnet den Kern der Altstadt. Zahlreiche Gasthäuser bieten hier typische fränkische Kost an, zu der ein fränkisches Bier bestens passt.
Obere Sandstraße, Bamberg



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Bamberger Rathaus

Das Rathaus ist mit seinen Wandmalereien und dem exponierten Platz mitten in der Regnitz vermutlich das berühmteste Gebäude in Bamberg.
Obere Brücke, Bamberg

BAMBERG

KOMPAKT



Klein Venedig
© FrankenTourismus / Holger Leue

Erleben Sie eine Stadt voller Geschichte und Kultur, im Mittelalter erschaffen und bis heute erhalten. Die Bamberger Altstadt gehört seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe und begeistert mit ihren historischen Gassen und Plätzen, Kirchen und Bürgerhäusern aus Barock und Mittelalter. Bamberg ist ein Gesamtkunstwerk. Kaum eine andere Stadt bietet ein solches Bilderbuch der Stile wie Bamberg. Wenn Sie sich gerne auf die Suche nach der Vergangenheit begeben, dann können Sie hier auf eine Zeitreise durch ein ganzes Jahrtausend gehen!

TreffpunktDeutschland.de/bamberg

BAMBERG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Shopping © TKS Bamberg / Lara Müller, Jürgen Schraudner



Bamberger Bergstadt © TV Franken Bamberg / Hub Foto Andreas Hub



© Andreas Hub / laif / FrankenTourismus/BAMBERG TKS

Bamberger Gärtner- und Häckermuseum

Als einziges Museum in Süddeutschland bietet es Informationen rund um das gewerbliche innerstädtische Arbeiten und Leben der Gemüse- und Weingärtner, ihre Kultur und Geschichte.
Mittelstraße 34, Bamberg



Bamberg Residenz Kaisersaal
© Bayerische Schlösserverwaltung, L. Weiss, München

Neue Residenz

Die Neue Residenz entstand ab 1613. Die beiden Flügel am Domplatz errichtete Johann Leonhard Dientzenhofer 1697 bis 1703. In den über 40 Prunkräumen sind Stuckdecken, Möbel und Wirkteppiche des 17. und 18. Jahrhunderts zu besichtigen.
Domplatz 8, Bamberg



Historischer Marktplatz © Hassberge Tourismus e.V. / Stadt Baunach

Baunach

Die über 1000-jährige historisch geprägte Stadt liegt im nördlichen Teil des Landkreises Bamberg im Naturpark Hassberge. In den vergangenen Jahren wurden verschiedene historische Gebäude hochwertig restauriert und modernisiert.
TreffpunktDeutschland.de/baunach



© Melanie Schmitt, Stadt Baunach

Pfarrkirche Baunach

Das Patrozinium des hl. Oswald gehört zu den ältesten in ganz Deutschland. Im Jahre 823 wurde hier vom Würzburger Bischof Wolfer eine Kirche geweiht. Chor und Turm wurden um 1460 unter der Herrschaft der Freiherrn von Rothenhahn erbaut.
Marktplatz 11, Baunach



© Stadt Baunach

Magdalenenkapelle

Der Baunacher Pilger Victor Überkum stiftete 1430 das gotische Kirchlein, dessen Chorraum im gleichen Jahre errichtet wurde. Der in 2005 von Lichtenfels bis Nürnberg durchgehend markierte Jakobsweg führt an der Kapelle vorbei.
Galgenweg 7, Baunach



© Gemeinde Bischberg

Bischberg

Bischberg vereint die Vorzüge der Stadtnähe mit dem ruhigen und beschaulichen Leben im Grünen. Direkt an der Stadtgrenze zum Weltkulturerbe und zur Universitätsstadt Bamberg gelegen, ist man nicht nur in wenigen Minuten im Bamberger Stadtzentrum, sondern auch in der Natur. Das Landschaftsbild ist geprägt vom flachen Maintal, den großen Wasserflächen und Baggerseen im Norden und den nach Süden ansteigenden Höhen des Michelsberger Waldes, denen die Gemeindeteile Weipelsdorf und Tütschengereuth ihre exponierte Lage verdanken. Mit einer optimalen Verkehrsanbindung an die Nachbarstadt und die Region, guten Einkaufsmöglichkeiten vor Ort und einer bemerkenswerten Gastronomie hat sich Bischberg in den vergangenen Jahrzehnten zu einer der beliebtesten Wohngemeinden im Bamberger Umland entwickelt.
TreffpunktDeutschland.de/bischberg



Baggersee
© Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach

Die Landschaft rund um Breitengüßbach ist geprägt durch die Wasserläufe des Mains und seiner Zuflüsse sowie durch zahlreich entstandene Baggerseen.
TreffpunktDeutschland.de/breitenguessbach



BURGEBRACH

© VG Burgebrach

Der Markt Burgebrach, das „Tor zum Steigerwald“, liegt idyllisch am östlichen Eingang des Steigerwalds. Erstmals im Jahre 1023 urkundlich erwähnt, kann Burgebrach im Jahr 2023 auf 1000 Jahre seines Bestehens und auf eine bewegte und spannende Geschichte zurückblicken. Genießen Sie die abwechslungsreiche Landschaft bei Ihren Wander- und Radtouren durch die schöne Natur oder erleben Sie auf dem ca. 2 stündigen Kulturspaziergang Burgebrach die abwechslungsreiche Geschichte des Marktes und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Eine willkommene Möglichkeit zur Rast bietet sich auf den Kellern oder Biergärten der ansässigen Brauereien und Gastwirtschaften an. TreffpunktDeutschland.de/burgebrach



© VG Burgebrach



© Johannes Hofmann / VG Burgebrach



BURGWINDHEIM

Dorfsee und Schloss © Stephan Hummel / Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach

Naturidyll, Baukunst, Wallfahrt - Burgwindheim ist ein Kulturschatz von gelebter Tradition und Glauben mitten im Naturpark. Als einstige Wasserburg der Herren von Windeheim und späterem Amtssitz der Zisterze Ebrachs mit Marktrecht und Posthalterei kam dem Steigerwald-Kleinod früh Bedeutung zu. Besonders das Hostienwunder und die Wallfahrt zum Heiligen Blut machten den Ort bekannt. Jährlich ziehen farbenfrohe Prozessionen in prächtigen Trachten durch das herausgeschmückte Dorf. Begleitet werden die Wallfahrten um Fronleichnam von Festen, Feiern und zuweilen mittelalterlichen Spektakeln. Ein Besuch lohnt stets: Kulturweg und Führungen leiten Groß und Klein durch Geschichten, Kunst und Wunder des Ortes. Zu Fuß oder Rad ist man hier bestens unterwegs!! TreffpunktDeutschland.de/burgwindheim



Blutfest © Stephan Hummel Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach



Pilgerlager © Stephan Hummel Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach



© Arnulf Koch / Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach

Ebrach

Im Tal der Mittleren Ebrach gelegen, befindet sich eines der imposantesten mittelalterlichen Bauwerke Oberfrankens - die ehemalige Zisterzienserabtei. Die eindrucksvolle Anlage gotisch-barocker Gebäude und Gärten und der Abteikirche, welche sich mit dem ikonischen Rosettenfenster über dem Portal besonderer Beliebtheit bei Besuchern erfreut, bettet sich idyllisch zwischen Auenwiesen und hochaufragenden Laubmischwäldern. Mit seiner knapp 900jährigen Geschichte blickt Ebrach auf eine bewegte Vergangenheit zurück, in welcher der Orden Land und Kultur formten und beeinflussten. Mit dem Baumwipfelpfad kann man sich dessen von ganz oben überzeugen. TreffpunktDeutschland.de/ebrach



© Bayerischen Staatsforsten AöR / Martin Hertel

Baumwipfelpfad Steigerwald

Höhenluft, Artenvielfalt und Natur erleben: Nach wie vor ist der Baumwipfelpfad Steigerwald bei Ebrach ein Publikumsmagnet. Der Pfad verläuft auf bis zu 26 Metern Höhe, wobei er sich zunächst durch den Wald schlängelt und dann langsam ansteigt bis über die Baumkronen. Er ist rund einen Kilometer lang und beherbergt auf halbem Wege den 42 Meter hohen Aussichtsturm. Ein hölzernes Monument, das sich korkenzieherartig aus dem Wald schraubt. Oben angekommen, zeigt sich die beeindruckende Schönheit des Naturparks Steigerwald, denn hier offenbaren sich beeindruckende Einblicke. TreffpunktDeutschland.de/ebrach

Radstein 2, Ebrach



MARKT BUTTENHEIM

© Heinz Sommer / Markt Buttenheim

Der Geburtsort der Jeans ist nur wenige Kilometer von Bamberg entfernt und bezaubert nicht nur mit dem Levi-Strauss-Museum. Der Ort am Fuße des Naturparks Fränkische Schweiz-Veldenssteiner Forst könnte idyllischer nicht liegen. Der Markt Buttenheim teilt sich in neun Gemeindeteile auf und ist das Zuhause von etwa 3700 Einwohnern. Auf einer Fläche von etwas mehr als 30 Quadratkilometern erstreckt sich das malerische Gemeindegebiet zwischen Bamberg und Forchheim. Die traumhafte Mittelgebirgslandschaft bezaubert ihre Besucher mit umwerfender Natur und herrlich deftigem fränkischen Essen auf den zahlreichen urigen Bierkellern und Gastwirtschaften. TreffpunktDeutschland.de/buttenheim

TreffpunktDeutschland.de/buttenheim



Frankendorf © Gerdi Hübner / Markt Buttenheim



Strackendorf © Gerdi Hübner / Markt Buttenheim



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde LÖB Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929.
Marktstr. 33, Buttenheim



© Bauernmuseum Bamberger Land

Frensdorf

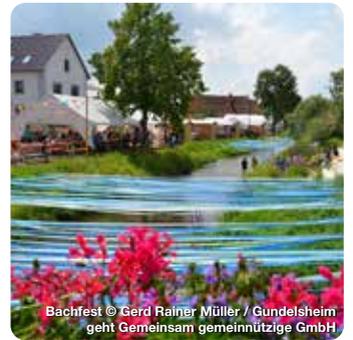
Frensdorf liegt südlich der Weltkulturerbestadt Bamberg am Unterlauf der Rauhen Ebrach an den östlichen Ausläufern des Steigerwalds. Die Gemeinde Frensdorf hat sich in ihrer Geschichte zu einer lebens- und liebenswerten Wohngemeinde entwickelt, in der sich die Bürgerinnen und Bürger, aber auch alle Gäste wohl fühlen. Anziehungspunkte für Besucher sind vor allem die Wallfahrtskirche „Zur Schmerzhafte Dreifaltigkeit“ in Schlüsselau, der Naturbadesee und das Bauernmuseum des Landkreises Bamberg. In Frensdorf wird aber auch gefeiert. Neben den Kirchweihen in den einzelnen Ortsteilen, tragen auch viele Vereinsfeste zur Geselligkeit und einem guten Miteinander bei.
TreffpunktDeutschland.de/frensdorf



© Bayerische Schlösserverwaltung / Christa Brand, Ismaning

Schloss Seehof

Schloss Seehof wurde ab 1686 als Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe nach Plänen von Antonio Pettrini errichtet. Nach Säkularisation und Privatbesitz waren Ende des 20. Jahrhunderts umfangreiche Sanierungsmaßnahmen nötig. Der Großteil des Schlosses wird heute vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege genutzt. Für Besucher sind neun Schauräume des restaurierten Apartments der Fürstbischöfe zugänglich, darunter der „Weiße Saal“ mit dem virtuoson Deckengemälde von Giuseppe Appiani. Von der Pracht des einstigen Rokokogartens zeugen unter anderem die wiederhergestellte Kaskade mit ihren Wasserspielen sowie einige erhaltene Sandsteinskulpturen von Ferdinand Tietz. Memmelsdorf



Bachfest © Gerd Rainer Müller / Gundelsheim geht Gemeinsam gemeinnützige GmbH

Gundelsheim

Am Rande der fränkischen Toskana und direkt vor den Toren der Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Gemeinde Gundelsheim. Neben der idealen Lage als Ausgangspunkt für viele Ausflugsziele besticht der Ort besonders durch sein Zentrum, welches die Geschichte der Gemeinde widerspiegelt. Die Entwicklung vom Bauern- und späteren Arbeiterdorf hin zu einer attraktiven Wohnsiedlung kann hier nicht nur bestaunt sondern auch gelebt werden. Von architektonischen Highlights über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu idyllischen Plätzen zum Verweilen am Bach, welcher sich malerisch durch die Ortsmitte schlängelt, bleiben hier keine Wünsche offen.
TreffpunktDeutschland.de/gundelsheim



© Bauernmuseum Bamberger Land

Bauernmuseum Bamberger Land

Die Gebäude des ehemaligen Bauernhofes mit Wohnstallhaus, Scheune, Austragshaus und Backofen gruppieren sich um einen idyllischen Innenhof. Dokumentiert wird die ländliche Wohnkultur in der Zeit um 1920. Hauptstraße 5, Frensdorf



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger

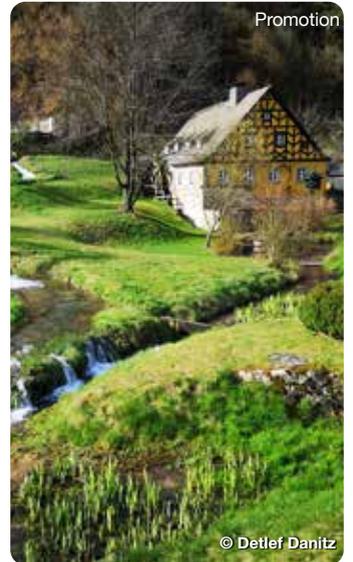
Als Geheimtipp gilt die kleine, aber feine Urlaubsregion rund um Memmelsdorf, Litzendorf und Strullendorf. Die Lage zwischen der 6 km entfernten Weltkulturerbestadt Bamberg und der Fränkischen Schweiz, dem Land der Burgen und Höhlen, bietet sowohl Städte- und Kulturtouristen als auch Natur- und Genussurlaubern eine große Vielfalt an Urlaubsaktivitäten. Am Fuße des fränkischen Jura und am Rande des Naturparks „Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“ wechseln sich liebliche Landschaftsbilder mit schroffen Felsformationen, schattigen Mischwäldern und Wasserläufen ab. Und gleich dem italienischen Archetyp, findet sich auch hier viel regionaltypische Kulinarik. TreffpunktDeutschland.de/fraenkische-toskana



© Susanne Emmert-Deuerlein

Fränkisches Stonehenge

Inmitten der idyllischen Landschaft der Fränkischen Schweiz, nahe dem kleinen Dorf Tiefenpözl im Landkreis Bamberg, ragt ein Bauwerk empor, das an das berühmte Stonehenge in England erinnert. Doch dieses „Fränkische Stonehenge“ ist keine antike Stätte, sondern ein modernes Kunstwerk, geschaffen vom Künstler Alexander Lämmlein. Seit 2018 hat Lämmlein an seinem Steinkreis gearbeitet, Stein für Stein, bis er im Oktober 2023 vollendet war. Der Kreis besteht aus 52 Sandsteinstelen, die bis zu vier Meter hoch sind. Sie sind in einem prähistorischen Stil gehalten und erinnern an die keltischen Kulturen, die einst in dieser Region siedelten. Tiefenpözl, Heiligenstadt i.OFr.



© Detlef Danitz

Heiligenstadt

Der Markt Heiligenstadt i.OFr., mit seinen 24 Ortsteilen, ist ein echtes Urlaubsparadies in welchem Sie die Natur sportlich erleben können. Neben den hervorragenden Gelegenheiten für Radeln, Mountainbiking, Wandern und Klettern, bietet im Sommer der Badesees mit Liegewiese und Kneipp-Anlage eine schnelle Abkühlung. Bei uns können Sie die Seele baumeln lassen und die Genüsse der fränkischen Küche erleben.
TreffpunktDeutschland.de/heiligenstadt



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger



HIRSCHAID

Erleben Sie unbeschwerte Tage in Hirschaid. Egal, ob mit den Wanderschuhen, dem Fahrrad oder dem Wohnmobil – Hirschaid ist der richtige Ort für Freizeit- und Urlaubshighlights. Im Erlebnisbad FrankenLagune und der angeschlossenen Wellnesslandschaft, oder in unserer vielfältigen Gastronomie, können Sie anschließend entspannen und genießen. Rund ums Jahr bietet der Markt Hirschaid eine Fülle von Aktivitäten und Veranstaltungen von gemütlich bis anspruchsvoll. Lernen Sie Hirschaid und sein Umland zu allen Jahreszeiten kennen, und erleben Sie Franken von seiner besten Seite. TreffpunktDeutschland.de/hirschaid



FrankenLagune
Das Erlebnisbad der FrankenLagune bietet ein Sportbecken mit 25x10 Metern und sorgt für uneingeschränkten Schwimmspaß auf vier Bahnen. Das Wellness-Center lädt mit Dampfbad und Sauna in wunderschöner Ambiente zu Fitness und Relaxen ein. Georg-Kügel-Ring 5, Hirschaid



Lisberg
Lisberg ist das östliche Tor zum Naturpark Steigerwald. Zum Wandern und Radfahren lädt die kleine Gemeinde mit ihren Wäldern, Seen und Fluren ein. TreffpunktDeutschland.de/lisberg



Markt Zapfendorf
Der Markt liegt in einer einmalig schönen Lage im landschaftlich sehr reizvollen Oberen Maintal. Die wunderschöne Landschaft, der Main und unser beheiztes Freibad „Aquarena“ bieten Ihnen vielfältige Sport- und Erholungsmöglichkeiten sowie einen garantiert hohen Freizeitwert. TreffpunktDeutschland.de/zapfendorf



Freibad „Aquarena“
Besucher jeden Alters können hier beim Schwimmen, Rutschen, Sonnen und Saunieren sowohl Badespaß als auch Erholung erleben. Besonders beliebt ist die einzigartige Wasserrutsche mit 120 m Länge. Laifer Str. 49, Zapfendorf



PETTSTADT

Vor beinahe tausend Jahren wurde Pettstadt erstmals urkundlich erwähnt. Heute ist die sympathische Gemeinde im Regnitztal, südlich von Bamberg, vor allem für die historische Fähre und als Naherholungsort für Fahrradfahrer bekannt. Die bekannteste Attraktion von Pettstadt ist die Gierfähre aus dem 14. Jahrhundert, eine historische Verbindung über die Regnitz – insbesondere für die Wallfahrt in das nahegelegene Amlingstadt. Auf historischen Pfaden kann man die Regnitz heutzutage zwischen März und Oktober überqueren. Die Fähre wird dabei an einem Stahlseil entlang über den Fluss gezogen und kommt somit ohne Motor aus. Sie ist außerdem Teil des regionalen Radnetzweges. TreffpunktDeutschland.de/pettstadt



Schloss Weissenstein
Schloss Weissenstein in Pommersfelden, erbaut von 1711 bis 1718, ist ein barockes Meisterwerk in Bayern. Lothar Franz von Schönborn, Fürstbischof von Bamberg und Kurfürst von Mainz, beauftragte den Architekten Johann Dientzenhofer mit dem Bau. Die Innenausstattung wurde von Künstlern wie Giovanni Francesco Marchini und Antonio Bossi gestaltet. Besonders bemerkenswert sind das prächtige Treppenhäus und der Marmorsaal mit kunstvollen Stuckaturen. Heute beherbergt das Schloss eine umfangreiche Kunstsammlung, dient als Museum und Veranstaltungsort für Musikfestivals. Die prachtvolle Architektur und malerische Lage machen Schloss Weissenstein zu einem beliebten Ausflugsziel. Schloß 1, Pommersfelden



Pommersfelden
Am Rande des Naturparks Steigerwald und eingebettet in die breiten Talauen der Reichen Ebrach lädt das Gemeindegebiet rund um das prachtvolle Schloss Weissenstein in jeder Jahreszeit zum Wandern und Radfahren ein. TreffpunktDeutschland.de/pommersfelden



Schlüßelfeld
Die reizvolle oberfränkische Kleinstadt an der Reichen Ebrach hat sich, mit Türmen und Mauern, ihr spätmittelalterliches Erscheinungsbild erhalten. TreffpunktDeutschland.de/schluesselfeld



© VG Burgebrach

Schönbrunn

Schönbrunn i. Steigerwald liegt inmitten der sanften Höhen des Steigerwalds in einem Talkessel der Rauhen Ebrach. Erkunden Sie die beeindruckende Landschaft – in einem gut ausgebautem und beschildertem Wander- und Radwegenetz sowie einer PumpTrack-Strecke sind den Outdoor-Aktivitäten keine Grenzen gesetzt. Wandern Sie zum Beispiel zur idyllisch im Wald gelegenen St. Anna-Kapelle. In den 9 Gemeindeteilen finden Sie eine Vielzahl weiterer Kapellen und Marterln. Das Ortsbild wird von der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt mit ihrem Turm aus dem 14. Jahrhundert geprägt. Zum Ausklingen des Tages laden unsere Gastwirtschaften und Bierkeller ein.

TreffpunktDeutschland.de/
schoenbrunn-i-steigerwald



© VG Burgebrach

Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Bereits 1431 wurde erstmals eine Kirche in Schönbrunn erwähnt. Die gotischen Untergeschosse unseres Kirchturmes weisen bis heute darauf hin. **Pfarrgasse 2, Schönbrunn im Steigerwald**



© Gemeinde Stegaurach

Stegaurach

Unmittelbar vor den Toren der Stadt Bamberg gelegen ist Stegaurach nicht nur in den Monaten mit „r“ ein beliebtes Ausflugsziel für Fischesser, die auf einen lecker zubereiteten Karpfen nicht verzichten wollen.

TreffpunktDeutschland.de/stegaurach



© Dominik Huß/BAMBERG Tourismus & Kongress Service

Calderón-Freilichtspiele

26.06. - 18.07.2025, Bamberg

Jährlich zieht es zahlreiche Besucher in die Alte Hofhaltung auf dem Domberg, wo vor authentisch-mittelalterlicher Kulisse nicht nur geistliche Dramen von Calderón de la Barca, sondern inzwischen auch andere Werke inszeniert werden.



© Stephan Hummel

Sanguis Santissimus Pilgerlager

21.06. - 22.06.2025, Burgwindheim

Der Mittelaltermarkt mit vielen Lagergruppen, eingerahmt von Postberg und dem Schloss von Burgwindheim, bezieht sich auf ein 650-jähriges Marktrecht.

Wurde dann von dem Pfarrgemeinderat zum 550 jährigen Blutsfest mit den Mittelalterfreunden Burgwindheim zu einem Mittelalterlager das weit über den Landkreis hinaus bekannt ist.

Seit 2017 wird alle zwei Jahre das Sanguis Santissimus am Anfang der Blutsfestwoche gefeiert. Es sind Spielleute und Gaugler im Lager unterwegs am Samstagabend nach dem Konzert der Gruppe Neumen Troll wird zur Feuershow geladen.



Antiquitäten Christian Eduard Franke © BAMBERG Tourismus & Kongress Service

Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen

23.07. - 24.08.2025, Bamberg

Während der Antiquitätenwochen wartet das Antiquitätenviertel im Herzen Bambergs mit einem vielseitigen Angebot der Kunsthändler und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm auf.



Schloß Trunstadt © Gemeinde Viereth-Trunstadt

Viereth-Trunstadt

Die fränkische Gastlichkeit in unseren Gaststätten und Brauereien und das kulturelle Angebot machen Ihren Urlaub in unserem Gemeindegebiet zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für „Groß und Klein“.

TreffpunktDeutschland.de/viereth-trunstadt



© Franz Beckenbauer mit Tusche von SAXA © Monika Nonnenmacher

Ausstellung „Bilder, Bilder, nichts als Worte

09.03. - 27.04.2025, Levi Strauss Museum, Marktstr. 33, Buttenheim

Mit SAXA bringt die Kunstreihe ART IN B die Ausstellung „Bilder Bilder nichts als Worte“ nach Buttenheim. Der Künstler verbindet Bildende Kunst mit Wortmalerei und erschafft Bilder aus Buchstaben.

ESSEN & TRINKEN



© Cafe Restaurant Michaelsberg / Tanja Diezsi

GASTRONOMIE

Cafe Restaurant Michaelsberg

Michelsberg 10 E
96049 Bamberg
095157484

info@cafe-michaelsberg.de
www.restaurant-michaelsberg.de

VERANSTALTUNGEN



© Claus Riegl / Stadtmarketing Bamberg e.V.

Bamberg Zaubert

18.07. - 20.07.2025, Bamberg

Mehr als 200.000 Besucher werden dann von professionellen Straßenkünstlern, atemberaubenden Darbietungen und Live-Konzerten der Spitzenklasse auf über 15 Plätzen im Weltkulturerbe Bamberg verzaubert.



© Eckerts Wirtshaus

GASTRONOMIE

Eckerts Wirtshaus

Obere Mühlbrücke 9
96049 Bamberg
0951 9842500

reservierung@en-gastro.de
www.das-eckerts.de



© Klee Hof in der Gärtnersstadt

GASTRONOMIE

Klee Hof in der Gärtnersstadt

Untere Königstraße 6
96052 Bamberg
095121713

genuss@klee Hof.com
www.klee Hof.com



© Cafe Restaurant Michaelsberg / Tanja Diezli

GASTRONOMIE
Cafe Restaurant Michaelsberg

Michelsberg 10 E
96049 Bamberg
095157484
info@cafe-michaelsberg.de
www.restaurant-michaelsberg.de



© Hotel Vierjahreszeiten

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel Vierjahreszeiten

Am Sportplatz 6
96149 Breitengüßbach
095449290
info@vierjahreszeiten.de
www.vierjahreszeiten.de



© Gasthof "Zum Storch"

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Gasthof „Zum Storch“

Marktplatz 20
96132 Schlüsselfeld
09552 9240
info@hotel-storch.de
hotel-storch.de



© Landgasthof Büttel

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Landgasthof Büttel

Litzendorferstraße 3
96129 Strullendorf/Geisfeld
09505 80670
info@gasthof-buettel.de
gasthof-buettel.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE
Landgasthof Lahner

Veilbronn 10
91332 Heiligenstadt
09198 928990
info@landgasthof-lahner.de
landgasthof-lahner.de



© Hotel Göller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel Göller

Nürnberger Str. 96-100
96114 Hirschaid
09543 8240
info@hotel-goeller.de
info@hotel-goeller.de



© Gasthof Schiller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Gasthof Schiller

Amlingstadter Str. 14
96129 Wernsdorf
09543 44020
info@gasthof-schiller.de
www.gasthof-schiller.de



© Brauerei-Gasthof Kundmüller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Brauerei-Gasthof Kundmüller

Weier 13
96191 Viereth-Trunstadt
09503 4338
info@brauerei-kundmueller.de
www.brauerei-kundmueller.de



© Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen

Hauptstraße 19
96117 Memmelsdorf
0951 944330
info@drei-kronen.de
www.drei-kronen.de



© Cornelius Hofmann / Hotel Brauerei Gasthof Höhn

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel Brauerei Gasthof Höhn

Hauptstr. 11
96117 Memmelsdorf
0951 406140
info@gasthof-hoehn.de
hotel-gasthof-hoehn.de

**FREI
ZEIT
& SP
ORT**



© ProAlpin Kletterwald

FREIZEIT & SPORT
Kletterwald Veilbronn

Veilbronn 17
91332 Heiligenstadt
0171 1268067
info@kletterwald-veilbronn.de
kletterwald-veilbronn.de



© Restaurant - Café - Hotel SONNE

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Restaurant - Café - Hotel SONNE

Fränkische-Schweiz-Straße 1
96110 Scheßlitz-Würgau
09542/312
hotel@sonne-wuergau.de
www.motorrad-franken.de



© Joachim Kastner / Restaurant im Schloss Burgellern

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Restaurant im Schloss Burgellern

Kirchplatz 1
96110 Scheßlitz
095425559990
jk@burgellern.de
www.burgellern.de/restaurant/



© Frankenlagune Badespaß

FREIZEIT & SPORT
FrankenLagune Badespaß

Georg-Kügel-Ring 6
96114 Hirschaid
09543 9559
wasser@frankenlagune.de
www.frankenlagune.de



© Frankenlagune Badespaß

FREIZEIT & SPORT
FrankenLagune Wellness-Center

Georg-Kügel-Ring 6
96114 Hirschaid
09543 440810
wellness@frankenlagune.de
www.frankenlagune.de



© Stadt Scheßlitz

FREIZEIT & SPORT
Freibad Scheßlitz
Windischlettener Straße 5
96110 Scheßlitz
09542 8116
poststelle@schesslitz.de
www.schesslitz.de



© RutschenClub

FREIZEIT & SPORT
Freibad Aquarena
Lauer Str. 49
96199 Zapfendorf
09547 8671
aquarena@zapfendorf.de
www.zapfendorf.de



© Naturgarten Stegaurach am Mutzershof

EINKAUFEN
Naturgarten Stegaurach
Würzburger Str. 57b
96049 Bamberg
01520 8406686
martin@naturgarten-stegaurach.de
naturgarten-stegaurach.de

ÜBERNACHTUNG

KUNST & KULTUR



© LINUS WITTICH Medien

KUNST & KULTUR
Konzert- und Kongresshalle
Mußstraße 1
96049 Bamberg
0951 9647-200
info@bamberg-ce.de
www.bamberg-ce.de



© B&B Hotel Bamberg/Simone Lehmann

ÜBERNACHTUNG
B&B Hotel Bamberg
Hartmannstraße 9
96050 Bamberg
0951 91707980
bamberg@hotelbb.com
www.hotel-bb.com/de/hotel/bamberg



© Hotel Andres

ÜBERNACHTUNG
Hotel Andres
Heiliggrabstraße 1
96052 Bamberg
0951 980260
info@andres-hotel.de
www.andres-hotel.de



© Bamberger Marionettentheater

KUNST & KULTUR
Bamberger Marionettentheater
Untere Sandstraße 30
96049 Bamberg
0951 67600
info@bamberger-marionettentheater.de

EINKAUFEN



© Le Baldinger Boutique Hotel / Till Deininger

ÜBERNACHTUNG
Le Baldinger Boutique Hotel
Lange Straße 22
96047 Bamberg
0951 96436087
kontakt@lealdinger.de
lealdinger.de



© Hotel Europa Bamberg

ÜBERNACHTUNG
Hotel Europa Bamberg
Untere Königstraße 6-8
96052 Bamberg
0951 3093020
info@hotel-europa-bamberg.de
www.hotel-europa-bamberg.de



© Nadine Lamprecht

EINKAUFEN
Lamprecht Handmade
Zum Kreuzstein 5
96138 Burgebrach
Lamprecht_handmade@outlook.de
www.lamprechthandmade.de



© Montana Bamberg

EINKAUFEN
Montana Bamberg
Grüner Markt 14
96047 Bamberg
0951 50907979
info@montana-bamberg.de
montana-bamberg.de



© Thomas Paal | Kopfwerk / Hotel Nepomuk

ÜBERNACHTUNG
Hotel Nepomuk
Obere Mühlbrücke 9
96049 Bamberg
0951 98420
reservierung@hotel-nepomuk.de
www.hotel-nepomuk.de



© Landhaus Sponsel-Regus

ÜBERNACHTUNG
Landhaus Sponsel-Regus
Veilbronn 9
91332 Heiligenstadt
09198 222
info@sponsel-regus.de
www.sponsel-regus.de

Franken.

WILLKOMMEN IN DER FRÄNKISCHEN SCHWEIZ



Burg Pottenstein
Teufelhöhle Pottenstein
© TZ Fränkische Schweiz
/ Florian Trykowski

Willkommen im Land der Burgen, Höhlen und Genüsse

Die im Städtedreieck Nürnberg, Bamberg und Bayreuth gelegene Fränkische Schweiz steht für gute Luft, gutes Essen und gute Laune – und natürlich noch für vieles mehr. Familien mit Kindern erleben hier einen Urlaub, der ganz individuell an ihre Bedürfnisse angepasst ist. Genießer können sich durch das reichhaltige Bier-, Brand- und Schmankerlangebot schlemmen. Liebhabern von Aktivurlaub wird in Sachen Wandern, Radeln, Angeln, Kanufahren und Co. allerhand geboten. Kurzum: In der beliebten Tourismusregion findet jeder seinen Traumurlaub. Mit ihren romantischen Tallandschaften, überragt von 35 mittelalterlichen Burgen und Ruinen, ist die Fränkische Schweiz das Urlaubsparadies schlechthin in Deutschland. Aktive Urlauber können sich bei einer Radtour oder Wanderung durch die idyllische Umgebung so richtig auspowern. Mehr als 4.000 Kilometer markierte Wanderwege mit bis zu 200 Metern Höhenunterschied machen den besonderen Reiz dieses Wandergebiets aus. Ob Wandern auf dem „Frankenweg“, dem „Fränkischen Gebirgsweg“ oder entlang der Deutschen Burgenstraße – hier gibt es ausgearbeitete Touren für jeden Geschmack und Schwierigkeitsgrad. Radfreunde können eine der vielen Radtouren nutzen, um so richtig in die Pedale zu treten. Wer es etwas ruhiger angehen lassen möchte, leiht sich ein E-Bike aus. Immer bequem in der passenden Geschwindigkeit und vor allem ohne große Anstrengung unterwegs, ist das E-Biken ideal für jede Altersklasse.

Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt,
Tel.: 09191 861054, info@fraenkische-schweiz.com,
www.fraenkische-schweiz.com



Wiesent bei Streitberg
© TZ Fränkische Schweiz /
Florian Trykowski



Steinerner Beutel Waischenfeld
© TZ Fränkische Schweiz /
Florian Trykowski

Fränkisches Schweiz Biergenuss auf'm Keller



© Florian Trykowski /Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Die Fränkische Schweiz ist bekannt für ihre vielen Bierkeller. Auch die Einheimischen lieben es nach dem Feierabend und am Wochenende „auf den Keller“ zu gehen und ein Seidla Bier mit einer guten Brotzeit zu genießen. Vergessen Sie die Zeit und erleben Sie fränkische Gemütlichkeit. Ja, Sie haben richtig gelesen. In Franken geht man nämlich „auf den Keller“. Diese Redewendung stammt aus alten Tagen. Als es noch keine technischen Kühlanlagen gab, verfügten die meisten Brauereien in der Fränkischen Schweiz über große Bierkeller. Dort lagerte das süffige Bier. Ein findiger Braumeister kam dann auf die Idee, dort wo das Bier kellerkühl eingelagert ist, einen Schankbetrieb zu errichten. So genießen es auch heute noch Gäste und Einheimische an schönen Sommertagen unter schattenspendenden Laubbäumen zu sitzen, die Bierkelleratmosphäre zu genießen und ein schmackhaftes Seidla (0,5l Bier) vom Fass zu trinken. Auf vielen Kellern werden neben dem Bier auch typisch fränkische Brotzeiten (z. B. Gerupfter, Wurstsalat, Brezen) serviert. Dennoch hat sich die Tradition erhalten, dass auf einigen Kellern die Gäste sogar ihre eigene Brotzeit mitbringen können. Worauf warten Sie noch - erleben Sie beim Besuch eines Bierkellers die fränkische Gemütlichkeit! treffpunktdeutschland.de/fraenkische-schweiz

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN DER FRÄNKISCHEN SCHWEIZ



Landkreis
Bamberg
Landkreis
Bayreuth

Landkreis
**Erlangen-
Höchstadt**
Landkreis
Forchheim



Jetzt QR-Code scannen und
dir Fränkische Schweiz
online entdecken!

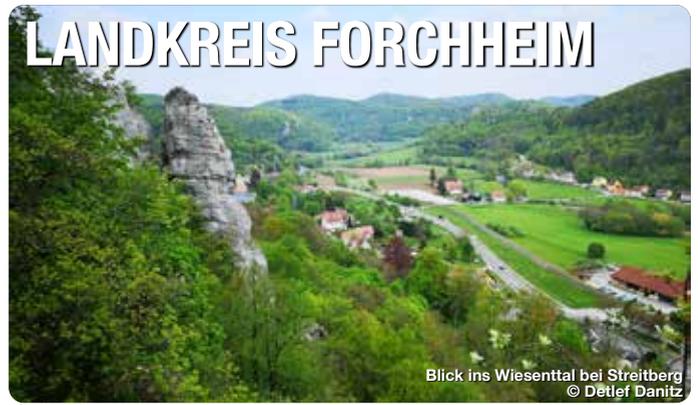
www.treffpunktdeutschland.de/fraenkische-schweiz

Fränkische Schweiz.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS FORCHHEIM



Gößweinstein
© Detlef Danitz



Blick ins Wiesental bei Streitberg
© Detlef Danitz

Eingebettet in die Fränkische Schweiz, besticht die Region durch markante Felsformationen und idyllische Täler wie das Wiesental. Wander- und Radwege wie der Pretzfelder Kirschenweg und der Fünf-Seidla-Steig, der fünf lokale Brauereien verbindet, laden zur Erkundung ein. Die Stadt Forchheim selbst fasziniert mit ihrem historischen Stadtkern, dem Alten Rathaus aus dem 14. Jahrhundert und der Kaiserpalz, einem historischen Museum. In Ebermannstadt können Besucher das Heimatmuseum besuchen und eine Fahrt mit der Museumsbahn unternehmen. Gößweinstein beeindruckt mit der barocken Basilika und der imposanten Burg Gößweinstein. Die Binghöhle in Streitberg und die Teufelshöhle in Pottenstein faszinieren mit ihren Tropfsteinformationen und Höhlenführungen. TreffpunktDeutschland.de/forchheim-region



Niederfellendorf
© Dampfbahn Fränkische Schweiz e.V.



Blick auf Gößweinstein
© Detlef Danitz

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS FORCHHEIM



Stadt
Ebermannstadt
Gemeinde
Effeltrich
Markt
Eggolsheim
Markt
Egloffstein
Stadt
Forchheim

Markt
Gößweinstein
Stadt
Gräfenberg
Markt
Hiltspoltstein
Gemeinde
Kircherehnbach

Gemeinde
Obertrubach
Markt
Pretzfeld
Gemeinde
Weißenohe
Markt
Wiesental

Fränkische Schweiz Ernteerlebnis



© Florian Trykowski/Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Ruhe, frische Luft und eine atemberaubende Naturlandschaft gibt es bei einem Urlaub als Erntehelfer in einem der größten Obstanbaugebiete in Deutschland gratis dazu!

Wenn Sie Lust auf eine neue Art von Aktivurlaub in der Wiege des deutschen Obstanbaus haben, ist das Ernteerlebnis genau das Richtige für Sie. Spezielle Voraussetzungen, um als Erntehelfer arbeiten zu können, gibt es nicht. Entscheidend ist nur, dass Sie möglichst eine Woche Zeit

und Spaß an der Arbeit mit Anderen und in der Natur mitbringen. Als freiwillige Helfer organisieren Sie Ihre An- und Abreise zu einem der insgesamt 13 teilnehmenden Obstbauern selbst. Ein Transfer ab und an den Bahnhof Forchheim ist möglich. Sie entscheiden dabei selbst, ob Sie lieber aktiv ernten oder bei der Verwertung und Verarbeitung der Früchte behilflich sein möchten – alles gegen freie Kost und Logis bei dem Obstbauern Ihrer Wahl. treffpunktdeutschland.de/franekische-schweiz



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Forchheim
online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/forchheim-region



© TMO Bilderwelten / Tom Schneider

Ebermannstadt

In Ebermannstadt erleben Sie die Fränkische Schweiz hautnah: Die malerische kleine Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, Restaurants, Eisdielen und kleinen Geschäften lädt zum Bummeln und Verweilen ein. Das vielfältige gastronomische Angebot und die gute ÖPNV-Anbindung machen Ebermannstadt zum perfekten Ausgangsort für Ihre Outdooraktivitäten: Von der E-Bike-Tour, über den Wanderausflug bis zur Golfrunde. Entdecken Sie im Heimatmuseum die Stadtgeschichte oder kommen Sie auf zahlreichen kulturellen Veranstaltungen mit den Einheimischen in Kontakt. Echt fränkisch!

TreffpunktDeutschland.de/ebermannstadt



© TMO Bilderwelten

Heimatmuseum Ebermannstadt

Spannende Einblicke in die Stadtgeschichte Ebermannstadts und außergewöhnliche Funde aus der Erdgeschichte des Frankenjura.

Bahnhofstraße 5, Ebermannstadt



© Christian Horn Fränkische Fliegerschule Feuerstein e.V.

Fränkische Fliegerschule Feuerstein

Den einzigartigen Naturpark Fränkische Schweiz mit seinen eindrucksvollen Felsformationen, Tälern und uralten Örtchen von oben erleben? Diesen Traum können Sie sich hier erfüllen!

Flugplatz 1, Ebermannstadt



© Detlef Danitz

Egloffstein

Genießen Sie die Aussicht von der tausendjährigen Burg Egloffstein oder von den Burg-ruinen Bärnfels und Wolfsberg und erleben Sie die geschichtsträchtigen Räume bei der Führung mit dem Burgherrn. Erkunden Sie das felsreiche Tal, das Sie entlang der Trubach vorbei an alten Mühlen, durch Fachwerkdörfer hin zu weiteren Aussichtspunkten führt. Unsere Gastronomen bieten fangfrischen Fisch, krosse Schäufelr und süffiges Bier aus kleinen fränkischen Brauereien auf ihren Speisekarten an. Grillabende und saisonale Speisekarten wie z.B. in den Kren- oder Bierwochen runden das kulinarische Angebot ab. Freundliche Gastgeber laden zum Bleiben im Trubachtal ein.

TreffpunktDeutschland.de/egloffstein



Wildluchs © Landratsamt Forchheim Wildpark Hundshaupten / Amadeus Persicke, amse@live.de

Wildpark Hundshaupten

Mitten in der Fränkischen Schweiz spaziert der Nandu umher, grasen das Wisent und norwegische Fjordpferde. Aber auch anderen heimischen Wildtieren und alten Haus-tierrassen begegnet man im Wildpark Hundshaupten.

Mehrere Rundwege führen durch das Gelände. Man wandert zum Beispiel auf dem „Panoramaweg“ vorbei am Wisentbereich und durch die Freigehege von Rot-, Dam- und Muffelwild. Oder man folgt dem Felsenweg durch das Revier von Wolf, Luchs und Waldschaf. Entlang des Naturlehrpfades liegen die Gehege von Waschbär, Nandu und Pfau sowie die Volieren der Waldkäuze und Uhus.

Hundshaupten 62, Egloffstein



„1000-jährige“ Linde © Gemeinde Effeltrich

Effeltrich

Erstmals gesichert urkundlich erwähnt im Jahr 1296. Im Ortszentrum sind die Wahrzeichen die „1000-jährige“ Linde und die Wehrkirche St. Georg Effeltrich. Effeltrich ist bekannt für die ortsansässigen Baumschulen.

TreffpunktDeutschland.de/effeltrich



© Detlef Danitz

Eggolsheim

Der Markt Eggolsheim liegt in der Metropolregion Nürnberg und ist mit 6700 Einwohnern in 12 Ortschaften eine der größten Gemeinden im Landkreis Forchheim. Erholung pur, ein Geheimtipp für Wanderer, Radfahrer, Naturliebhaber und Genießer hervorragender fränkischer Gastronomie. Eggolsheim bietet in seinen Fluren die Begegnung mit unterschiedlichster Flora und Fauna. Das Spektrum reicht von seltenen Blumen und Tieren im Naturschutzbereich der Büg bis zur prachtvollen Obstbaumblüte oder zu bunten Herbstwäldern. Ballonfahren, Angeln, Reiten, Jagen und Segelfliegen, der Markt Eggolsheim ist für viele Aktivitäten ein Ausgangspunkt.

TreffpunktDeutschland.de/eggolsheim



Fachwerk © Stadt Forchheim Tourist-Information

FORCHHEIM

KOMPAKT

Wer nach Forchheim kommt, begibt sich auf eine Zeitreise. Als eine der ältesten Städte Frankens hat sich Forchheim mit seinen vielen Fachwerkhäusern und der Festungsanlage ein historisches Erscheinungsbild vom Mittelalter bis zum Barock bewahrt. Hier wandelt man in den Kopfstein gepflasterten Gassen auf den Spuren der alten Könige und kann die mehr als 1200 Jahre alte Geschichte der Stadt hautnah erleben, denn der Stadtkern ist geprägt von einzigartigen historischen Gebäuden, wie der sogenannten Kaiserpfalz, und der Pfarrkirche St. Martin. Forchheim zählt seit 2018 zu den 100 Genussorten Bayerns und wurde 2024 erneut als Genussort Bayerns ausgezeichnet.

TreffpunktDeutschland.de/forchheim

FORCHHEIM KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Kaiserpfalz © Stadt Forchheim Tourist-Information



Stadtmauer © Stadt Forchheim Tourist-Information



© Detlef Danitz

Schleuse Nr. 94 Historische Schleuse

Die „Schleuse 94“ ist die einzige begehbare der ehemals 100 Schleusen des alten Ludwig-Donau-Main-Kanals von Kelheim an der Donau bis Bamberg am Main. Abzweig Eggolsheim der Staatsstraße 2244



© Detlef Danitz

Kaiserpfalz Pfalz museum

Mitten in der historischen Altstadt Forchheims befindet sich das Pfalzmuseum in der „Kaiserpfalz“, dem fürstbischöflichen Schloss aus dem 14. Jh.. Eindrucksvolle Architektur und bedeutende Wandmalereien aus dem Spätmittelalter erheben das Haus zu einem „Denkmal von nationaler Bedeutung“. 4 Museen unter 2 Dächern können Sie bei uns besichtigen: Das Archäologiemuseum Oberfranken erzählt von der ersten Besiedlung 500.000 v. Chr. mit den Neandertalern bis an die Schwelle der Neuzeit im 18. Jahrhundert. Sagenhaft der kulturelle Reichtum der Fundlandschaft Oberfrankens! **Kapellenstr. 16, Forchheim**



© Stadt Forchheim Tourist-Information

WALK OF BEER

In Forchheim stehen die WALK OF BEER-Sterne für die Braustätten und sind vor den Brauereien Hebandanz, Neder, Greif, der Brauerei-Gaststätte Eichhorn und am Fuß des Kellerwaldes eingelassen. **Forchheim**



© Detlef Danitz

Gräfenberg

Das schmucke mittelalterliche Städtchen Gräfenberg mit seinem historischen Stadtkern ist Ausgangspunkt vieler schöner Wanderungen in die Fränkische Schweiz. Es lohnt sich, den Weg vom Bahnhof in die Altstadt über den idyllischen Stadtgraben zu nehmen. Den Marktplatz schmücken das Historische Rathaus mit dem Nürnberger Erker, das aufwendig bemalte ehemalige Hotel „Zur Post“ sowie das sogenannte Geburtshaus des Ritter Wirt von Gravenberg. Das Bierbrauen ist in der Region Tradition. Alleine in der Verwaltungsgemeinschaft gibt es fünf Brauereien, sowie etliche Brennereien und viele gemütliche Gaststätten. Sie haben unzählige Möglichkeiten Ihre Freizeit und Ihren Urlaub hier zu gestalten.

TreffpunktDeutschland.de/graefenberg



© Detlef Danitz

Burg Gößweinstein

Die Burg tront majestätisch auf einem Felsvorsprung über dem gleichnamigen Ort und ist ein beeindruckendes Beispiel mittelalterlicher Architektur. Erbaut im 11. Jahrhundert. **Burgstraße 30, Gößweinstein**



© Tourismusverein Südliche Fränkische Schweiz e.V.

Hiltoltstein

Schon von weitem ist Hiltoltstein zu erkennen. Die imposante Burg prägt das Ortsbild und ragt weit über die Häuser hinaus.

TreffpunktDeutschland.de/hiltoltstein



„Keltenschädel“ von Gerhard Hex © Kunst- und Kulturverein Kirchrehnbach e.V.

Skulpturenweg Walberla

Zwischen Kirchrehnbach und Schlaifhausen ist ein Skulpturenweg entstanden. Ein Spaziergang entlang dieser Freiluftausstellung auf dem Walberla belohnt mit einzigartigen An- und Aussichten. Zur Ehrenbürg, Kirchrehnbach



© Detlef Danitz

Leutenbach

Idyllisch gelegen am Aufstieg zum Walberla in der Fränkischen Schweiz, ist ein malerisches Dorf, das Besucher mit seinem Charme begeistert. Die historische Kapelle St. Moritz mit ihrer Einsiedelei und dem romantischen Wasserfall lädt zu besinnlichen Momenten ein.

TreffpunktDeutschland.de/leutenbach



Römerbrücke © Schneider

Obertrubach

Ob Sie zum Wandern, Walken, Mountainbiken, Klettern oder einfach nur zum Entspannen kommen, die Gemeinde Obertrubach ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

TreffpunktDeutschland.de/obertrubach



© VG Kirchrehnbach

Kirchrehnbach

Kirchrehnbach, an Wiesent und Ehrenbach, am Hang des „Walberla“ gelegen, ist der nördliche Zugang zum großen Naturschutzgebiet Ehrenbürg. Die mächtige Bartholomäuskirche überragt ein Dorf mit vielen alten Fachwerkbauten. Das „Walberla“ mit Kapelle, das Naturdenkmal „Steinerne Frau“, die Wiesenthauer Nadel und der Rodenstein mit der traumhaften Fernsicht - sind das Ziel vieler Wanderer und Kletterer aus nah und fern. Ein reges Vereinsleben mit Straßenkirchweih und vielen Festen; alljährlicher Besuchermagnet hierbei - das Walberlafest am 1. Maiwochenende. Im Tal besonders sehenswert: seltenes Nadelwehr und Mühle an der Wiesent.

TreffpunktDeutschland.de/kirchrehnbach



© Detlef Danitz

Pinzberg

Eingebettet in die malerische Landschaft Bayerns liegt die idyllische VG Gosberg mit den Gemeinden Kunreuth, Pinzberg, Wiesenthau, ein wahrer Geheimtipp für Reisende. Mit seinen traditionellen Fachwerkhäusern, verwinkelten Gassen und blühenden Gärten verströmt z.B. Pinzberg einen unvergleichlichen Charme. Die atemberaubende Umgebung lockt mit Wanderwegen durch üppige Wälder und sanfte Hügel. Kulturell Interessierte werden von Pinzbergs reicher Geschichte fasziniert sein, die sich in der barocken Kirche und dem örtlichen Geschichtshaus widerspiegelt. Genießen Sie regionale Köstlichkeiten in gemütlichen Gasthäusern und lassen Sie die Seele baumeln. Die VG liegt in der Qualitätswanderregion Fränkische Schweiz. Wanderkarten sind in der VG und den Gasthäusern erhältlich. TreffpunktDeutschland.de/pinzberg



Basilika Gößweinstein © Detlef Danitz

Gößweinstein

Raus in die Natur! Aktive Freizeit, vier Täler entdecken! Steile Felswände, liebliche Täler, malerische Dörfer: Der Markt Gößweinstein im Herzen der Fränkischen Schweiz gehört zu den landschaftlich reizvollsten Gegenden Deutschlands. Wer einmal zu Besuch in der oberfränkischen Gemeinde war, kommt sicher gerne wieder. Denn ein Aufenthalt allein dürfte kaum ausreichen, um der Vielzahl an Angeboten für Freizeit, Erholung und Kultur gerecht zu werden. So locken allein 290 km angelegte Wanderwege zu einer ausgedehnten Entdeckungsreise in die Natur oder ins Höhenschwimmbad. Wahrzeichen und Anziehungspunkt für Pilger aus aller Welt ist die Wallfahrtsbasilika.

TreffpunktDeutschland.de/goessweinstein

GÖSSWEINSTEIN KOMPAKT
Jetzt herunterladen





© Markt Pretzfeld Martin Landeck

Pretzfeld

Hier ist gut Kirschen essen. Pretzfeld ist ein historisch bedeutender Ort im Machtbereich der ehemaligen Fürstbischöfe von Bamberg und den Hohenzollerschen Markgrafen.

TreffpunktDeutschland.de/pretzfeld



© Gemeinde Weilersbach

Weilersbach

Der Ort liegt eingebettet in schöne Waldgebiete am Eingangstor zur Fränkischen Schweiz. Sehenswert ist die hoch über dem breiten Wiesenttal auf einem südlichen Bergvorsprung der Langen Meile gelegene St. Nikolauskirche zu Reifenberg, im Volksmund „Vexierkapelle“ genannt. TreffpunktDeutschland.de/weilersbach



© Markt Pretzfeld

Judenfriedhof

Einst gab es in Hagenbach eine jüdische Gemeinde. Letztes Relikt dieser ist der am westlichen Ortsrand gelegene Judenfriedhof. Pretzfeld



© Tourismusverein Südliche Fränkische Schweiz e.V.

Weissenohre

Bekannt durch die Lillachquelle, die ihren Ursprung in einem nahe gelegenen Buchenwald hat. Im Laufe der Zeit haben sich eindrucksvolle Sinterstufen gebildet. TreffpunktDeutschland.de/weissenohre



© Touristinformation Wiesenttal

Wiesenttal

Tief eingeschnittene Täler, mit pittoresken Felsformationen, zwischen üppigen Mischwäldern und weit ausgedehnte Hochflächen prägen das Bild der Landschaft.

TreffpunktDeutschland.de/wiesenttal



© Detlef Danitz

Burgruine Neideck

Die Burgruine Neideck, ein Wahrzeichen der Fränkischen Schweiz, beeindruckt mit imposanten Ruinen, historischer Bedeutung und einer einzigartigen Atmosphäre als Zeugnis mittelalterlicher Baukunst. Wiesenttal



© Detlef Danitz

Burgruine Streitburg

Die Ruine Streitburg in Streitberg bietet mit Burgtor, Wallmauer und Lochgefängnis Geschichte pur. Vom Aussichtspunkt genießt man einen herrlichen Blick auf das Wiesenttal und die Neideck. Schauertal, Wiesenttal/Streitberg

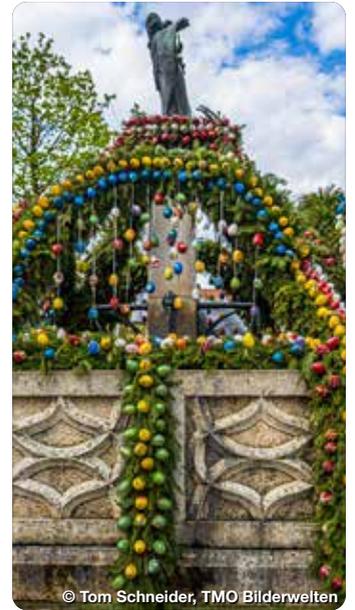


© Touristinformation Wiesenttal

Binghöhle Streitberg

Die Binghöhle in Streitberg ist eine bis zu 60 m tiefe Karsthöhle im Malm-Kalkstein. 1905 entdeckt, zeigt sie faszinierende Tropfsteinformationen und ist seit 1906 Schauhöhle. Schauertal, Wiesenttal/Streitberg

VERANSTALTUNGEN



© Tom Schneider, TMO Bilderwelten

Osterbrunnen

12.04. - 01.05.2025, Ebermannstadt
Ostern birgt in der Fränkischen Schweiz eine Besonderheit – die aufwändig geschmückten Osterbrunnen. Entdecken Sie diese auch im Ebermannstädter Stadtgebiet. Bei dieser Gelegenheit können Sie auch in den gemütlichen Gasthöfen und Restaurants unterwegs einkehren. Kurz vor Ostern bis etwa zwei Wochen nach Ostern können Sie die Brunnen in bunter Farbenpracht bestaunen.



© Stadt Forchheim

Bierkeller Saisonöffnung

25.04. - 27.04.2025, Forchheim
Im schönen Forchheimer Kellerwald wird die langersehnte Bierkellersaison (Fr. ab 16 Uhr und Sa + So ab 11 Uhr) eingeläutet! Mit buntem Rahmenprogramm, viel Musik und Aktionen startet die Stadt Forchheim gemeinsam mit allen Kellerwaldfans in die neue Freiluft-Saison! Die Felsenkeller, die zum Kühlen des Bieres entstanden sind, sind dann offiziell eröffnet. Los geht's am Freitag um 16 Uhr mit Kinderkarussell, Schießbude und kulinarischen Angeboten. Am Samstag eröffnet Kellerwald-Bürgermeister Udo Schönfelder offiziell die Bierkellersaison und Bierkönigin Luisa I. vollzieht den Bieranstoich auf der Bühne des Greif-Kellers. Anschließend führt ein kleiner Umzug von den unteren zu den oberen Kellern - musikalisch begleitet vom Musik- und Spielmannszug Forchheim.



© Stephan Schäff

Dampfbahnseason

Mai-Oktober 2025, Ebermannstadt
Die Dampfbahnseason der Museumsbahn in der Fränkischen Schweiz ist ein jährliches Ereignis, das Nostalgiefans und Familien gleichermaßen begeistert. Von Mai bis Oktober dampfen historische Lokomotiven durch die reizvolle Landschaft dieser einzigartigen Region. Entlang der malerischen Strecke zwischen Ebermannstadt und Behringersmühle erleben Besucher die Schönheit der Fränkischen Schweiz aus einer neuen Perspektive. Die liebevoll restaurierten Züge, mit ihrem charakteristischen Zischen und Dampfen, lassen die Vergangenheit aufleben und bieten eine authentische Zeitreise. Begleitende Veranstaltungen wie Dampftage, historische Feste und Sonderfahrten mit kulinarischen Highlights machen die Saison zu einem besonderen Erlebnis.



© Tom Schneider, TMO Bilderwelten

Ultratrail Fränkische Schweiz

26.04.2025, Ebermannstadt
Der Ultratrail Fränkische Schweiz (UTFS) ist mit über 900 Läuferinnen und Läufern das nationale Auftaktrennen der Trailrunning Saison. 2025 mit Deutscher Meisterschaft.



© Ines Erler

Forchheimer Kunsthandwerkermarkt

10.05. - 11.05.2025, Forchheim
„Ausgefallen – ausgezeichnet“, lautet das Motto des Kunsthandwerkermarktes, der die Altstadt Forchheims wieder zum Zentrum des Kreativen und Schönen werden lässt.



© Detlef Danitz

Basar für Altes und Neues

25.05.2025, Schloss Jägersburg, Bammersdorf
Malerisch gelegen – Eintritt frei! Kunsthandwerk und schöner Trödel, mit herrlichem Biergarten.



© Landratsamt Forchheim

Fränkische Schweiz-Marathon

07.09.2025, Ebermannstadt
Erleben Sie den Fränkische Schweiz-Marathon durch die wildromantische Landschaft der Fränkischen Schweiz - vorbei an malerischen Dörfern, Burgen, Felsen und vielen Festen entlang der Strecke!

ESS EN & TRIN KEN



© Stadt Ebermannstadt

Historischen Markt

16.06.2025, Ebermannstadt
Der Historische Markt lockt mit Kunsthandwerk, ein Oldtimer-Treffen sowie verkaufsoffene Geschäfte in der Innenstadt runden das Angebot ab.



© Britta Kurth

Afrika-Kultur-Tage

04.07. - 06.07.25 Forchheim
Die spannende Sonderausstellung, ein traditioneller afrikanischer Markt und Trommel- und Tanzworkshops versprechen Spaß und Unterhaltung. Einfach Exotisch und farbenfroh.



© Brauerei - Gasthof Pfister

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG Brauerei-Gasthof Pfister

Eggerbachstr. 22
91330 Eggolsheim/Weigelshofen
09545 7461
pfister@pfister-weigelshofen.de
www.pfister-weigelshofen.de



© Landgasthof Zehner

GASTRONOMIE Landgasthof Zehner

Feuersteinstraße 55
91330 Eggolsheim/Drosendorf
09545 950264
info@landgasthof-zehner.de
landgasthof-zehner.de



Annafest
© Detlef Danitz

Forchheimer Annafest

25.07. - 04.08.2025, Kellerwald, Forchheim
Gefeiert wird im schattigen Eichenwald auf über zwanzig malerischen historischen Bierkellern: Mit rund 30.000 Sitzplätzen bietet der Kellerwald während des elftägigen Festbetriebes genügend Raum, so dass alle einen gemütlichen Platz finden. Zum kühlen Bier von 18 unterschiedlichen fränkischen Brauereien können die Besucher*innen hier zünftige Brotzeiten und warme fränkische Küche oder internationale Spezialitäten verkosten.



© Familie Bezold / Wolfgang Bouillon

GASTRONOMIE Gasthof Schlehenmühle

Schlehenmühle 1
91349 Eglloffstein
09197 291
info@schlehenmuehle.de
schlehenmuehle.de



© Dieter Held

GASTRONOMIE Gasthof Schlossblick

Mostviel 4
91349 Eglloffstein
09197297
gasthof.schlossblick@t-online.de
gasthof-schlossblick.de



© Markt Pretzfeld

Fränkisches Kirschenfest

18.07.-23.07.25, Pretzfeld
(Sonntag 20.07. Festumzug)
Das Fränkische Kirschenfest in Pretzfeld feiert die köstlichen Früchte der Region. Mit traditionellen Bräuchen, Musik und kulinarischen Genüssen zelebriert es die Vielfalt und den Geschmack fränkischer Kirschen.



© Markt Pretzfeld

Kiliani-Kirchweih

06.07.2025, Pretzfeld
Die Kiliani-Kirchweih findet mit Bewirtung und Kunsthandwerker-Markt rund um die Pfarrkirche St. Kilian in Pretzfeld, sowie der Kinderflohmärkte am Schlossberg statt.



© Raab Tobias

GASTRONOMIE Bierbar Zur Funzl

Bamberger Straße 8
91301 Forchheim
09191 9705199
funzl-forchheim@t-online.de
www.funzl-forchheim.de



© Brauerei Greif GmbH & Co KG

GASTRONOMIE Greif Keller

Auf den Kellern 9
91301 Forchheim
09191 14735
greifkeller@web.de
www.brauerei-greif.de



© Konrad Scheller

GASTRONOMIE

Steakhaus Der Ox

Kirchplatz 3
91301 Forchheim
09191 4511
konni.scheller@der-ox.de
der-ox.de



© Gutlands

GASTRONOMIE

Gutlands A Casa Da Paolo

Bayreuther Str. 1
91301 Forchheim
09191 3530090
gutlands.de



© Bernd Herzing GmbH

GASTRONOMIE

Landhotel Gasthof Stern

Pezoldstr.5
91327 Gößweinstein
09242 98765
info@hotelgasthofstern.de
www.sternteam.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Scheffel Gasthof

Balthasar-Neumann-Straße 6
91327 Gößweinstein
09242 278
scheffel-gasthof@t-online.de
www.scheffel-gasthof.de



© Harald Gruber

GASTRONOMIE

Café & Ferienwoh- nungen Gruber

Behringersmühle 14
91327 Gößweinstein
09242 285
fewo.cafe.gruber@t-online.de
haraldgruber.lima-city.de



© Gasthof zur Behringersmühle

GASTRONOMIE

Gasthof zur Behringersmühle

Behringersmühle 8
91327 Gößweinstein
09242 205
info@zurbehringersmuehle.de
www.zurbehringersmuehle.de



© Gasthof zur Sägemühle

GASTRONOMIE

Gasthof zur Sägemühle

Großenöhe 19
91355 Hiltoltstein
09192 2370756
diekerstingoessl@gmail.com
www.gasthof-zur-saegemuehle.de



© Berg-Gasthof Hötzelein

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Berg-Gasthof Hötzelein

Regensberg 10
91358 Kunreuth
09199 8090
info@berg-gasthof.de
www.berg-gasthof.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE

Gasthof zur Post

Balthasar-Neumann-Straße 10
91327 Gößweinstein
09242 278
info@zur-post-goessweinstein.de
www.zur-post-goessweinstein.de



© Hotel Café Restaurant Krone

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Café Restaurant Krone

Balthasar-Neumann-Straße 9
91327 Gößweinstein
09242 207
krone-goessweinstein@t-online.de
www.krone-goessweinstein.de



© Gasthaus zur Sonne

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthaus Salb Gasthaus zur Sonne

Oberehrenbach 61
91359 Leutenbach
09199 465
info@gasthof-salb.de
www.gasthof-salb.de



© Gasthof Alte Post

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof-Pension Alte Post

Trubachtalstr. 1
91286 Obertrubach
09245 322
familie@postritter.de
www.postritter.de



© Hotel Landgasthof Frankenstern

GASTRONOMIE

Hotel Landgasthof Frankenstern

Behringersmühle 29
91327 Gößweinstein
09242 7416367
Frankenstern-Gasthof@web.de
www.frankenstern.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Stempferhof

Badangerstraße 33
91327 Gößweinstein
09242 278
info@stempferhof.de
www.stempferhof.de



© Gasthof „Fränkische Schweiz“

GASTRONOMIE

Gasthof Fränkische Schweiz

Bergstraße 1
91286 Obertrubach
09245 218
gasthof.maier@gmx.de
www.gasthoffraenkischeschweiz.de



© Hotel Goldner Stern

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Goldner Stern

Marktplatz 6
91346 Muggendorf
0919692980
hotel@goldner-stern.de
www.goldner-stern.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Golfclub Fränkische Schweiz e.V.

FREIZEIT & SPORT Golfclub Fränkische Schweiz e.V.

Kanndorf 8
91320 Ebermannstadt
09194 4827
gcfrankischeschweiz@t-online.de
www.gc-fs.de



© Leinen los - Boots- und Kajakverleih

FREIZEIT & SPORT Leinen los - Boots- und Kajakverleih

Behringersmühle 19
91327 Gößweinstein
09242 7409300
info@leinen-los.de
leinen-los.de



© Minigolfanlage Gößweinstein

FREIZEIT & SPORT Minigolfanlage Gößweinstein

Behringersmühlerstr. 3
91327 Gößweinstein
09242 1718
info.minigolf@t-online.de
www.minigolf-goessweinstein.de



© Christian Horn /
Fränkische Fliegerschule Feuerstein e.V.

FREIZEIT & SPORT Fränkische Flieger- schule Feuerstein

Flugplatz 1
91320 Ebermannstadt
09194 797575
info@edqe.de
www.edqe.de



© Stadtwerke Ebermannstadt
Versorgungsbetriebe GmbH

FREIZEIT & SPORT Familienbad Ebsermare

Weichselgarten 2
91320 Ebermannstadt
09194 739144
www.stadtwerke-eberrmannstadt.de/
ebsermare

KUN ST & KUL TUR



© jtf

KUNST & KULTUR Junges Theater Forchheim

Kasernstraße 9
91301 Forchheim
09191 65168
info@jtf.de
www.jtf.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT Adventure Minigolf

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 14
91301 Forchheim
09191 2805
info@up-sports.de
www.up-sports.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT Kino Center Forchheim

Wiesenstr. 39
91301 Forchheim
09191 2314
info@kino-fo.de
www.kino-fo.de

EIN KAU FEN



© La Boutique

EINKAUFEN La Boutique

Wiesentstraße 17
91301 Forchheim
09191 80369
info@laboutique-forchheim.de
laboutique-forchheim.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT Königsbad

Käsrotte 4
91301 Forchheim
09191 3415660
info@koenigsbad-forchheim.de
www.koenigsbad-forchheim.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT Höhenschwimmbad Gößweinstein

Schützenstraße 1
91327 Gößweinstein
www.ferienzentrum-
goessweinstein.de



© Angelika Heim

EINKAUFEN Himmel & Erde Töpferei Café

Hauptstraße 10
91301 Forchheim
09191 9705199
info@angelika-heim.com
www.angelika-heim.com



© Der Schnapsstodl

EINKAUFEN Der Schnapsstodl

Pfarrstraße 3
91356 Kirchehrenbach
09191 9792412
service@der-schnapsstodl.de
www.der-schnapsstodl.de



© Oslander Forchheim

EINKAUFEN
OSIANDER
Forchheim

Hauptstr. 42
91301 Forchheim
09191 979380
forchheim@osiander.de
www.osiander.de



© Brauerei Greif

EINKAUFEN
Brauerei Greif

Serlbacherstrasse 10
91301 Forchheim
09191 727920
info@brauerei-greif.de
www.brauerei-greif.de



© the niu Hop Forchheim

ÜBERNACHTUNG
the niu Hop
Forchheim

Bahnhofspl. 8
91301 Forchheim
09191 3539840
hop@the.niu.de
the.niu.de



© ARIVO Aparthotel Forchheim

ÜBERNACHTUNG
ARIVO Aparthotel
Forchheim

Bayreuther Straße 1
91301 Forchheim
09191 9504200
info@arivo.de
www.arivo.de



© s blaue Stäffala

EINKAUFEN
s blaue Stäffala

Wiesenstraße 1
91301 Forchheim
09191 670567
info@brauerei-greif.de
blaue-staeffala.buchkatalog.de



© Ferienwohnung Walberlablick

ÜBERNACHTUNG
Ferienwohnung
Walberlablick

Kirchehrenbacher Straße 12
91359 Leutenbach
09199 696862
kontakt@ferienwohnung-walberlablick.de
www.ferienwohnung-walberlablick.de



© Gästehaus Brütting

ÜBERNACHTUNG
Gästehaus
Brütting

Bärfels-Dorfstr. 24
91286 Obertrubach
09245 555
info@gaestehaus-bruetting.de
www.gaestehaus-bruetting.de



© Ferienhof Stephanus

ÜBERNACHTUNG
Ferienhof
Stephanus

Stephanusstr. 1
91320 Ebermannstadt /Moggast
0171 4846579
utemerz@me.com
www.ferienhofstephanus.de



© Gästehaus Schwane

ÜBERNACHTUNG
Gästehaus
Schwane

Georg-Wagner-Str. 15
91320 Ebermannstadt
0171 4846579
gute.zeit@gaestehausschwanen.de
www.gaestehaus-schwanen.de



© Gasthof Schneider

ÜBERNACHTUNG
Gasthof Schneider

Pautzfelder Strasse 16
91352 Hallerndorf/Pautzfeld
09545 8768
mail@gasthofschneider.de
www.gasthofschneider.de



© GenussHof Pingold

ÜBERNACHTUNG
GenussHof
Pingold

Lilling 4
91322 Gräfenberg
09192 7494
genusshof@pingold.de
www.pingold.de



© Preuschens-Hof

ÜBERNACHTUNG
Preuschens-Hof

Hundsboden 21
91349 Egloffstein
09197 1698
info@preuschens-hof.de
preuschens-hof.de



© Ferienhof Hohe

ÜBERNACHTUNG
Ferienhof Hohe

Großenhohe 22
91355 Hiltlpoltstein
09192 993685
ferienwohnungen-hohe@web.de
www.ferienhof-hohe.de



© Akzent Hotel Goldner Stern

ÜBERNACHTUNG
Akzent Hotel
Goldner Stern

Marktplatz 6
91346 Muggendorf
0919692980
hotel@goldner-stern.de
www.goldner-stern.de

WILLKOMMEN IM NÜRNBERGER LAND



Fraenkische
Wurstplatte vor Burg Hohenstein
© Nürnberger Land Tourismus,
Thomas Geiger

Nürnberger Land Tourismus

Waldluststraße 1, Lauf a. d. Pegnitz, Tel.: 09123 9506062,
urlaub@nuernberger-land.de, urlaub.nuernberger-land.de



Algersdorf
© Frank Boxler / Nürnberger Land Tourismus

Nur 20 min Zugfahrt von Nürnberg entfernt laden zahlreiche Berge und Täler, weitläufige Wälder, historische Burgen und Schlösser sowie umfangreiche Gastronomie-, Übernachtungs- und Aktiv-Angebote zur Entdeckertour ein. Das Nürnberger Land ist nahezu flächendeckend mit Wander- und Radwegen erschlossen und mit seinen imposanten Felsformationen ein weltbekanntes Klettergebiet. Der romantische Flusslauf der Pegnitz und die Happurger Seen laden auch Wassersportler ein. Nach Aktivität und Bewegung ist ein Besuch der Fackelmann Therapie Hersbruck herrlich entspannend. Spannende Einblicke in die Geschichte bieten mehr als 20 kleine, teils aber sehr bedeutende Museen im Nürnberger Land. TreffpunktDeutschland.de/nuernberger-land



Bikepark Osternohe
© Susanne Baderscheider



Blick Burg Hohenstein
© Susanne Baderscheider

Nürnberger Land Ein Erlebnis für alle Sinne



Pegnitztal-Radweg
© Frank Boxler / Nürnberger Land Tourismus, Thomas Geiger

Neuer Radweg durchs Nürnberger Land (Nürnberger Land) Ein neues Touren-Highlight überrascht Radfahrer im Nürnberger Land. Entlang des 160 km langen Sinnesradwegs mit 1800 Höhenmeter entdecken Radler wertvolle Biotop, romantische Dörfer und sogar ein Waldsofa, das zum entspannten Lauschen am Wegesrand einlädt. Auf Barfußpfaden entlang magischen Gesteins, lässt sich die bewegte Geologie des Nürnberger Lands regelrecht ertasten. Zum Abküh-

len gibt's Erfrischungs-Oasen an regionalen Flüssen und Seen oder am Ludwig-Main-Donau Kanal. Überall entlang des Weges findet man ausgesuchte Einkehrmöglichkeiten. Die Region nahm das 50jährige Jubiläum des Landkreises zum Anlass, die Tour zusammenzustellen. Die vier Etappen sind beliebig kombinierbar und eignen sich bestens für Familien sowie Ausdauersportler. Fehlt nur noch der Geschmackssinn, der sich ganz bestimmt über ein regionales Schmankerl freut. TreffpunktDeutschland.de/nuernberger-land

KIRCHENSITTENBACH



Burg Hohenstein
© Gemeinde Kirchensittenbach

Die Gemeinde Kirchensittenbach zählt zu den landschaftlich schönsten und ruhigsten Orten des Landkreises Nürnberger Land. Urige Dorfwirtshäuser und gutbürgerliche Landgasthöfe heißen Gäste herzlich willkommen. Besonders sehenswert ist die Burg Hohenstein, die über den Ort Hohenstein thront. Sie zählt zu den markantesten Baudenkmälern des Landkreises und bietet einen herrlichen Rundumblick. Auch das aus dem 16. Jahrhundert stammende, liebevoll restaurierte Tetzelschloss in Kirchensittenbach bietet ein reizvolles Ambiente für kulturelle Veranstaltungen und private Feierlichkeiten. Auf dem „Hutangerweg Sittenbachtal“ können Naturliebhaber und Wanderfreunde die historische Hirtenkultur kennenlernen. TreffpunktDeutschland.de/kirchensittenbach



Tetzelschloss
© Gemeinde Kirchensittenbach



© Gemeinde Kirchensittenbach



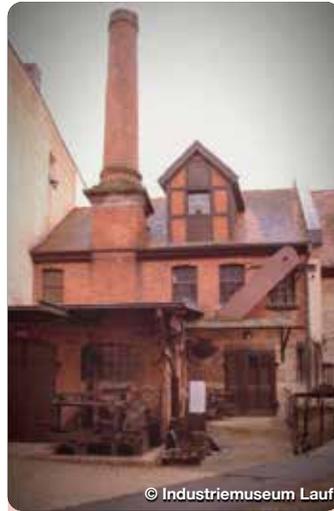
© Stadt Lauf a.d. Pegnitz / Schleif

Lauf a.d. Pegnitz

Durch seine verkehrsgünstige Lage hat sich Lauf an der Pegnitz, in neun Jahrhunderten, zur bedeutendsten und größten Stadt des Landkreises Nürnberger Land entwickelt.

Einen Besuch wert ist die Altstadt mit der Kaiserburg, einem Bauwerk von europäischem Rang. Kaiser Karl IV. ließ sie, in seiner Eigenschaft als König von Böhmen, zwischen 1357 und 1360 errichten. Noch heute ist die europaweit einzigartige Wappenkammer mit 112 in Stein gemeißelten und bemalten Wappen zu bewundern – zum Beispiel im Rahmen einer Burgführung.

TreffpunktDeutschland.de/
lauf-an-der-pegnitz



© Industriemuseum Lauf

Industriemuseum Lauf

Das Industriemuseum Lauf im Herzen der Metropolregion Nürnberg und idyllisch am Fluss Pegnitz gelegen ist das perfekte Ziel für Familien, Tagesausflügler und Touristen. Auf knapp 4000 m² gibt es in den denkmalgeschützten Gebäuden und dem malerischen Außenbereich allerhand zum Entdecken, Bestaunen und auch Ausprobieren. In den Sommermonaten lädt ein Wasserspielplatz zum Abkühlen ein.

Sichartstraße 525, Lauf a.d. Pegnitz

SCHWAIG B. NÜRNBERG



Schwaiger Schloss
© Gemeinde Schwaig b. Nürnberg

Die Gemeinde Schwaig b. Nürnberg besteht aus den Ortsteilen Schwaig, Malmsbach und Behringersdorf mit über 9.000 Einwohnern. Unmittelbar an Nürnberg angrenzend, erstreckt sich das Gemeindegebiet beiderseits des landschaftlich reizvollen Pegnitztales. Viele Wanderwege erschließen die Schönheiten des Lorenzer und Sebalder Reichswaldes. Erwähnenswert sind der Nordic-Walking-Park mit vier Trails, der mit 52 km beschilderten Waldwegen einer der größten Parks Deutschlands ist, der Fünf-Flüsse- und der Sinnes-Radweg, der fränkische Dünenwanderweg sowie der Pegnitztal- und der Historische Rundweg. Durch die Anbindung an die Autobahn und öffentliche Verkehrsmittel liegt Schwaig verkehrsgünstig für Ausflüge in die fränkische Schweiz und die Stadt Nürnberg mit ihren Sehenswürdigkeiten. TreffpunktDeutschland.de/schwaig



Maria-Magdalena-Kirche
© Gemeinde Schwaig b. Nürnberg



Hallenbad
© Gemeinde Schwaig b. Nürnberg

REICHENSCHWAND



Schloss © Gemeinde Reichenschwand

Eingangstor zur Hersbrucker Schweiz. Die Gemeinde Reichenschwand mit Ihren ca. 2.500 Einwohnern liegt, mit eigenem Bahnanschluss, verkehrsgünstig an der Bundesstraße 14 und nur etwa 5 Kilometer von der Bundesautobahn A9 entfernt und ist damit optimal an die Metropolregion Nürnberg angebunden. Somit ist Reichenschwand auch ein zentraler Ausgangspunkt für Radtouren und Wanderungen in die wunderschöne Mittelgebirgslandschaft. Sehenswert sind das Schloss Reichenschwand aus dem 13. Jahrhundert, eine ehemalige Wasserburg am Fluss Pegnitz sowie die seit 1754 im wesentlich unverändert gebliebene Albanuskirche mit dem dazugehörigen Pfarrhaus.

TreffpunktDeutschland.de/reichenschwand



Bürgerhaus und Kirche
© Gemeinde Reichenschwand



Schloss mit Turm
© Gemeinde Reichenschwand

ÜBERNACHTUNG



© Aston's Gastro GmbH

ÜBERNACHTUNG Aston's Hotel

Friedrichsplatz 4
90552 Röthenbach a.d. Pegnitz
0911 23564848
info@astons-hotel.de
astons-hotel.de



© Pension Kainzer Sölde

ÜBERNACHTUNG Pension Kainzer Sölde

Ahornstraße 11
84149 Velden / Eberspoint
08742 9651321
info@kainzer-soelde.de
www.kainzer-soelde.de



© Igelwirt

ÜBERNACHTUNG Igelwirt

Igelweg 6 - Schloßberg
91220 Schnaittach / Osternohe
09153 4060
info@igelwirt.de
igelwirt.de

WILLKOMMEN IN NÜRNBERG



Kaiserburg Nürnberg
© Uwe Niklas
Biergarten
© Florian Trykowski

Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Verkehrsverein Nürnberg e.V.
Frauentorgraben 3/IV
90443 Nürnberg
Telefon: 0911 23360
tourismus@nuernberg.de, tourismus.nuernberg.de



Nürnberg Kaiserburg Blick auf den Sinwellturm
© Bayerische Schlösserverwaltung / www.schloesser.bayern.de

Von der Altstadt aus wirkt die Kaiserburg wie eine geschlossene Anlage. Tatsächlich handelt es sich um drei voneinander, durch Tore und Mauern, getrennte Komplexe: Die Hauptburg mit Hof im Inneren, der Vorhof mit Wirtschaftsgebäuden und die jenseits der Freieingasse gelegene Grafenburg und die Bauten der Reichsstadt Nürnberg. Im Mittelalter war die Nürnberger Kaiserburg eine der bedeutendsten Kaiserpaläzen des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation. Über ältere Bauten aus der Zeit der Salier errichteten die staufischen Kaiser und Könige und ihre Nachfolger eine große Burganlage, zu deren ältesten erhaltenen Teilen die kaiserliche Doppelkapelle gehört. Im 19. Jahrhundert wurde die Burg im Zeichen der Romanik ausgebaut. Heute bieten die Räumlichkeiten eine neu konzipierte Ausstellung.
Auf der Burg 17, Nürnberg



Dauerausstellung © Veronika Freudling / Bayerische Schlösserverwaltung / www.schloesser.bayern.de



Vorhof mit Heidenturm © Elmar Hahn / Bayerische Schlösserverwaltung / www.schloesser.bayern.de



Tiergärtnerplatz am Abend © Steffen Oliver Riese Fotografie / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberg - bei diesem Namen mag der eine an Bratwürste, Lebkuchen und den Christkindlesmarkt denken, wieder andere verbinden den Namen der Stadt mit großen Gestalten der Kunst- und Kulturgeschichte: Albrecht Dürer, Veit Stoß oder Willibald Pirckheimer. Welches Image man auch mit Nürnberg verbindet: In der Realität ergibt sich ein Mosaik aus vielen großen und kleinen Steinen, welche das harmonisierende Nebeneinander von Historie und Moderne prägen.

TreffpunktDeutschland.de/nuernberg

NÜRNBERG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Henkersteg © Detlef Danitz



Enebrunnen © Detlef Danitz



© Detlef Danitz

St. Sebaldus

Das heutige Gebäude ist der Nachfolger einer älteren Kirche aus dem 12. Jahrhundert, auf deren Grundfesten sie im 13. Jahrhundert als Basilika mit zwei Chören erbaut wurde. Die Sebalduskirche verbindet sowohl romanische als auch gotische Bauelemente.
Winklerstraße, Nürnberg



DB Museum Nürnberg
© Mike Beims / DB Museum

DB Museum Nürnberg

Bereits im Jahr 1882 gegründet, ist das heutige DB Museum das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Kern des Museums in Nürnberg bildet eine 6.600 Quadratmeter große Ausstellung zur Geschichte der Eisenbahn in Deutschland.
Lessingstraße 6, Nürnberg



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das Graphische Kabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden.
Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852.
Kartäusergasse 1, Nürnberg



Fränkische Küche in Nürnberg
© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberg hat ein unverwechselbares Angebot an traditioneller, fränkischer Küche, an Sterne- und Feinschmecker-Gastronomie und ganz junger Szenegastro. Der „Gault&Millau“ ernannte Bayern 2015 zum „kulinarischsten Bundesland“, und mit dem „Essigrätlein“ (18 Punkte; 2 Michelin-Sterne) gehört dieses Nürnberger Restaurant zur Elite der Sterneküche. Die gehobene Küche ist über die ganze Stadt verteilt, egal ob St. Johannis (Restaurant „etz“, Würzhaus, Wonka), Worzeldorf (Zirbelstube), Wöhrd (Entenstube), Großreuth b. Schweinau (Rottner und Waidwerk), Gostenhof (Koch & Kellner, Veles), St. Jobst (ZweiSinn) oder in der Altstadt (Einzimmer Küche Bar, Imperial von Alexander Herrmann, Tisane), wobei dies nur Beispiele der Vielfalt sind.



Nürnberger Rostbratwurst © Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Traditionelle Bratwurstküchen wie das Bratwurst Röslein oder die Historische Bratwurstküche „Zum Gulden Stern“ sowie typisch fränkische Lokale wie die Albrecht-Dürer-Stube oder der Spießgeselle bilden weitere Pfeiler der Nürnberger Restaurantvielfalt. Die fränkische Traditionsküche lockt mit regionalen Produkten frisch aus dem Knoblauchsland, der grünen Lunge Nürnbergs. Spezialitäten wie Schäufele, Karpfen, Spargel und Meerrettich ergänzen die reichhaltige Palette an regionalen Köstlichkeiten.



Hempels Burger Nürnberg © Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Auch abseits der gewohnten Lokale finden sich in Nürnberg viele Plätze, die einen Besuch wert sind: Eine Vielzahl an trendigen Burgerläden und Kaffeeröstereien, denen man zum Teil bei ihrer Arbeit zuschauen kann, bilden dabei einen Anziehungspunkt. Außerdem veranstalten Foodtrucks, die ihren deutschlandweiten Siegeszug in Nürnberg begannen, regelmäßige Streetfood-Märkte und Foodtruck Round-Ups. Auch ein Brezen Drive-In existiert definitiv nur in Nürnberg: Die Firma Brezen Kolb bietet dort seine legendären Laugenbrezen wochentags bereits ab 2.00 Uhr an, was Schichtarbeiter wie Nachtschwärmer gleichermaßen schätzen.

Wer es lieber süß haben will, ist in mehreren alteingesessenen Konditoreien, wie der Konditorei neef oder dem Café Beer genau richtig. Neben allerlei süßen Leckereien finden sich in Nürnberg auch kreative Besonderheiten wie Whiskeypralinen, bei denen „Il Massimo“ feinste Trüffel-Pralinen mit verschiedenen hochwertigen Whiskysorten kombiniert. TreffpunktDeutschland.de/nuernberg

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus
Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum. Burgstraße 15, 90403 Nürnberg

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.

Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.

Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.

Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.

Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäus. Es ist eines der wenigen unzerstörten Bürgerhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat. Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.

Nürnberg Drei im Weggla



© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Wie kein anderes Lebensmittel steht die Nürnberger Bratwurst mit ihrer rund 700jährigen Tradition für die Geschichte der fränkischen Metropole. Bereits seit dem 14. Jahrhundert ist die Bratwursttradition in Nürnberg belegt. Die Darreichungsformen: 6, 8, 10 oder 12 Original Nürnberger Rostbratwürste mit Meerrettich und Sauerkraut oder Kartoffelsalat, die gleiche Anzahl im Zwiebel-Essigsud, genannt „Blaue Zipfel“, „3 im Weggla“ (im Brötchen), 2 rohe, ausgedrückt mit Zwiebeln als „Gehäckweggla“ oder eine auf der Gabel. Um die Entstehung der Nürnberger Bratwurst ranken sich

zahlreiche Legenden: So soll die Spezialität angeblich deshalb so klein hergestellt worden sein, damit sie im mittelalterlichen Franken auch noch nach der Sperrstunde an hungrige (und zahlungswillige) Kunden durch die Schlüssellocher verkauft werden konnte. Sicher ist, dass die Nürnberger schon im Mittelalter auf „Klasse statt Masse“ setzten und die kleinen, feinen Exemplare den großen Fränkischen vorzogen. Dank des regen Handels mit dem Orient konnte man in der Noris schon im Mittelalter auf Gewürze zurückgreifen. TreffpunktDeutschland.de/nuernberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert. Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Future Communicators © Ludwig Olan / Deutsches Museum

Zukunftsmuseum

Zukunft zum Anfassen. Im Zukunftsmuseum wartet schon heute die Welt von morgen. Wie werden wir in 10, 20 oder 50 Jahren leben? Wie entwickelt sich Technik weiter - und vor welche Herausforderungen stellt uns das als Gesellschaft? Augustinerhof 4, Nürnberg

VERANSTALTUNGEN



Schiffmodell um 1503 © Germanisches Nationalmuseum / Dirk Meßberger

Vernetzte Welten.

Globalisierung im Fokus - Ausstellung 10.04.-24.08.2025, Nürnberg

Rund 35 Objekte aus dem eigenen Bestand thematisieren Ambivalenzen und offenbaren unser eigenes, oft widersprüchliches Verhalten. Exponatpaare aus historischen und zeitgenössischen Objekten beleuchten Kontinuitäten und werfen Fragen auf: Jeans und T-Shirt als alltägliche Kleidungsstücke aus dem 20. Jahrhundert, oft in asiatischen Ländern gefertigt, stehen einem in chinesischem Stil bestickten Seidengewebe aus dem 18. Jahrhundert gegenüber. Welche Produktionswege haben Textilien hinter sich, bevor wir sie erwerben? Wo wurden die Stoffe – damals wie heute – gewebt, gefärbt, zugeschnitten und vertrieben? Einem arabischen Astrolab aus dem 14. Jahrhundert ist ein modernes, GPS-basiertes Navigationsgerät aus dem 21. Jahrhundert zur Seite gestellt.



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg die Stadt des Spielzeugs. Mit einer Fülle außergewöhnlicher Exponate von der Antike bis zur Gegenwart zeigt das weltberühmte Museum auf 1.400 m² Fläche die „Welt im Kleinen“ und gibt so Einblick in die Lebenswelt vergangener Jahrhunderte.

Karlstraße 13-15, Nürnberg



Weißgerbergasse © Detlef Danitz

Weißgerbergasse

Die Weißgerbergasse in Nürnberg beeindruckt mit ihren restaurierten Fachwerkhäusern. Cafés und Läden beleben das Viertel, das einst das Zentrum des Lederhandwerks war. Weißgerbergasse, Nürnberg



© Jana Kiese / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Frühlingsfest

19.04. - 04.05.2025, Nürnberg

Zahlreiche Stände, Achterbahnen, Imbissbuden und eine große Konzertbühne im Festzelt laden zu Folklore und Unterhaltung ein. Regionale Speisen und Gäste aus aller Welt präsentieren ihre Kultur.



© Detlef Danitz

St. Lorenz

Die gotische Basilika wurde um 1250 begonnen und 1477 vollendet. Bemerkenswert ist die reich verzierte Westfassade mit den zwei Türmen und dem großen Rosettenfenster. Lorenzer Pl. 1, Nürnberg



Delphin © Mathias Orgeldinger

Tiergarten Nürnberg

Im Mai 1939, hat der Tiergarten an seinem heutigen Standort am Schmausenbuck nach einem Umzug die Pforten wieder geöffnet. Der Tiergarten Nürnberg ist einer von zwei deutschen Zoos, in denen Delphine gehalten werden.

Am Tiergarten 30, Nürnberg



© Steffen Oliver Flesch

Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne

Mai-September 2025, Nürnberg

Fast 100.000 Besucher finden sich jedes Jahr zwischen Mai und September zum Riechen, Tasten, Schmecken, Hören und Sehen im Parcours auf der Nürnberger Wöhrder Wiese ein.



© Uwe Niklas

Nürnberger Trempelmarkt

09.05.-10.05. und 12.09.-13.09.2025

Innenstadt Nürnberg

Der Trempelmarkt ist nicht nur der größte Flohmarkt in Deutschland, sondern dürfte auch der faszinierendste sein. Bis zu 4.000 Verkäufer stellen hier ihre Waren aus, sowohl Privatanbieter als auch professionelle Händler.



© Florian Trykowski / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Die Blaue Nacht

17.05.2025, Nürnberg

Die „Die Blaue Nacht®“ gibt das Startsignal für den Nürnberger Kultursommer. Lassen Sie sich verzaubern von der einmaligen Atmosphäre der gänzlich in blaues Licht getauchten Altstadt, sowie den einmaligen Angeboten der teilnehmenden Kulturinstitutionen.



© internationales figuren.theater.festival / Erich Malter, 2019

Internationales figuren.theater.festival

23.05. - 01.06.2025, Erlangen, Fürth, Nürnberg

Das internationale figuren.theater.festival Erlangen, Nürnberg, Fürth, Schwabach präsentiert über 100 Vorstellungen eine Vielzahl von internationalen Compagnien im Städtegroßraum und hat sich zu einem der größten und wichtigsten Festivals Europas für zeitgenössisches Figuren-, Bilder- und Objekttheater an der Schnittstelle zu Tanz, Performance-Kunst und Neuen Medien entwickelt. Das Festival hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Grenzen gängiger Genre-Traditionen in Frage zu stellen und forciert die künstlerische Begegnung unterschiedlicher Sparten ebenso wie das Aufeinandertreffen verschiedener Sichtweisen und Sehgewohnheiten.



© Ruediger Schestag

Deutsches Chorfest

29.05. - 01.06.2025, Nürnberg

Der Deutsche Chorverband lädt Chöre, Vokalensembles und alle Singbegeisterten dazu ein, das Deutsche Chorfest gemeinsam in Nürnberg zu feiern.



© Uwe Niklas - Gute Fotografie / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Fränkisches Bierfest

18.06. - 22.06.2025, Nürnberg

Beim Fränkischen Bierfest im herrlichen Ambiente des Nürnberger Burggrabens schenken 40 einheimische Brauereien hier über 100 köstliche Bierspezialitäten aus.



© Marc Pfeiffer / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

St. Katharina Open Air

20.06. - 05.07.2025, Nürnberg

Jeden Sommer verlegt das Team der Tafelhalle seine Bühne ins Freie. Die historische Kulisse der Katharinenruine sorgt dann für eine einmalige Konzert-Atmosphäre.



© Christina Kuhn / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

ION - Internationale Orgelwoche Nürnberg

27.06. - 06.07.2025 Nürnberg

Jedes Jahr steht die Stadt für zehn Tage im Mittelpunkt der „Welt der Orgel- und Sakralmusik“. Neben der Orgelmusik werden auch andere Arten von Sakralmusik in das Programm einbezogen.



© Motorsport Club Nürnberg e. V. / DTM

Int. ADAC Norisring Speedweekend®

04.07. - 06.07.2025, Nürnberg

Das Int. ADAC Norisring Speedweekend® wird Zuschauer und Fahrer gleichermaßen begeistern. Mit 2,3 Kilometern lädt die kürzeste Strecke im Rennkalender aufs Neue zu zahlreichen Überholmanövern ein.



© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Klassik Open Air

27.07. + 09.08.2025, Nürnberg

Bei den Konzerten der Staatsphilharmonie Nürnberg und der Nürnberger Symphoniker wird der Luitpoldhain für die Besucherinnen und Besucher zum Picknickplatz bei klassischer Musik.



© Ralf Schedlbauer

Bardentreffen

01.08. - 03.08.2025, Nürnberg

Das World • Music • Festival lockt Jahr für Jahr Ende Juli mit einem handverlesenen, hochwertigen Musikprogramm rund 200.000 Liebhaber von Weltmusik, Singer-Songwriter und Liedermacher bei freiem Eintritt in die historische Altstadt.



© Jana Kiese / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Herbstvolksfest

29.08. - 14.09.2025, Nürnberg

Zahlreiche Stände, Achterbahnen, Imbissbuden und eine große Konzertbühne im Festzelt laden zu Folklore und Unterhaltung ein. Regionale Speisen und Gäste aus aller Welt präsentieren ihre Kultur.



© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Altstadtfest

17.09. - 29.09.2025, Nürnberg

Das gibt es nur in Nürnberg: Deutschlands größtes und schönstes Altstadtfest: Kulinarik mit fränkischen Spezialitäten auf der Insel Schütt, rund 60 Veranstaltungen zum Nulltarif und das Fischerstechen auf der Pegnitz lohnen mehr als nur einen Besuch.



„Schöner-Globus“ © Germanisches Nationalmuseum / Georg Janßen

Nürnberg global 1300 - 1600 Ausstellung

25.09.2025-22.03.2026, Nürnberg

Die hochkarätige Ausstellung zeigt Leihgaben aus aller Welt, die Nürnbergs entscheidende Rolle für das Zusammenwachsen der Welt und seine globale Vernetzung veranschaulichen und dabei die dunklen Seiten nicht ausblenden.

ESS EN & TRINK EN



© 994 GINZA / Hoang Son Ngo

GASTRONOMIE 994 GINZA

Rothenburger Str. 9
90443 Nürnberg
0911 92919966
info@994ginza.de
www.994ginza.de



© Bavarian American Bar

GASTRONOMIE Bavarian American Bar

Hopfenstr. 6
90402 Nürnberg
0911 21550
info@bavarianamericanbar.com
www.bavarianamericanbar.com



© BA Beef Club

**GASTRONOMIE
BA Beef Club**

Hopfenstr. 6
90402 Nürnberg
0911 21550
info@bavarianamericanbar.com
www.bavarianamericanbar.com



© FIVE Diner

**GASTRONOMIE
FIVE Diner**

Obstmarkt 5
90403 Nürnberg
0911 223375
info@fivediner.de
www.fivediner.de



© NürnbergBad

**FREIZEIT
Katzwangbad**

Helmut-Bloß-Straße 6
90453 Nürnberg
09122 76611
nuernbergbad.nuernberg.de



© NürnbergBad

**FREIZEIT
Langwasserbad**

Breslauer Straße 251
Eingang: Gleiwitzer Straße
90471 Nürnberg
0911 23110900
nuernbergbad.nuernberg.de



© Goldenes Posthorn

**GASTRONOMIE
Goldenes Posthorn**

Sebalder Platz
90403 Nürnberg
0911 223375
info@goldenes-posthorn.de
goldenes-posthorn.de



© PARKS Nürnberg

**GASTRONOMIE
PARKS Nürnberg**

Berliner Platz 9
90409 Nürnberg
0911 80 19 14 49
info@parks-nuernberg.de
www.parks-nuernberg.de



© NürnbergBad

**FREIZEIT
Stadionbad**

Hans-Kalb-Straße 42
90471 Nürnberg
0911 869287
nuernbergbad.nuernberg.de



© NürnbergBad

**FREIZEIT
Südstadtbad**

Allersberger Straße 120
90461 Nürnberg
0911 23114164
nuernbergbad.nuernberg.de



© Pillhofer

**GASTRONOMIE
Pillhofer**

Königstraße 78
90402 Nürnberg
0911 214560
pillhofer@bocksbeutelstube.de
bocksbeutelstube.com



© SAN REMO Fine.Food.Hotel

**GASTRONOMIE
SAN REMO
Fine.Food.Hotel**

Eibacher Hauptstraße 85
90451 Nürnberg
0911 6494685
info@das-sanremo.de
das-sanremo.de



© NürnbergBad

**FREIZEIT
Westbad**

Wiesentalstraße 41
90419 Nürnberg
0911 330262
nuernbergbad.nuernberg.de



© Detlef Danitz

**FREIZEIT
CINECITTA'
Multiplexkino**

Gewerbemuseumsplatz 3
90403 Nürnberg
0911 206666
www.cinecitta.de



© Matthias Dengler / Staatstheater Nürnberg

**KUNST & KULTUR
Oper Nürnberg**

Richard-Wagner Platz 2-10
90443 Nürnberg
0180 1344276
info@staatstheater-nuernberg.de
www.staatstheater-nuernberg.de



© Matthias Dengler / Staatstheater Nürnberg

**KUNST & KULTUR
Schauspielhaus
Nürnberg**

Richard-Wagner Platz 2-10
90443 Nürnberg
0180 1344276
info@staatstheater-nuernberg.de
www.staatstheater-nuernberg.de

ÜBERNACHTUNG



© Arvena Hotels

ÜBERNACHTUNG
Arvena Messe Hotel
 Bertoldt-Brecht-Straße 2
 90471 Nürnberg
 0911 81230
 info@arvenamesse.de
 www.arvenamesse.de



© Hotel LACIN

ÜBERNACHTUNG
Hotel LACIN
 Eisenstr. 30
 90441 Nürnberg
 0911 92888671
 info@hotel-lacin.com
 www.hotel-lacin.com



© Melter Hotel & Apartments

ÜBERNACHTUNG
Melter Hotel & Apartments
 Königstraße 41
 90402 Nürnberg
 0911 9576380
 info@melter.xyz
 melter.xyz



© Arvena Park Hotel

ÜBERNACHTUNG
Arvena Park Hotel
 Görlitzer Straße 51
 90473 Nürnberg
 0911 89220
 info@arvenapark.de
 www.arvena-park.de



© B&B Hotel Nürnberg-Plärrer

ÜBERNACHTUNG
B&B Hotel Nürnberg-Plärrer
 Steinbühler Straße 30
 90443 Nürnberg
 0911 37852300
 nuernberg-plaerrerr@hotelbb.com
 www.hotel-bb.com



© Mövenpick Hotel Nürnberg-Airport

ÜBERNACHTUNG
Mövenpick Hotel Nürnberg-Airport
 Flughafenstraße 100
 90411 Nürnberg
 0911 35010
 hotel.nuernberg.airport@movenpick.com
 movenpick.accor.com



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG
Motel One Nürnberg-Hauptbahnhof
 Bahnhofsplatz 1
 90402 Nürnberg
 0911 4771340
 nuernberg-hauptbahnhof@motel-one.com
 www.the-cloud-one.com



© Centro Hotel Nürnberg

ÜBERNACHTUNG
Centro Hotel Nürnberg
 Bucher Str. 125
 90419 Nürnberg
 0911 34760
 nuernberg@centro-hotels.de
 www.centro-hotels.de



© Detlef Danitz

ÜBERNACHTUNG
DJH Jugendherberge Nürnberg
 Burg 2
 90403 Nürnberg
 0911 2309360
 nuernberg@jugendherberge.de
 www.jugendherberge.de



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG
Motel One Nürnberg-City
 Bahnhofstrasse 18
 90402 Nürnberg
 0911 2743170
 nuernberg-city@motel-one.com
 www.motel-one.com



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG
Motel One Nürnberg-Plärrer
 Steinbühler Str. 13
 90443 Nürnberg
 0911 2356260
 nuernberg-plaerrerr@motel-one.com
 www.motel-one.com



© Hotel Garni Nürnberger Trichter

ÜBERNACHTUNG
Hotel Garni Nürnberger Trichter
 Löwenberger Str. 147
 90475 Nürnberg
 0911 83350
 hotel@nuernberger-trichter.de
 www.nuernberger-trichter.de



© Hotel Karl August

ÜBERNACHTUNG
Hotel Karl August
 Augustinerhof 1
 90403 Nürnberg
 0911 3767660
 info@karlaugust.de
 karlaugust.de



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG
Park Plaza Nürnberg
 Bahnhofstraße 5
 90402 Nürnberg
 0911 215550
 ppnuinfo@pphe.com
 www.radissonhotels.com

Franken.

WILLKOMMEN IM ROMANTISCHEN FRANKEN



Cadolzburg
Burgerlebnismuseum
© Tourismusverband
Romantisches Franken
Herrieden Brücke
Tauber Altmuehl Radweg
© RomantischesFranken / Trykowski

Ganz mein Urlaub

Mit dem Naturpark Frankenhöhe im Norden, dem Hesselberg im Süden und vielen kleinen Dörfern, bestimmt eine weitläufige Natur das Bild der sanften Mittelgebirgslandschaft im Romantischen Franken. Das große historische Erbe zeigt sich in den ehemaligen Reichsstädten, den früheren Klöstern und in der Markgrafenresidenz Ansbach.

Die Städte im Romantischen Franken sind Glanzpunkte deutscher Städtebaukunst. Beeindruckende Fachwerkhäuser, geschlossene Stadtmauern, verwinkelte Gassen, Tore und Türme aus dem Mittelalter bestimmen die Stadtbilder. Die berühmte alte Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber thront hoch über dem Fluss und ist Romantik pur. Ansbach war ehemals Sitz der Markgrafen, ist heute Zentrum der Region und schweigt im Rokoko, in barocken Fassaden und versteckten Innenhöfen im Renaissance-Stil. Dinkelsbühl mit seinem schönen Münster, dem modernen Haus der Geschichte und seinem Nachtwächter und auch Feuchtwangen mit seinem berühmten Kreuzgang sind bezaubernde Städte an der Romantischen Strasse.

Neben der Markgräflichen Residenz von Ansbach ist die Cadolzburg mit dem modernen Burgmuseum ein sehenswertes Schmuckstück der Region. Aber auch Schloss Schillingsfürst mit dem Fürstlichen Falkenhof, das LIMESEUM am UNESCO Welterbe Limes, örtliche Museen und der Playmobil FunPark in Zirndorf lohnen einen Besuch.

Tourismusverband Romantisches Franken

Am Kirchberg 4, 91598 Colmburg, Tel.: 0980 94141,
info@romantisches-franken.de, www.romantisches-franken.de



Burggarten Rothenburg o.d.Tauber
© Rothenburg Tourismus
Service / W. Pfitzinger



Eingang PLAYMOBIL-FunPark
© geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG



Romantisches Franken Outdoor Aktivitäten in der Region

Rothenburg Kobolzheimer Tor
© Romantisches Franken F. Trykowski

Themenwege - Rundtouren - 1.600 km ausgeschildertes Netz

Die Landschaft im Romantischen Franken ist wie geschaffen für schöne Radtouren. Das komplette Routennetz ist mit einer einheitlichen, aufeinander abgestimmten Beschilderung ausgestattet. Eine Radkarte zeigt alle Strecken im Überblick.

Es gibt allein 40 Themenrouten und Fernradwege. Weil alle Strecken gut miteinander vernetzt sind, hat man zusätzlich die Möglichkeit, mit eigenen Kombinationen verschiedenste Varianten zu fahren. Viel Sehenswertes und die schönen Städte machen den Radurlaub perfekt.

Ein großes Netz an Wanderwegen durchzieht den Naturpark Frankenhöhe. Rund um den Hesselberg kann man mit herrlicher Aussicht wandern. Rund um die historischen Städte von Dinkelsbühl, Feuchtwangen und Rothenburg o.d.T. stehen eigene Wegenetze bereit. Mit Geschichte wandern geht man auf dem KulturWanderweg Hohenzollern zwischen Rosstal und Langenzenn. Bei Stein und Zirndorf ist der Wanderweg Wallensteins Lager eine schöne Mischung aus Naturerlebnis und Geschichtspfad.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM ROMANTISCHEN FRANKEN



Stadt
Ansbach
Landkreis
Ansbach
Landkreis
Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Landkreis
Fürth



Jetzt QR-Code scannen und das Romantische Franken online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/romantisches-franken

Franken. Romantisches Franken.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS FÜRTH

UND
STADT
FÜRTH



Fürther Altstadt, St-Michael
© TI-Fürth /
JohannesHeuckerroth

Landratsamt Fürth
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Tel.: 0911 97731001,
landrat@lra-fue.bayern.de, www.landkreis-fuerth.de

LANDKREIS FÜRTH



Bürgerlebenszentrum Cadolzburg © A. Gaspar-Klein

Naturlandschaft und Stadtfair – Landkreis Fürth entdecken. Im fränkischen Landkreis Fürth, beim Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen gelegen, gibt es viele Erlebnisse zu entdecken. Auf den zahlreichen Rad- und Wanderwegen durch das bezaubernde Bibertal oder den verträumten Zenngrund lässt sich der Landkreis entdecken. Bei Schlechtwetter können sich Besucherinnen und Besucher den Indoor-Aktivitäten zuwenden. Genieß den Tag mit einem Spaziergang durch die historischen Räume des Faber-Castell Schlosses, mit Erholung in der Palm Beach Saunawelt oder mit einem Abend in den urigen Restaurants der Region. TreffpunktDeutschland.de/fuerth-landkreis



Zirndorf Boulderhalle © Dar Steinbock



Zirndorf Museum © Zirndorf Museum

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS FÜRTH



Markt
Cadolzburg
Stadt
Fürth
Stadt
Langenzenn

Markt
Gemeinde
Markt
Roßtal
Stadt
Stein

Markt
Wilhermsdorf
Stadt
Zirndorf

Fürth Sommer in Fürth



Klassik im Südstadtpark © TI Fürth / Max Wagner

Wer schon lange nicht mehr in Fürth war oder die Stadt zum ersten Mal besucht, wird überrascht sein! Das Stadtbild hat sich in vielen Bereichen positiv verändert und lädt mit tollen Plätzen, neuen Geschäften und dem charmanten Fürther Markt zum Verweilen ein. Die idyllischen Gassen der Altstadt sind ideal für einen Bummel, in den Prachtstraßen staunt man über prunkvolle Fassaden und im nahe gelegenen Stadtpark kann man inmitten von viel Grün entspannen. Wussten Sie, dass Fürth einst als „Fränkisches Jerusalem“ bekannt war? Das Jüdische Museum Franken und der Alte Jüdische Friedhof erzählen von diesem bedeutenden Kapitel der Stadtgeschichte. Ob moderne Kulinarik oder fränkische Tradition – Fürth begeistert mit einer vielfältigen Genusslandschaft: vom urigen Grüner Brauhaus in der Comödie Fürth über das hippe Kaffeesurium bis hin zu Fine Dining in Tim's Kitchen. Am besten entdeckt man die Kleeblattstadt übrigens bei einer geführten Tour oder mithilfe der Lauschtour-App. Zum Glück gibt es Fürth! TreffpunktDeutschland.de/fuerth



**Jetzt QR-Code scannen
und Fürth
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/fuerth-region



Marktplatz Cadolzburgs
© by geo-select FotoArt Dr. Rüdiger Hess / Markt Cadolzburg

Cadolzburg

Inmitten des Rangaus liegt der malerische Markt Cadolzburg. Sein Name weist auf die mächtige, gleichnamige Burganlage hin, die auf einer Felsnase über dem Ort thront und die Entwicklung des über 850 Jahre alten Ortes prägte. Aber der optische Charme der Marktgemeinde reduziert sich nicht auf die eindrucksvolle Hohenzollernburg. Er lässt sich auch auf die gut erhaltenen, traditionellen Fachwerkbauten zurückführen, die die verwinkelten Gassen und den Marktplatz umgeben. In ihnen und zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie dem Oberen Tor „Brusela“ oder dem Bauhof als ehemaliger Sitz des Burgherren spiegelt sich die eindrucksvolle Geschichte des Ortes. Einen einzigartigen Blick bietet der als „Cadolzburger Bleistift“ bekannte Aussichtsturm.

TreffpunktDeutschland.de/cadolzburg



© Enno Kapitzka

Jüdisches Museum Franken

Einzigartige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein.

Fürth, Schnaittach, Schwabach



Grüner Baum
© TI Fürth / Leonie-Capello

Gustavstraße

Die Gustavstraße war die wichtigste Straße der Altstadt. Heute ist sie Mittelpunkt der Kneipenszene und vor allem am Abend ein beliebter Treffpunkt. Kein Haus gleicht hier dem anderen. Dachformen, Höhen, Stile und Fassadengestaltung wechseln sich ab.

Gustavstraße, Fürth



© Bayerische Schlösserverwaltung / www.schloesser.bayern.de

Burg Cadolzburg

Malerisch ragt die 1157 erstmals urkundlich erwähnte Feste aus dem historischen Ortskern. Die Cadolzburg selbst beherbergt heute die Ausstellung „Herrschaftszeiten! Erlebnis Cadolzburg“, Burg Cadolzburg, Cadolzburg



Grassmarkt
© TI-Fürth / Tim Händel

Fürth

Von adrenalingeladenen Abenteuern auf der Michaeliskirche bis zu harmonischen Klängen bei den Klassik Open-Airs – die Veranstaltungsvielfalt in Fürth ist enorm. Ausgelassen tanzen können Besucher:innen auf dem New Orleans Festival oder dem Fürth Festival. Zweimal im Jahr verwandelt sich die Altstadt in einen riesigen Grassmarkt, der Feilscher aus Nah und Fern anlockt. Und wem das noch nicht genug ist, bieten die vielen Kulturhäuser wie das Stadttheater und die Comödie Fürth ein abwechslungsreiches Programm. Fürth feiert – und das am liebsten das ganze Jahr!

TreffpunktDeutschland.de/fuerth

FÜRTH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Stadtpark
© TI Fürth / Johannes Heuckeroth

Fürther Stadtpark

Der Stadtpark ist das grüne Herz der Stadt und der ideale Ort, um zu Flanieren und die Seele baumeln zu lassen. Sehenswert sind der Fontänenhof, der sich zwischen der Auferstehungskirche und dem Stadtparkcafé befindet, aber auch der direkt bei der Kirche gelegene Rosengarten.

Nürnberg Straße 15, Fürth



Langenzenn © Fotograf HaVo Hildebrand Stadt Langenzenn - Tourismus

Die Stadtkirche, mit ihrem Kloster, bildet das Wahrzeichen von Langenzenn. Wunderschöne Kunstschätze, wie die Altäre aus der Nürnberger Schule und ein Epitaph von Veit Stoß, laden zu einem Besuch und Verweilen ein. Die Geschichte Langenzenns reicht weit zurück. Durchstreifen Sie Langenzenns historische Altstadt und lassen Sie sich mit einer Stadtführung in die Vergangenheit entführen. Die erste gesicherte Erwähnung Langenzenns stammt aus dem Jahr 954, zur Zeit König Ottos I. (936-973). Langenzenn lag etwa in der Mitte des damaligen Reiches, wo der deutsche König und spätere Kaiser Otto I. am 16. Juni 954 in „Zinna“ eine Reichsversammlung abhielt.

TreffpunktDeutschland.de/langenzenn

LANGENZENN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Bücherei © HaVo Hildebrand / Stadt Langenzenn - Tourismus



Kreuzgang © HaVo Hildebrand / Stadt Langenzenn - Tourismus



© VG Obermichelbach-Tuchenbach

Obermichelbach

Obermichelbach, mit seinen Ortsteilen Untermichelbach und Rothenberg, liegt im nördlichen Teil des Landkreises Fürth. Im alten Dorfkern befindet sich die Heilig-Geist-Kirche mit ihren schönen hellblauen Kirchenbänken und dem ästhetischen alten Altar aus dem Jahre 1660. Im Mittelalter diente die Chorturmkirche samt ummauerten Friedhof als eine Art Wehrkirche zum Schutz der Bevölkerung. Für einen Platz zum Rasten und Ausruhen stehen an ruhigen und grünen Flächen Liegebänke zur Verfügung. Hier kann man sich gerne von einer anstrengenden Radtour erholen oder auch einfach die Seele baumeln lassen. Für Speis und Trank steht im Ort eine Gaststätte mit schön angelegtem Biergarten zur Verfügung.

TreffpunktDeutschland.de/obermichelbach



Roßtal St. Laurentiuskirche mit Glockenturm im Vordergrund © Markt Roßtal

Roßtal

Zu Zeiten seiner ersten urkundlichen Nennung, 954 n. Chr., hatte Roßtal bereits eine immense Bedeutung erlangt. Wer noch mehr Geschichte zu entfalten erleben möchte, dem sei der Museumshof empfohlen.

TreffpunktDeutschland.de/rosstal



Ev. Kirche © Markt Wilhermsdorf

Wilhermsdorf

Vom Fachwerkgebäude bis hin zum Jüdischen Friedhof. Wilhermsdorf im Landkreis Fürth hat einige Sehenswürdigkeiten zu bieten. Urkundlich erwähnt wurde Wilhermsdorf erstmals im Jahre 1096.

TreffpunktDeutschland.de/wilhermsdorf



Schloss Faber-Castell Mai 2018
© Stadt Stein

Stein

Wer an Stein denkt, dem fällt wohl zuerst Faber-Castell ein oder die B14 oder beides. Dabei hat die Stadt, die zwar am südwestlichen Rand Nürnbergs am linken Ufer der Rednitz liegt, aber zum Landkreis Fürth gehört, viel, viel mehr zu bieten. TreffpunktDeutschland.de/rosstal



© Stadt Stein

Erlebnisweg Wallensteins Lager

Auf dem 18 Kilometer langen Weg kann man in das Kriegslager von 1632 eintauchen: 28 Stelen informieren über die Zeit der Belagerung, vermitteln spielerisch Wissen und machen Dimensionen der Belagerung erfahrbar. Stein.Zirndorf.Oberasbach

VERANSTALTUNGEN



© internationales figurentheater.festival / Erich Malter

Internationales figurentheater.festival

23.05. - 01.06.2025, Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach

Im vergangenen Jahr präsentierten 70 Compagnien aus 27 Ländern in über 200 Vorstellungen Figuren-, Bilder- und Objekttheater in seiner ganzen Bandbreite vom Puppenspiel über zeitgenössischen Tanz bis zu Lecture-Performances und Augmented Reality. Rund 24.000 Besucher*innen ließen sich vom Festivalprogramm begeistern. Nachdem das biennial stattfindende Festival pandemiebedingt 2021 nur in stark modifizierter Form stattfinden konnte, sind die Kulturämter der vier veranstaltenden Städte mit der Wiedergeburt des Festivals sehr zufrieden.



© ZiMa Zirndorf Marketing eG
Tourist Information Zirndorf

Zirndorf

Natur, Erholung, Sport uvm. können Sie in Zirndorf finden. Im PLAYMOBIL-FunPark kann nach Herzenslust gespielt werden und das BibertBad oder der Kletterwald bieten beste Voraussetzungen für sportlich Aktive. TreffpunktDeutschland.de/zirndorf



Kristall Palm Beach Kur- & Freizeitbad
© Stadt Stein

Kristall Palm Beach

Das Kur- & Freizeitbad bietet eine Vielzahl von nassen Freizeitmöglichkeiten. Spaß und Action gibt es im Erlebnisbad und der Rutschenwelt. Entspannung und Erholung im Sauna und Wellnessbereich. Albertus-Magnus-Straße 29, Stein



© Stadt Langenzenn

Langenzipfener Bauernmarkt

Monatlich, Prinzregentenplatz, Langenzenn
Der Markt konnte sich in den vergangenen 25 Jahren als einziger Bauernmarkt im Landkreis Fürth fest etablieren. Frische Waren, Eigenproduktion und Direktvermarktung machen seinen besonderen Reiz aus.



© PLAYMOBIL-FunPark

PLAYMOBIL-FunPark

Der PLAYMOBIL-FunPark in Zirndorf bei Nürnberg bietet auf über 90.000 m² Spiel- und Kletterspaß für die ganze Familie. Hier können Kinder in ihre Lieblingsthemen von PLAYMOBIL eintauchen und tolle Abenteuer erleben. Brandstätterstraße 2-10, Zirndorf



© ZiMa Zirndorf Marketing eG
Tourist Information Zirndorf / Christine Gottschalk

Städtisches Museum Zirndorf

Die Entwicklung der Zirndorfer Blechspielzeugindustrie wird anschaulich im Erdgeschoss des Städtischen Museums präsentiert. In unmittelbarer Nachbarschaft zu den bekannten Spielzeugstädten Nürnberg und Fürth wurde seit Mitte des 19. Jahrhunderts auch in Zirndorf einfaches Blechspielzeug produziert, vor allem Brummkreisler, Klappern, Trompeten, Kinderherde und Spardosen. Im ersten Stock des prächtigen Fachwerkhäuses steht die Wallensteinschlacht von 1632 im Mittelpunkt. Es kam dabei nahe der Alten Veste, wo Oberbefehlshaber Albrecht von Wallenstein ein Lager errichtet hatte, zu einer kriegerischen Begegnung mit Gustav II. Adolf von Schweden. Spitalstraße 2, 90513 Zirndorf



© TI Fürth / Tim Händel

New Orleans Festival

06.-08.06.2025, Fürth

Auf der Fürther Freiheit präsentieren renommierte Künstlerinnen und Künstler ein vielfältiges Musikprogramm und laden die Besucher zum Tanzen, Flanieren und Feiern unter freiem Himmel ein. Der Eintritt ist frei!



© TI Stadt Fürth / Tim Händel

Grafflmarkt

27.-28.06. & 19.-20.09.2025, Fürth

Die Straßen der charmanten Fürther Altstadt verwandeln sich in einen Flohmarkt, auf dem nach Herzenslust nach Schätzen und Schnäppchen gestöbert werden kann.



© ZiMa Zirndorf Marketing eG

Erlebnisweg Wallensteins Lager

Der Rundweg vollzieht den Lagerwall Wallensteins im 30-jährigen Krieg und während der Schlacht an der Alten Veste im Jahr 1632 nach. 28 Stelen informieren über die Zeit der Belagerung, vermitteln spielerisch Wissen. Zirndorf



© Norbert Wilhelm

Sparkassen Metropolmarathon

22.06.2025, Fürth

Kaiserburg trifft Kleeblatt! Erleben Sie das Laufevent von Nürnberg nach Fürth. Neben dem Marathon wird es noch viele weitere Attraktionen geben, wie einen Halbmarathon oder den Volkslauf.



© ZiMa Zirndorf Marketing eG

Altmühltal ClassicSprint ACS

27.6.2025, Zirndorf

Als „Fränkische Mille Miglia“ verkörpert die dreitägige Oldtimerrallye italienischen Lebensstil und verbindet die Stoppuhr mit landschaftlichen wie kulturellen Reizen. Zirndorf ist Station mit einer Durchfahrt und Wertungsprüfung.



© TI-Fürth / SaschaBanck

FREI LUFT GALERIE V

29.06.-28.09.2025, Fürth

Die ganze Stadt wird zur Kunstgalerie, wenn Künstler:innen ihre Performances, Social Art- oder Urban Art-Projekte im Fürther Stadtgebiet präsentieren. Eintritt frei!



© TI Stadt Fürth / MaxWagner

Südstadt Klassik Open Air

05.07.2025, Fürth

Die Gäste können entspannt auf der Wiese picknicken und unbeschwerten Musikgenuss erleben. Der von Bäumen gesäumte Park bietet eine ideale Kulisse für die Open Air Veranstaltung.



© TI Stadt Fürth / Tim Haendel

Fürth-Festival

11.-13.07.2025, Fürth

Das Fürth-Festival zeigt ein buntes Programm, das für junge und jung gebliebene Gäste jede Menge zu bieten hat. An einem Wochenende im Sommer werden Bühnen in der ganzen Stadt bespielt.



© TI Stadt Fürth / Thomas Langer

Sparda-Bank Classic Night

19.07.2025, Fürth

Mit der Sparda-Bank Classic Night lädt das Stadttheater Fürth zu einem besonderen Open-Air-Konzert in den Fürther Stadtpark ein. Bei freiem Eintritt dürfen die Besucher mit Picknickdecken und Klappstühlen auf der Liegewiese am Pegnitzufer in klassischen Melodien schwelgen.



© TI-Fürth / Sophie Rueth

Höfesfest

19.07.2025, Fürth

Bereits zum vierten Mal öffnen zahlreiche Hofgemeinschaften ihre Türen und geben Einblick in Lebensräume, die sonst hinter Hausfassaden verborgen liegen. Hofspaziergänge inklusive!



© Werner Schieche

Zirndorfer Kirchweih

22.08. - 26.08.2025, Zirndorf

Rund 40 Schaustellerbetriebe verwandeln die Innenstadt vom Marktplatz bis zum Schulsportplatz in eine kulinarische wie unterhaltsame Vergnügungsmeile. Abgerundet werden die fünf ausgelassenen Tage durch ein buntes Rahmenprogramm.



© TI-Fürth / Kamran Salimi

Kulturterrasse

28.08.-07.09.2025, Fürth

Beim Kulturfest der ganz lokalen Art finden sich auf der Uferterrasse der Stadthalle viele bekannte Kulturgrößen und solche, die es werden wollen, ein, um mit Live Konzerten das Publikum zu begeistern.



© TI-Fürth / Tim Händel

Stadt(ver)führungen

19.-21.09.2025, Fürth

Fürth beteiligt sich wieder am dreitägigen Führungsmarathon mit der Nachbarstadt Nürnberg. Unter dem Motto „Perspektiven“ können Sie an dem Veranstaltungswochenende die beiden Städte kennenlernen.



© Hotel Forsthaus Nürnberg Fürth

GASTRONOMIE

maxgarten

Zum Vogelsang 20

90768 Fürth

0911 6332770

info@dein-forsthaus.de

www.hotel-forsthaus-nuernberg-fuerth.de



© Hotel Forsthaus Nürnberg Fürth

GASTRONOMIE

maximilian's

Zum Vogelsang 20

90768 Fürth

0911 6332770

info@dein-forsthaus.de

www.hotel-forsthaus-nuernberg-fuerth.de



© Pizzeria Amici

GASTRONOMIE

Pizzeria Amici

Bahnhofstraße 23

90513 Zirndorf

0911 3737263

amici.zirndorf@web.de

www.amici-shop.de



© Zirndorfer Bräuschank

GASTRONOMIE

Zirndorfer Bräuschank

Rote Straße 8

90513 Zirndorf

0911 6890586

www.zirndorfer-brauhaus.de



© TI-Fuerth / Hajo Dietz

KUNST & KULTUR

Berolzheimianum Comödie Fürth

Comödien-Platz 1

90762 Fürth

0911 749340

info@comoedie.de

www.comoedie.de



© TI-Fuerth / Hajo Dietz

KUNST & KULTUR

Stadttheater Fürth

Königstraße 116

90762 Fürth

0911 9742410

stadttheater@fuerth.de

www.stadttheater.de



© Heimatverein Langenzenn e.V.

KUNST & KULTUR

Heimatmuseum

Hindenburgstr. 4
90579 Langenzenn
09101 6504
info@heimatverein-langenzenn.de
heimatverein-langenzenn.de



© H. Stefan SFC Stein

FREIZEIT & SPORT

Freiland-Aquarium und -Terrarium

Heuweg 16
90547 Stein
0911 227970
info@nhg-nuernberg.de
www.freiland.nhg-nuernberg.de



© Hotel PrimaVera parco

ÜBERNACHTUNG

Hotel PrimaVera parco

Waldstraße 44
90763 Fürth
0911 810030
parco@hotel-primavera.de
www.hotel-primavera.de



© Gasthof Seerose

GASTRO & ÜBERNACHTUNG

Landhotel und Gasthof Seerose

Weiherstraße 6
90579 Langenzenn
09101 6504
info@hotel-seerose.de
www.hotel-seerose.de

**FREI
ZEIT
& SP
ORT**



© Vitaplan Thermalbad GmbH & Co. KG

FREIZEIT & SPORT

Fürthermare

Scherbsgraben 15
90766 Fürth
0911 7230540
info@fuerthermare.de
www.fuerthermare.de



© Pension Central & Apartments

ÜBERNACHTUNG

Pension Central & Apartments

Katharinenstrasse 3
90762 Fürth
0911 13005518
kontakt@central-fuerth.de
www.central-fuerth.de



© Apartmenthaus zum Birnbaum

ÜBERNACHTUNG

Apartmenthaus zum Birnbaum

Felsenstraße 12
90574 Roßtal
90513 Zirndorf
0175 5779309
info@apartmenthaus-rosstal.de
apartmenthaus-rosstal.com



© Kristall Palm Beach Kur- & Freizeitbad

FREIZEIT & SPORT

Kristall Palm Beach Kur- & Freizeitbad

Albertus-Magnus-Straße
2990547 Stein
0911 688350
mail@kristall-palm-beach.de
palm-beach.de



© Bibert-Bad

FREIZEIT & SPORT

Bibert Bad

Neptunstr. 8
90513 Zirndorf
0911 6099140
bibertbad@zirndorf.de
www.bibertbad.de



© Hotel Knorz

ÜBERNACHTUNG

Hotel Knorz

Volkhardtstraße 18
90513 Zirndorf
0911 607061
email@hotelknorz.de
www.hotelknorz.de



© geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG

ÜBERNACHTUNG

PLAYMOBIL-Hotel

Brandstätterstraße 5
90513 Zirndorf
0911 999 188-0
hotel@playmobil.de
www.playmobil-hotel.de

**ÜBE
RNA
CHT
UNG**



© Hotel Forsthaus Nürnberg Fürth

ÜBERNACHTUNG

Hotel Forsthaus

Zum Vogelsang 20
90768 Fürth
0911 6332770
info@dein-forsthaus.de
www.hotel-forsthaus-nuernberg-fuerth.de



© Ringhotel Reubel

ÜBERNACHTUNG

Ringhotel Reubel

Banderbacher Straße 27
90513 Zirndorf
0911 96010
reservation@Hotel-Reubel.de
www.hotel-reubel.de

GASTRONOMIE FÜRTH: Hotel Forsthaus, Maximilian s & Maxgarten, Zum Vogelsang 20 **LANGENZENN:** Gasthof Seerose, Weiherstraße 6 * **Gasthof Seerose**, Weiherstraße 6 **ZIRNDORF:** Pizzeria Amici, Bahnhofstraße 23 * Nord Asien, Nürnberger str. 47 * Zirndorfer Bräuschank, Rote Straße 8 **FREIZEIT & SPORT FÜRTH:** Fürthermare, Scherbsgraben 15 **STEIN:** Freiland-Aquarium und -Terrarium, Heuweg 16 * **Kristall Palm Beach**, Albertus-Magnus-Straße 29 **ZIRNDORF:** Bibert Bad, Neptunstr. 8 **Playmobil FunPark**, Brandstätterstraße 2-10 **ÜBERNACHTUNGEN FÜRTH:** Hotel Forsthaus Nürnberg Fürth, Zum Vogelsang 20 * **Hotel PrimaVera parco**, Waldstraße 44 * **Pension Central & Apartments**, Katharinenstrasse 3 **ROSS TAL:** Apartmenthaus zum Birnbaum, Felsenstraße 12 **ZIRNDORF:** Hotel Knorz, Volkhardtstraße 18 * **PLAYMOBIL-Hotel**, Brandstätterstraße 5 * **Ringhotel Reubel**, Banderbacher Straße 27



Südliches Allgäu

Wandergenuss für Groß und Klein

Entdecke die malerische Landschaft des Südlichen Allgäus mit seinen fünf charmanten Orten: Eisenberg, Hopferau, Roßhaupten, Rieden am Förggensee und Rückholz. Sanfte Hügel, saftige Wiesen und glitzernde Seen schaffen eine idyllische Kulisse für Erholung und Aktivität. Ob entspannter Spaziergang oder sportliche Herausforderung – hier kannst du die Natur in all ihren Facetten genießen.

Eisenberg Burgenwanderung



Erkunde auf einer 5,4 km langen Wanderung die faszinierende Geschichte des Mittelalters. Die Tour führt dich zu den beeindruckenden Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg, von denen aus du ein atemberaubendes Bergpanorama genießen kannst. Ein Abstecher ins Burgenmuseum rundet das Erlebnis ab.

Hopferau Panoramarunde

Diese 11,5 km lange Rundtour begeistert mit wunderbaren Ausblicken auf das

Voralpenland. Zahlreiche Ruhebänke laden zum Verweilen und Genießen der Landschaft ein.



Eine Pause am Tretbecken bietet die Möglichkeit, die Füße zu kühlen. Wer möchte, kann einen Abstecher zum geschichtsträchtigen Schloss Hopferau machen.

Rieden am Förggensee Sentenbergrunde

Die 4,1 km lange, kinderwagenfreundliche Route verläuft zu einem Drittel direkt am Ufer des Förggensees. Genieße die traumhafte Aussicht auf den See mit dem dahinterliegenden

Bergpanorama. Unterwegs gibt es mehrere Bademöglichkeiten – perfekt für eine erfrischende Pause.



Roßhaupten Drachweg

Speziell für Familien konzipiert, führt dieser 2,2 km lange Sagen- und Erlebnisweg zu liebevoll gestalteten Stationen, die die Fantasie beflügeln. Verschiedene Varianten der Tour ermöglichen eine individuelle Gestaltung des Wandererlebnisses.



Rückholz 5-Seen-Runde

Die 11,5 km lange Wanderung ist typisch für das Alpenvorland: Sie führt durch saftig grüne Wiesen

und dichte Wälder, bietet traumhafte Bergblicke und passiert zahlreiche Weiher und Seen. Entdecke seltene Pflanzen am Wegesrand oder gönne dir eine erfrischende Abkühlung.



Weitere Informationen zu diesen und anderen Wanderungen erhältst du in den Tourist-Informationen der fünf Orte. Lieber mit dem Rad unterwegs? Auch für Radfahrer gibt es zahlreiche Touren. Hol dir die Karte „Radeln und Wandern im Südlichen Allgäu“, die einen Überblick über die schönsten Rad- und Wanderrouten bietet.

Südliches Allgäu
Telefon:
08362 5059978



WWW.SUEDLICHES-ALLGAEU.DE

Und wohin geht's im nächsten Urlaub.

MUSEUMS-GUIDE

Die Vielfalt der Deutschen Museums-landschaft



© Besucher in der Alten Pinakothek, © München Tourismus, Luis Gervasi

© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Ein Fenster in Geschichte, Kunst und Kultur

Deutschland ist weltweit bekannt für seine reiche und facettenreiche Museumslandschaft, die jedes Jahr Millionen von Besuchern anzieht. Ob in den Metropolen wie Berlin oder in kleineren Städten wie Weimar – die Museen des Landes bieten eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausstellungen und Sammlungen, die es ermöglichen, in die unterschiedlichsten Aspekte der Kunst, Kultur, Geschichte, Wissenschaft und Technik einzutauchen. Von weltberühmten Museen wie dem Pergamonmuseum in Berlin oder der Alten Pinakothek in München, die Meisterwerke der klassischen Kunst präsentieren, bis hin zu regionalen Spezialmuseen wie dem Fränkischen Freilandmuseum oder dem

Deutschen Pinsel- und Bürstenmuseum, die einzigartige Geschichten und Traditionen bewahren, spiegeln die Museen das kulturelle Erbe und die Vielfalt Deutschlands wider.

Jedes Museum erzählt seine eigene Geschichte, ob es die Naturwissenschaften im Museum für Naturkunde in Berlin, die Musikwelt im Richard-Wagner-Museum in Bayreuth oder die Geschichte des Weihnachtsfestes im Deutschen Weihnachtsmuseum in Rothenburg ob der Tauber betrifft. Diese Einrichtungen sind nicht nur Wissensquellen, sondern auch Orte der Begegnung, die Traditionen bewahren und zugleich neue Perspektiven eröffnen.



Noch mehr Museen und Ausstellungen auf www.treffpunktdeutschland.de/museen

KUNST MUSEEN



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das GraphischeKabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen, und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden. **Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg**

Alte Pinakothek



© München Tourismus / Luis Gervasi

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weyden heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert. **Barer Straße 27, München**



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)



© Achim Bühler, Concept Visuell

Das Spitäle

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. **Zeller Straße 1, Würzburg**

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken. **Festung 1, Kronach**

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

MIT
MUSEEN
GUIDE



Hörndlwand
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

www.treffpunktdeutschland.de



Instelweg © Pierre-Johne
Tourist-Information Pforzheim

Pforzheim
Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art.
TreffpunktDeutschland.de/pforzheim



Wandern zur Burgruine Weißenstein ©
Oberpfälzer Wald Landkreis Tirschenreuth
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald
Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. Opf. und Neustadt a.d. Waldnaab, ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teichen, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich der Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen.
TreffpunktDeutschland.de/oberpfaelzer-wald



© Tanja Häge, CC BY-SA/de /
CC-BY-SA / Tourist-Information Ulm/Neu-Ulm

Ulm Minster
Mit seiner beeindruckenden Höhe von 161,5 Metern besitzt es den höchsten Kirchturm der Welt. Der Bau begann im 14. Jahrhundert und dauerte fast 500 Jahre.
Münsterplatz 21, Ulm



© Innsbruck Tourismus / Mario Webhofer

Region Innsbruck
Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktOsterreich.at/innsbruck



Panorama Ruhpolding Frühling
© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding
Ruhpolding ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus.
TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding



Olympiagelände München
© München Tourismus / Jan Saurer

Olympiapark München
Der Olympiapark München ist ein beeindruckendes Zeugnis moderner Architektur und sportlicher Geschichte. Er wurde für die Olympischen Spiele 1972 errichtet und bietet heute eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten.
Spiridon-Louis-Ring 21, München

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr

HOLIDAY INN EXPRESS ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG® Rewards Club** Mitglied

ein IHG HOTEL
ERLANGEN



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



Fußwallfahrt Pfingsten © H.Heine / Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Altötting

Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum.

TreffpunktDeutschland.de/altotting



Wellenbad © Thermo Erding

Thermo Erding

Südseeparadies mitten in Bayern. In der größten Thermo der Welt, der Thermo Erding, erwartet die Besucher ein traumhaftes Urlaubsparadies unter Palmen. Unzählige Attraktionen rund um Rutschen, Saunieren, Thermal- und Wellenbaden bieten Erholung, Spaß und Action für alle Ansprüche. In der tropischen Thermo lässt sich Wellness mit der ganzen Familie genießen. Für Adrenalin hingegen sorgt das Galaxy Erding, Europas größte Rutschenwelt, mit 28 spektakuläre Bahnen in 3 Schwierigkeitslevels. Ein Bad wie im echten Meer erleben die Besucher im türkisglitzernden Wellenbad. In den Wellnesswelten der VitalOase (textil) sowie der VitalTherme & Saunen (textilfrei) erwarten Gäste ab 16 Jahren einmalige Wohlfühlmomente. **Thermenallee 1-5, Erding**

DA
BISCHOFSEIM
SEIN

Wohlfühlen
und genießen.



- Mountainbike- und Wanderzentrum
- staatlich anerkannter Erholungsort
- Holzschnitzerstadt
- historische Altstadt
- Kloster Kreuzberg
- Funpark 4-Seasons
- Rhöner Kulinarik



Tourist-Information
Bischofsheim Ld.Rhön
09772 9101-50
www.bischofsheim.info



Wandern, Radfahren – Übernachten bei uns



the
niu

the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn
Express
AN IHG HOTEL
ERLANGEN

Holiday Inn Express Erlangen
Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgart

Diese Stadt verbindet Tradition und Moderne auf faszinierende Weise. Entdecken Sie das kulturelle Erbe Stuttgarts im Alten Schloss und für Autoliebhaber ein Muß, das Mercedes-Benz Museum und Porsche Museum. TreffpunktDeutschland.de/stuttgart



© Sapp Niederbuchner / NIEDERBUCHNER SEPP OED 1

Traunstein

Am einfachsten und schönsten lässt sich Traunstein bei einer Stadtführung kennenlernen. Jeden Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr startet der ca. zweistündige Stadtpaziergang, bei dem Sie in die Geschichte Traunsteins eintauchen. Der Rundgang führt zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre – denn Traunstein hat Flair. Die meist kleinen, persönlichen Geschäfte in Traunstein überzeugen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Qualität. Regionale Produkte mit hoher Qualität bieten Ihnen der Wochenmarkt und Bauernmarkt auf dem Stadtplatz. Mit der kostenlosen Stadtpaziergangs-App ist das Erkunden der Stadt auf eigene Faust möglich.

TreffpunktDeutschland.de/traunstein



© Erlebnispark Meeresaquarium GmbH

Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau.
Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852. Dem Museum angeschlossen sind verschiedene Archive und Bibliotheken. Auch das Gebäude spiegelt den Wandel der Zeit wider. Den Gebäudekern bildet das ehemalige Kartäuserkloster, das über die Jahre immer weiter ergänzt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex überbaut, wobei einige alte Gebäudeteile zum Teil erhalten und integriert wurden.
Kartäusergasse 1, Nürnberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert.
Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Schloss Galerie Saal
© Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Kunstmuseum Stuttgart

Das Kunstmuseum Stuttgart ist ein Kunstwerk für sich. Tagsüber beeindruckt der 26m hohe Glaswürfel. Die Sammlung umfasst über 15.000 Exponate, vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.
Kleiner Schloßplatz 1, Stuttgart

Franck-Haus Marktheidenfeld
Kleine Museum – Kultur auf der Peunt Weißenstadt
Felix-Müller-Museum Neunkirchen
Filialgalerie der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen Füssen
Glyptothek München München
Antikensammlung München
Haus Wahnfried Bayreuth
Haus der Kunst München
Humboldt Forum Berlin
Internationales Künstlerhaus Villa Concordia Bamberg
KOENIGMuseum Landshut
Knauf-Museum Iphofen
Kunsthalle Schweinfurt Schweinfurt
Kunsthalle Weishaupt Ulm
Kunsthau Lipp Bad Hindelang
Kunsthau Reitbahn 3 Ansbach
Kunstmuseum Bayreuth Bayreuth
Leo-Weismantel Museum Burgsinn

Ludwig-Doefler-Museum Schillingsfürst
MUCA München
Museum Brandhorst München
Museum Moderner Kunst Wörlin Passau
Museum Villa Stuck München
Museum im Kulturspeicher Würzburg
Palais Stutterheim - Kunstpalais Erlangen
Pinakothek der Moderne München
Sammlung Schack München
Staatsgalerie Stuttgart Stuttgart
Städtische Galerie im Lenbachhaus München
Städtische Galerie im Kulturforum Klosterkirche Traunstein

Weitere Informationen zu diesen und anderen Kunstmuseen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-kunst



Jüdisches Museum Franken

- Anzeige -



© Jüdisches Museum Franken, Filmstill
buchstabenschubser, Potsdam



© Enno Kapitza



© Christian Schuster

Franken war eine bedeutende Wiege jüdischen Lebens in Süddeutschland. In diese fast tausendjährige jüdische Geschichte gibt das Jüdische Museum Franken faszinierende Einblicke und lädt an seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach ein zu einer Zeitreise durch die Vielfalt fränkisch-jüdischen Lebens von seinen Anfängen bis zur Gegenwart. An allen drei Standorten vertieft das JMF in jährlich wechselnden Ausstellungen Einzelaspekte jüdischen Lebens. Ebenfalls an allen Standorten bietet das Museum Stadt- und Museumsführungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten als buchbare und offene Angebote an. In Fürth und Schnaittach führt das JMF auch durch die Jüdischen Friedhöfe.

Alle drei Museen befinden sich in historischen Baudenkmalern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Sie besitzen begehbare Laubhütten und Ritualbäder, die bis heute erhalten geblieben sind. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen vermitteln

die Museen ein anschauliches Bild des jüdischen Lebens in Franken – vom städtischen bis hin zum ländlichen Milieu, von seinen Anfängen bis heute.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth stellt die Geschichte der Juden in Fürth und Franken in einem Spannungsfeld zwischen Heimat und Exil, Tradition und Anpassung, Vernichtung und Neubeginn dar. Dies bildet den Kern des Dauerausstellungsbereiches. In Schnaittach besteht mit dem Gebäudekomplex der 1570 erbauten und 1735 erweiterten Synagoge, dem Ritualbad sowie dem Rabbiner- und Vorsängerhaus ein in dieser Art in Deutschland einmaliges Ensemble. Ebenso einzigartig ist die Laubhütte im Schwabacher Museum, die eine symbolreiche Wandmalerei mit den Szenen einer Hasenjagd aufweist – bisher in keiner anderen Laubhütte Europas gefunden.

Mehr zu aktuellen Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf www.juedisches-museum.org



Einkaufsstützenorgel
© Luftmuseum Amberg

Luftmuseum

Besucher können interaktive Exponate und Installationen erkunden, die die physikalischen Eigenschaften der Luft, ihre Nutzung in der Kunst und ihre Bedeutung für das tägliche Leben veranschaulichen.
Eichenforstgäßchen 12, Amberg



© Tourist-Information
Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.
Brückenstraße 20, Schweinfurt

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus

Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum.
Burgstraße 15, 90403 Nürnberg



BesucherInnen Riemenschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemenschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers.
Festung Marienberg, Würzburg



© Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth

Neben dem Namensgeber Diether Kunerth bespielen namhafte deutsche und internationale Künstler in wechselnden Ausstellungen das Museum.
Marktplatz 14a, Ottobeuren

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.

Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.

Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg

HISTORISCHE MUSEEN



© Alpsee Immenstadt Tourismus GmbH

Allgäuer Bergbauernmuseum

Das auf über 1000 m gelegene Freilichtmuseum entführt den Besucher vor einer traumhaften Bergkulisse in die Welt der Allgäuer Bergbauern vor 200 Jahren.
Diepolz 44, Immenstadt



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.

Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.

Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Tourismusverbandes Ostbayern e.V. / Florian Trykowski

Archäologiepark Altmühltal

Eine spannende Zeitreise erwartet sie im größten und jederzeit kostenlos zugänglichen Archäologiepark Europas. Auf insgesamt 40 km und an 18 Stationen wird Archäologie im wahrsten Sinne des Wortes erlebbar.
Zwischen Kelheim und Riedenburg



© Archäologische Staatssammlung / Stefanie Friedrich

Archäologische Staatssammlung

Die nach umfassender Renovierung erst im Frühjahr 2024 wieder eröffnete Archäologische Staatssammlung macht archäologische Funde und deren Geschichte auf faszinierende Weise erlebbar.
Lerchenfeldstraße 2, München



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat.
Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.



Kempten APC
© Dominik Berchtold

Archäologischer Park Cambodunum

Die Ausgrabungen im Archäologischen Park Cambodunum (APC) - bestehend aus Tempelbezirk, Kleinen Thermen und Gelände von ehemaligem Forum und Basilika - zeugen von der einstigen Römerstadt Cambodunum.
Cambodunumweg 3, Kempten



© München Tourismus / Anna-Lena Zintel

Bayerisches Nationalmuseum

Der erste Gebäudeteil war das „Museum fünf Kontinente“, das 1867 eröffnet wurde. Neben Informationen zur Geschichte Bayerns seit dem frühen Mittelalter beherbergt das Museum eine volkskundliche Sammlung und eine Krippenausstellung.
Prinzregentenstraße 3, München

NATURKUNDE MUSEEN



© München Tourismus / Sigi Müller

Alpinen Museum

Gegründet wurde das Museum 1907. Das Alpenmuseum beherbergt neben wechselnden Sonderausstellungen auch eine Dauerausstellung mit dem Schwerpunkt Tourismus in den Alpen.
Praterinsel 5, München



© Enno Kapitza

Jüdisches Museum Franken

Einzigartige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein.
Fürth, Schnaittach, Schwabach



© Christoph Düpper / Landesmuseum Württemberg

Landesmuseum Württemberg

Heute beherbergt das Alte Schloss mit seinem prächtigen Arkadenhof das Landesmuseum Württemberg. Dessen hochkarätige Sammlungen laden ein zu einem Streifzug durch die württembergische und europäische Geschichte.
Schillerpl. 6, Stuttgart



© Stadt Illertissen

Bayerisches Bienenmuseum

In den Räumen des Museums können kleine und große Bienenforscher eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten.
Schloßallee 23, Illertissen



© Dinosaurier-Park Altmühltal GmbH

Dinosaurier Museum Altmühltal

Hier überraschen mehr als 70 Nachbildungen der Urzeitgiganten in Lebensgröße. Beim Fossilenschlagen in der Mitmachhalle gehen alle mit Hammer und Meißel auf die Suche nach echten Versteinerungen.
Dinopark 1, Denkendorf



Willkommen im Kloster Heidenheim in Altmühlfranken

Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.

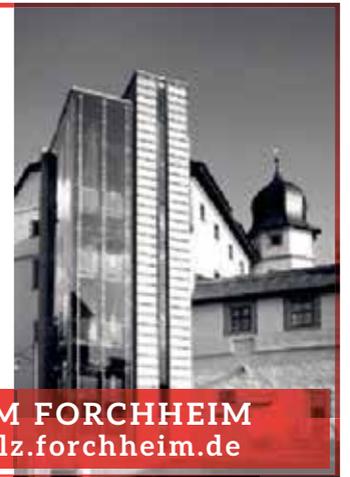


Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu

FASZINATION KAISER PFALZ

4 MUSEEN UNTER 2 DÄCHERN.

PFALZMUSEUM FORCHHEIM
www.kaiserpfalz.forchheim.de



Pfalzmuseum Forchheim

Im Herzen der historischen Altstadt Forchheims liegt die Kaiserpfalz mit ihren kostbaren Wandmalereien aus dem späten 14. Jahrhundert. Sie beherbergt das Pfalzmuseum mit seinen vier Spezialmuseen: das Archäologiemuseum Oberfranken, das Stadtmuseum, das Trachtenmuseum und das Erlebnismuseum Rote Mauer.

Die Kaiserpfalz ist „Kulturpfalz“: Sonderschauen, Konzerte, Theater, Kunsthandwerkermarkt, Afrika Kulturtag und museumspädagogische Programme machen die Kaiserpfalz zum Ort des Lernens und der Begegnung.

Kapellenstr. 16
91301 Forchheim
Tel: 09191/714-327
Fax: 09191/714-375
kaiserpfalz@forchheim.de





DFS Saisonstart, Gasseltdorf
© Philipp Martin

Museumsbahn Fränkische Schweiz

Erleben Sie jeden Sonntag von Mai bis Oktober eine Zeitreise bei einer Fahrt mit der historischen Dampfbahn Fränkische Schweiz durch das faszinierende Wiesenttal. **Bahnhofspl. 1, Ebermannstadt**

Europäisches Klempner- und Kupferschmiede-Museum Karlstadt **FCN-Museum** Ehrenberg Rhön **Fichtelgebirgs-Glasmuseum** Warmensteinach **Film-Photo-Ton Museum** Gemünden a.M. **Gerätemuseum** Ahorn **Glasmuseum** Frauenau **Glasmuseum** Wertheim **Granitzentrum** Hauzenberg **Gustav-Weißkopf-Museum** Leutershausen **Industriemuseum** Lauf **Maurer- und Zimmerermuseum** Rimpar **Mercedes-Benz Museum** Stuttgart **Museum für Glaskunst** Lauscha **Museum für historische Maybach-Fahrzeuge** Neumarkt **Oberpfälzer Handwerksmuseum** Rötz **Porsche Museum** Stuttgart **Schiffahrts- und Schiffbaumuseum** Würth a.M. **Siemens MedMuseum** Erlangen **Technik Museum** Sinsheim **Zeppelin Museum** Friedrichshafen **experimenta** Heilbronn **museum wiegen & messen** Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen und anderen Technik- & Wissenschaftsmuseen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-technik



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstellung erfahren Sie interessantes über die Geschichte des traditionsreichen Familienfestes und die Entwicklung seiner Dekorationen. **Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber**



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzensammlung aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann. **Klöppelschule 4, Nordhalben**

SPEZIAL MUSEEN



© Anita Korndörfer

1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Das Museum zeigt eine komplette, rund 150 Jahre alte und originale Metzgerei-Ausstattung. Auch Seminare der „Weißwurstakademie“ werden hier abgehalten..

Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.Opf.



© Magic Bavaria

Magic Bavaria Upside-Down Museum

Kreative und außergewöhnliche Erlebnisse bietet das Magic Bavaria Upside-Down Museum, das Bayern nicht nur sprichwörtlich auf den Kopf stellt. Auf 1.000 Quadratmetern erwarten die Besucher*innen über 30 interaktive Fotoshots, faszinierende Illusionen und immersive Räume, die die Highlights Münchens und Bayerns auf eine völlig neue Weise präsentieren. Von Münchens größtem Bällebad über den Eiskristall-Infinity-Spiegelraum bis hin zu regionalen Upside-Down-Kulissen wie dem Königssaal oder einer Berghütte – in jedem Raum wartet eine neue Überraschung darauf, entdeckt zu werden und nichts ist so, wie es scheint **Pelkovenstraße 145, München**



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929. **Marktstr. 33, Buttenheim**



© WOW Museum

WOW Museum

Besucher*innen erleben hier eine Welt voller Illusionen sowie immersiver Kunstwerke, also Ausstellungsstücke, die den Gästen das Gefühl vermitteln, direkt in eine andere Welt einzutauchen. Die Räume des Museums fordern die Sinne heraus und bieten visuelle Erlebnisse, die die Grenzen zwischen Realität und Fantasie verschwimmen lassen. Ein Highlight ist der „Infinity Room“, in dem Spiegel und Lichteffekte einen scheinbar endlosen Raum erschaffen. Das WOW Museum lädt sowohl Familien mit Kindern als auch Erwachsene zum Staunen, Lachen und gemeinsamen Erleben ein und eröffnet dabei ganz nebenbei neue Perspektiven auf die eigene Wahrnehmung. **Tal 27, München**



© Archiv Stadt Bad Tölz

Bulle von Tölz Museum

Der bekannteste Tölzer ist eine Filmfigur: Der „Bulle von Tölz“ ist ein beliebter Botschafter der oberbayerischen Lebensart. Im Jahre 2014 eröffnete das privat geführte „Bulle von Tölz Museum“ die Türen für Besucher. **Kapellengasteig 3, Bad Tölz**



© Tourismusbuero Altötting

Altöttinger Weihrauchmuseum

Schautafeln verdeutlichen die Entstehung dieses vor allem für die Kirche wichtigen Räuchermittels. Der Weihrauch hat etwas Mystisches und oft etwas Entspannendes. **Kapellplatz 2, Altötting**

FC Bayern Museum München **Feuerwehrmuseum** Creglingen **Feuerwehrmuseum** Sulzberg **Fingerhutmuseum** Creglingen **Kutschenmuseum** Bad Hindelang **Käthe-Kruse-Puppen-Museum** Donauwörth **Leopold Mozart Haus** Augsburg **Mittelalterliches Kriminalmuseum** Rothenburg o.d.T. **Aischgründer Karpfenmuseum** Neustadt a.d.A. **Museen im Mönchshof Kulmbach** Kulmbach **Museum 3. Dimension** Dinkelsbühl **Museum Brüder Grimm-Haus** Steinau **Museum Hopfen-BierGut** Spalt **Museum Obertor-Apotheke** Markttheidenfeld **Museum Segeum** Segnitz **Museum für Glaskunst** Lauscha **Porzellanmuseum Schloss Nymphenburg** München **Richard-Wagner-Museum** Bayreuth **Schiller-Museum Bauerbach** Grabfeld **Sebastian-Kneipp-Museum** Bad Wörishofen **Spielzeugmuseum** Nürnberg **Steiff Museum** Giengen **Spielzeugschachtel** Steinach **Steingraeber-Klavier Museum** Bayreuth

Studio of Wonders München **Städtisches Museum** Zirndorf **Sängermuseum** Feucht **TIMERIDE GO!** München **Töpfermuseum** Thurnau **Walffahrtsmuseum** Gößweinstein **Weinbaumuseum** Stuttgart **Weinfurter - Das Glasdorf** Arnbruck **Weinmuseum & Museumsweibern** Röttlingen **museum wiegen & messen** Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen und anderen Spezial Museen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-spezial





**Feiern unter Sternen
Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort**
Reiselust und Fernweh gehören zum Sommer wie Eiscreme und Sonnenbrille. Ganz gleich, ob man von einer kühlen Brise an nordischen Fjorden träumt oder sich am liebsten zwischen Palmen und türkisblauem Wasser entspannt – im Europa-Park Erlebnis-Resort ist immer die perfekte Zeit für Urlaub. Die 17 europäischen Themenbereiche laden in der Jubiläumssaison zu einer atemberaubenden Reise über den Kontinent ein. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist Deutschlands größter Freizeitpark seit genau 50 Jahren das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. In direkter Nachbarschaft befindet sich mit Rulantica außerdem eine einzigartige Wasserwelt, die zu jeder Jahreszeit fantastischen Wasserspaß im Innen- und Außenbereich bietet. Die sechs parkeigenen 4-Sterne (Superior) Hotels und die Silver Lake City mit Tipi Town, Camping und Caravaning runden den Kurzurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort ideal ab. **Rust**



Griechenland Poseidon
© Europa-Park



Österreich Alpenexpress
© Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2025 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT IM EUROPA-PARK CAMP RESORT

Erlebnisaufenthalt für vier Personen inklusive einer Übernachtung mit Frühstück in einer der urigen Blockhütten des Europa-Park Camp Resorts sowie Tageseintritte für den Europa-Park

Einfach bis zu 31.08.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

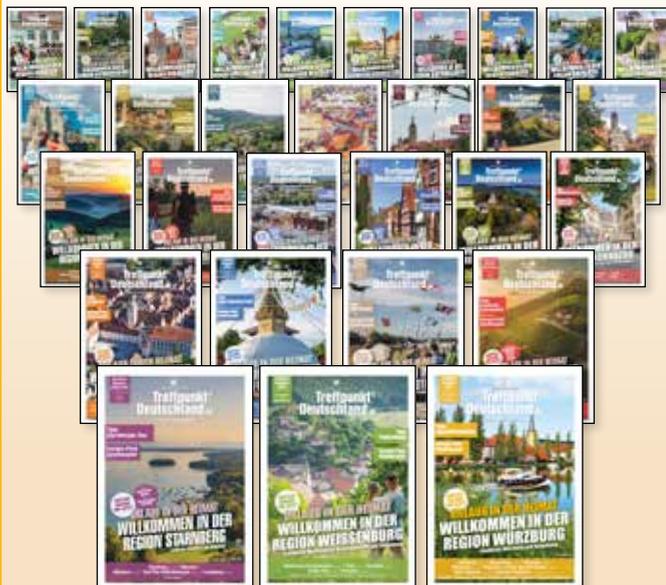


Rulantica
© Europa-Park



© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE HERBST/WINTER 2025/26

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de; Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de; Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU:
FRÜHLING
SOMMER
2025

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.



In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH BESTELLEN

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen